

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 *M.*, eine halbe Seite 32 *M.*, eine
ganze Seite 60 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 *M.*, eine halbe Seite 50 *M.*, eine
ganze Seite 90 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 143.

Leipzig, Sonnabend den 22. Juni 1912.

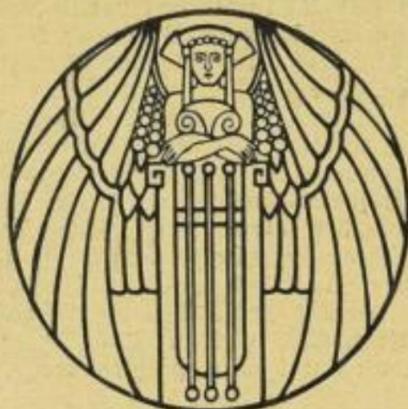
79. Jahrgang.

UNIVERSITÄTS- BUCHDRUCKEREI

VON

GUSTAV SCHADE (OTTO FRANCKE)

LINIENSTR. 158 BERLIN N 24, LINIENSTR. 158

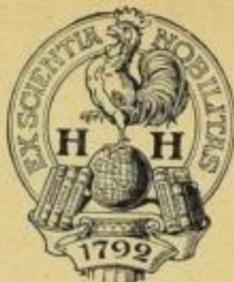


SPEZIAL-ABTEILUNG FÜR

WERKDRUCK

■ BERNAU (MARK) ■

◆◆◆◆◆ LANSTON-MONOTYPE ◆◆◆◆◆



Verlag der Hahnschen Buchhandlung in Hannover.

Ende Juni gelangt zur Ausgabe:

Hannover, den 18. Juni 1912.

Vierzig Freiheitslieder aus den Freiheitskriegen

für das Säcularjahr der Befreiung unseres
deutschen Vaterlandes vom französischen Joch

Ausgewählt und mit kurzen Bemerkungen über
die Dichter und die Entstehungszeit versehen
von

Lic. theol. **Rudolf Cölle**

Superintendent und Kreis Schulinspektor

Gr. 8^o. 40 S. eleg. geh. 25 Pf. ord., 17 Pf. netto. (Partiebezüge siehe unten.)

Mit 5 Dichterporträts, kurzen biographischen Skizzen und Vorwort.

Anlässlich der im nächsten Jahre stattfindenden Säcularfeier der Befreiung unseres deutschen Vaterlandes vom Joch der Fremdherrschaft werden in allen Schulen und Vereinen Gedenktage angefest, an denen in Vorträgen und Liedern jener großen Zeit gedacht werden wird.

Was könnte dazu nun erwünschter kommen, als eine Sammlung der herrlichen Freiheitslieder, die ein Arndt, Körner, Schenkendorf, Rückert und Uhland anfeuernd und begeisternd zu damaliger Zeit ins Volk hinausgesungen haben, wie sie schöner und gewaltiger kein Volk und keine Zeit aufzuweisen haben!

Viele sind Gemeingut des Volkes geworden und fast in jedem Liederbuch zu finden, doch manche unter ihnen sind heute schon fast der Vergessenheit anheimgefallen. Sie zu einem stattlichen Heftchen vereint und den Lebenden zuerst wieder ins Gedächtnis gerufen zu haben, ist ein unbestreitbares Verdienst des Verfassers obiger Sammlung, und jeder Deutsche sollte dazu beitragen, diesen köstlichen Schatz unserm deutschen Volke zu erhalten und das hübsch mit den Bildern der Freiheitskrieger, kurzen Notizen über ihr Leben und einem zündenden Vorwort, das die damaligen kriegerischen Ereignisse gedrängt zusammenfasst, versehenes Heft tunlichst jedem Schulkinde, jedem Erwachsenen in die Hand zu geben, damit es zu dauerndem Andenken und kraftvoller Mahnung der kommenden Geschlechter aufbewahrt werde.

Zu diesem Zwecke ist der Preis des 40 Seiten starken eleganten Großoctav-Heftchen auf nur 25 Pf. ord., 17 Pf. netto festgesetzt worden. Bei Entnahme größerer Partien werden Vorzugpreise eingeräumt, die untenstehend angegeben sind und auch wenigbemittelten Anstalten und Gemeinden die Anschaffung ermöglichen. Das Gewicht jedes Heftchen beträgt ca. 70 g. Sämtlichen Ministerien des Unterrichts werden Prüfungs-exemplare eingehändigt, und wird von ihnen voraussichtlich die Anschaffung für die Schulen verfügt bzw. empfohlen werden. Auch wird den meisten Direktoren und Schulleitern Prospekt übersandt werden.

Schulen, Turnvereine, Militär und patriotische Vereine sind sichere Abnehmer des Heftchens.

Bei dem voraussichtlichen großen Bedarfe wolle man die Bestellungen so zeitig wie möglich aufgeben, damit prompt geliefert werden kann.

Hochachtungsvoll

Hahnsche Buchhandlung.

Die Bezugsbedingungen sind folgende:

a) für den Buchhandel

1 Exemplar = M. —.17 netto

A cond. können wir nur in einzelnen Exempl. liefern, da selbst die kleinste Firma eine Partie bar ohne Risiko beziehen kann

11 10 Exemplare = M. 1.70 bar

28/25 " = " 4.25 "

57/50 " = " 8.50 "

115/100 " = " 17.— "

240/200 " = " 34.— "

610/500 " = " 85.— "

b) für Schulen, Vereine u. Behörden

1 Exemplar = M. —.25

50 Exemplare = " 11.50

100 " = " 21.50

200 " = " 42.—

500 " = " 100.—

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettizeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellensuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Pettizeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 143.

Leipzig, Sonnabend den 22. Juni 1912.

79. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Pirna, Dresden, Riesa, Grimma,
den 22. Juni 1912.

Einladung

zur

33. ordentlichen Hauptversammlung

in

Bauzen, Hotel zur Weintraube, Reichenstraße 24,
am

Sonntag, den 7. Juli 1912,
vormittags pünktlich 1/11 Uhr.

Tagesordnung:

- I. Jahresbericht des Vorsitzenden.
- II. Rechnungslegung und Richtigsprechung der Rechnung; Beschluffassung über den Voranschlag für das neue Verbandsjahr.
- III. Neuwahl des Vorstandes.
- IV. Bestimmung des Ortes der nächsten Hauptversammlung.
- V. Wahl des Verbandsvertreters für die Wahl des Vereinsauschusses.
- VI. Privatbeamten-Versicherung.
- VII. Sonstige Verbandsangelegenheiten und etwaige Anträge der Mitglieder.

Wir machen noch besonders darauf aufmerksam, daß nach § 17 unserer Satzungen ein unentschuldigtes Fernbleiben von der Hauptversammlung eine Ordnungsstrafe von M. 1.— nach sich zieht. Gemäß den Beschlüssen der vorjährigen Hauptversammlung wird den Mitgliedern die Fahrkarte dritter Klasse für Hin- und Rückfahrt vergütet.

Mit kollegialem Gruß

Der Vorstand

des Buchhändlerverbandes für das Königreich Sachsen.
Albert Diederich. Curt Holze. Franz Kuhles.
Paul Hoffmann. Bernhard Gensel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Adler, Dr. Alfr.: Über den nervösen Charakter. Grundzüge e. vergleich. Individualpsychologie u. Psychotherapie. (VII, 196 S.) Lex.-8°. '12. 6. 50; geb. 7.70

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

J. F. Bergmann in Wiesbaden ferner:

- Basch, Dr. Karl: Über Ammenwahl u. Ammenwechsel vom Standpunkte e. Physiologie u. Pathologie des Milchapparats. [Aus: »Prakt. Ergebnisse der Geburtshilfe u. Gynäkol.«] (V, 49 S. m. 24 Abbildgn. im Text u. auf 3 Taf.) Lex.-8°. '12. 1. 80
- Broman, Prof. Dr. Ivar: Über geschlechtliche Sterilität u. ihre Ursachen nebst e. Anh. üb. künstliche Befruchtung bei Tieren u. beim Menschen. Ein Vortrag. (32 S.) gr. 8°. '12. —. 60
- Fehling, Geh. Med.-R. Dir. Prof. Dr. Herm.: Die operative Geburtshilfe der Praxis u. Klinik. In 22 Vorträgen. 2. umgearb. u. verm. Aufl. (VIII, 225 S. m. 80 z. Tl. farb. Abbildgn.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 5. —
- Jesionek, Prof. Dr. A.: Lichtbiologie u. Lichtpathologie. [Aus: »Prakt. Ergebnisse auf d. Geb. d. Haut- u. Geschlechtskrankh.«] (IV, 437 S.) Lex.-8°. '12. 14. —

Wilhelm Borngräber, Verlag Neues Leben, G. m. b. H. in Berlin.

- Abenteuer, Die, des Chevalier v. Faublas. Erinnerungen aus galanter Zeit. Illustriert von F. v. Bahros. (Die übersegg. u. Bearbeit. besorgte Wolfg. Sorge auf Grund des Originals.) (599 S.) 8°. ('12.) 4. —; geb. in Halbd. 6. —; Luxusausg., geb. in Ldr. b 12. —
- Hamilton, L.: Die Memoiren des Grafen v. Gramont. Illustriert von F. v. Bahros. (Die übersegg. u. Bearbeit. besorgte Paul Friedrich auf Grund des Originals.) (425 S.) 8°. ('12.) 4. —; geb. in Halbd. 6. —; Luxusausg., geb. in Ldr. b 12. —

Buchhandlung Fr. Zilleßen in Berlin.

- Pfeifer, Schuldir. D.: Die Apologetik in der Volksschule. Grundsätze u. method. Winke. (34 S.) 8°. ('12.) —. 30
- Sahnbrecher, Schnd. Dr. Frz.: Die Arbeitsordnung. Praktische Anleitung zur Aufstellg. e. Arbeitsordng. (55 S.) 8°. '12. 1. 50

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

- Zeitschel, Herm., u. Paul Schwarz, Rechtsanwälte: Rechts-handbuch f. Kaufleute u. Gewerbetreibende. Ein Ratgeber in allen Rechtsfragen f. Fabrikanten, Industrielle, Kaufleute, Gewerbetreibende, Handwerker usw. Zur Einführg. in die f. das geschäftl. Leben wichtigsten Grundsätze u. Bestimmgn. des deutschen Reichsrechts üb. alle kaufmänn. u. gewerbll. Vorkommnisse; nebst vielen Formularen als Anleitg. zur selbständ. Abfassg. v. Klagen, Prozeßschriften, Eingaben, Anträgen u. geschäftl. Mitteilgn. jeder Art. 2. verm. u. verb. Aufl. (VIII, 782 u. 66 S.) Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. 15. —

Deutsch-Österreichischer Verlag in Wien.

- Schnitzler, Arth.: Die Hirtenflöte. Mit 9 Radiergn. v. Ferd. Schmußer. (105 S.) fl. 8°. '12. in Ldr. kart. b n.n. 50. —

W. Düms in Wesel.

- Düms' Comptoir- u. Reisekarte v. Mittel-Europa. Nach amtll. Quellen bearb. 1:2,160,000. (Ausg. 1912.) 55×68,5 cm. Farbdr. Nebst alphabet. Ortschafts-Verzeichnis. Nach amtll. Quellen angefertigt v. Postsekr. Alb. Schaacke. 27. Aufl. (32 S.) 8°. —. 60
- Eisenbahnkarte, Neueste, v. Mittel-Europa. Nach amtll. Material bearb. 1:2,160,000. (Ausg. 1912.) 55×88,5 cm. Farbdr. † —. 40

L. Ehlermann in Dresden.

Übungsbibliothek, Französische. II. 8°.

Nr. 25. **Dhorn, Ant.:** Komm den Frauen zart entgegen! Lustspiel in 1 Aufzug. Zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Französ. bearb. v. Realch.-Dir. Prof. Dr. H. Müller. (60 S.) '12. geb. 1. —

M. Eichler in Dresden.

Roman-Bibliothek »Mein Ideal«. II. 8°. (12.) b je —, 20
Nr. 106. **Eich, Mag.:** Verzeihende Liebe. Roman. (96 S.)

R. Eisenschmidt in Berlin.

Messtischblätter des Preussischen Staates. Königl. preuss. Landesaufnahme. 1: 25,000. Je ca. 46×47 cm. Lith. '12. b je n.n. 1. —; auf Leinw. je n.n. 1. 50
17. Perwelk. — 26. 27. Nidden. — 59. Kunzen. — 60. Rossitten. — 81. Mövnhaken. — 1101. Kumilako.

B. Glischer Nachfolger in Leipzig.

Salburg, Edith Gräfin: Neues vom blauen Blut u. allerlei Com-
teffen. (III, 239 S.) 8°. (12.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

Heinr. Heesche in Hannover.

Raven, Superint. B.: Uebersicht der Besetzung der kirchlichen Be-
hörden u. Pfarrstellen der hannoverschen evang. lutherischen
Landeskirche. 1912. 26. Jahrg. Neue Folge; anstatt der
vierteljährl. Nachrichten v. Kirchen- u. Schul-sachen; 100. Jahrg.
(96 S.) II. 8°. '12. b 1. —

S. Fischer, Verlag in Berlin.

Fischer's Bibliothek zeitgenössischer Romane. IV. Serie. (Oktbr.
1911—Septbr. 1912.) II. 8°. geb. in Pappbd. je 1. —; in Leinw. je 1. 25
Schnitzler, Arth.: Frau Beria Garlan. Novelle. (181 S.) (12.)

Fredebeul & Koenen in Essen-Ruhr.

Familien-Kalender, Christlicher, f. d. J. 1913. 20. Jahrg. Zu-
gleich Jahrbuch f. die Mitglieder des allgemeinen Vereins der
christl. Familien. (128 u. 16 S. m. Abbildgn., Wandkalender u.
1 Farbdr.) gr. 8°. —, 50

Grunow & Co. in Leipzig.

Belgard, Hans v.: Verjunktene Sterne. Offiziersroman aus e.
Grenzgarison. (260 S.) 8°. (12.) 2. 50; geb. in Leinw. 3. —

Otto Hendel in Halle a. S.

Bibliothek der Gesamtliteratur des In- u. Auslandes. II. 8°.
je —, 25
Nr. 2280—2282. **Gusef, Bernd v. (Gust. v. Berned):** Die wilde Rose.
Novelle. Mit e. Einleitg. v. Wolfram Suchier u. dem Bilde des Verf.
(XII, 155 S.) (12.) geb. 1. 10
Nr. 2283—2288. **Gerhardt-Amynor, Dagob. v.:** Das Buch der
Frau. Hrsg. u. m. e. Vorbemerkg. versehen von Helene v. Gerhardt.
(VIII, 320 S. m. Bildnis.) (12.) geb. n. 1. 95
Nr. 2289—2292. **Falk, Johs.:** Goethe, aus näherem persönlichem Um-
gange dargestellt. Eingeleitet u. f. die Bibliothek der Gesamtliteratur neu
hrsg. v. Rud. Edart. (XII, 208 S.) (12.) geb. 1. 35
Nr. 2293—2298. **Bordeaux, Henry:** Die Geschichte e. Ehe. (Wenn
die Augen sich aufstun.) Roman. Aus dem Franz. v. Martha Schiff.
(372 S. m. Bildnis.) (12.) geb. n. 1. 95
Nr. 2299—2303. **Weißler, Mag.:** Die sieben Glücklicher. Roman.
(224 S. m. Bildnis.) (12.) geb. 1. 70

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Taschen-Gesetzesammlung. II. 8°. 25.
Wachhaus, Rechnungs-R. F.: Viehschlagengesetzgebung f. das
Deutsche Reich u. f. Preußen. Zusammenge stellt u. m. Anmerkgn. ver-
sehen. (XVI, 948 S.) '12. geb. in Leinw. 5. —

G. L. Hirschfeld in Leipzig.

Gewerbeordnung f. das Deutsche Reich nach dem Stand vom 1. 4.
1912 unter Berücksicht. der Änderungen durch die Reichsversiche-
rungsordnung, nebst dem Gesetz betr. Kinderarbeit in gewerbl.
Betrieben vom 30. 3. 1903, Stellenvermittlungsgesetz vom 2. 6.
1910, Hausarbeitsgesetz vom 20. 12. 1911, Gewerbegerichts-gesetz
nach der Bekanntmachg. vom 29. 9. 1911 u. dem Gesetz betr.
Kaufmannsgerichte vom 6. 7. 1904. Textausg. m. alphabet.
Sachregister. 3. Aufl. (V, 300 S.) II. 8°. '12. geb. in Leinw. 1. 20

G. L. Hirschfeld in Leipzig ferner:

Sammlung deutscher Reichs- u. Landesgesetze m. Erläuterungen.
II. 8°.

Ehmann, Ger.-Assess. Dr. Helm.: Viehschlagengesetz. Vom 26. 7.
1900. Nebst den Ausführungsvorschriften des Bundesrats vom 7. 12.
1911 u. e. Anh., enth. die andern Reichsgesetze zur Bekämpfung v. Vieh-
schlagen, sowie das preuß. u. bayr. Ausführungsgesetz. (XII, 325 S.)
'12. geb. in Leinw. 8. —

Val. Höfling in München.

Höfling's Festspiele. Sammlung leicht ausführbarer Gelegen-
heitsdichtgn. II. 8°. (Partiepreise.)

Nr. 39. **Broder, Maria:** Auf der Freistätte. Ein Märchenfestspiel.
(32 S.) (12.) —, 75
Nr. 40. **Ewald, Fritz:** Die Heimat. Ein Festspiel f. Jungfrauen-
vereine, Familienabende u. Aufführgn. aller Art. (27 S.) (12.) —, 75
Nr. 41. **Strube, R.:** Die Blumen huldigen der Rose. Ein Fest-
spiel m. Gesang u. Tanz f. weibl. Jugendvereine, Schulen, Pensionaten
usw. (16 S.) (12.) —, 60
Nr. 42. **Soden, Eugenie v.:** Blumenweitsreit. Festspiel zu e.
Jubiläumsfeier. (8 S.) (12.) —, 40
Nr. 43. **Siebel, M.:** Blumen- u. Gnomenspiel. Zum Geburts-
tage e. Seelsorgers od. Lehrers. (7 S.) (12.) —, 50

Kinderbühne. Sammlung leicht ausführbarer Theaterstücke
f. Kinder. II. 8°. (Partiepreise.)

Nr. 29. **Weide, M. zur:** Die lustigen Zwerge. Ein Spiel m. Gesang
u. Reigen f. Knaben od. Mädchen. (14 S.) (12.) —, 60
Nr. 30. **Weislich, Johanna:** Allerlei Lustiges f. kleine Knaben.
(15 S.) (12.) —, 75

Mädchenbühne. Sammlung leicht ausführbarer Theaterstücke
f. Mädchen. II. 8°. (Partiepreise.)

Nr. 40. **Schütte, Frida:** Stubenarrest. Kleines Lustspiel. (22 S.)
(12.) —, 75

Insel-Verlag in Leipzig.

Munt, Geo.: Die unechten Kinder Adams. Ein Geschichtenkreis.
(317 S.) 8°. '12. 4. —; geb. in Halbperg. 6. —
Seidel, Willy: Der Garten des Schuchan. Novellen. (311 S.)
8°. '12. 4. —; geb. in Leinw. 6. —

Argel Juncker Verlag in Berlin.

Goldschmidt, Meyer Aaron: Ein Jude. Roman. (überf. v. Ernst
Guggenheim. Umschlag u. Initialen v. Kurt Szafranski.)
(462 S. m. Bildnis.) II. 8°. (12.) 4. —; geb. n. 5. —
Hochdorf, Max: Das Herz des Little Pu. Roman. 2. Aufl. (337 S.)
8°. (12.) 4. —; geb. n. 5. —
Rasmussen, Emil: Mafia. Roman aus dem modernen Sicilien.
3. Aufl. (394 S.) 8°. (12.) 5. —; geb. n. 6. —

Hermann Kayfers Verlag in Kaiserslautern.

Bassermann-Jordan, Dr. Frdr.: Ein plastisches »Kelterbilde im
historischen Weinemuseum zu Speyer a. Rh. [Aus: »Pfälz.
Museum«.] (10 S. m. 5 Abbildgn.) Leg.-8°. '12. 1. —

Heinrich Keller in Frankfurt a. M.

Hübner's, Otto, statistische Tafel aller Länder der Erde. Fort-
geführt u. ausgestaltet von weil. Präs. Sekt.-Chef Dr. Frz. v.
Juraschek. 61. Aufl. f. 1912. Hrsg. von I. v. Juraschek u.
Hofr. Prof. Dr. Herm. R. v. Schullern zu Schratzenhofen. 106,5
×72,5 cm. —, 60

W. Kohlhammer in Stuttgart.

Soergel, Dr. Hs. Th.: Jahrbuch der Rechtsprechung zum Verwal-
tungsrecht, enth. die gesamte Rechtsprechung zum Verfassungs-,
Verwaltungs- u. Versicherungsrecht, Reichs- u. Landesrecht,
hrsg. unter Mitwirkg. v. Geheimr. Behr. Sen.-Präs. G. v. Mor-
hart, OLG-R. WGR. Seidler u. a. 4. Jahrg.: Rechtsprechung
der J. 1910 u. 1911 zu 394 Gesetzen u. Verordnungen. (XIX,
901 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 9. —

R. Kymmels Verlag in Riga.

Schmidt, Hans: Die Urheber des Brandes v. Moskau im J. 1812.
(XVIII, 62 S.) gr. 8°. '12. 1. 80

Gustav Lammer's in München.

Hartmann, Hans Wilh.: Ich u. mein Rad. (IV, 56 S. m. 30 Ab-
bildgn.) 8°. (12.) in Pappbd. 1. —

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Philippi, F.: Münchner Bilderbogen. Erinnerungen. 6. Aufl.
(VIII, 126 S. m. 29 Bildnissen auf 8 Taf.) 8°. '12. 2. —; geb. 3. —

E. S. Mittler & Sohn in Berlin ferner:

Rangliste v. Beamten der kaiserl. deutschen Marine f. d. J. 1912. Nach dem Stande v. Anfang Juni 1912. Red. im Reichs-Marine-Amt. (XV, 342 S.) 8°. n.n. 5. —; geb. in Leinw. n.n. 5. 40
Loebe-Mittler, Dr. Siegf.: Die deutsche Kriegsflotte 1912. 5. Aufl. Mit 40 Schiffsskizzen, 4 Karten, 1 Flaggentaf. u. 15 Abbildgn. im Text. (20 S.) 8°. '12. 1. —

Gustav Moritz, Verlag, in Halle a. S.

Lang, Dompred. Prof. D. A.: Die Domkirche u. die Domgemeinde zu Halle a. S. 1283—1912. Ein kurzer geschichtl. Überblick. (III, 58 S. m. 17 Abbildgn.) 8°. '12. —, 75

Georg Müller Verlag in München.

Brandenburg, Hans: Gesang üb. den Saaten. Gedichte. (79 S. m. Bildnis.) 8°. '12. in Pappbd. 2. —; Lugasausg. 16. —

Neuer Frankfurter Verlag (G. m. b. H.) in Frankfurt a. M.

Bibliothek der Aufklärung. 8°. Rousseau, Jean Jacques: Brief an Christophe de Beaumont, Erzbischof v. Paris. Übers. v. Emil Doctor. Mit e. Einführg. v. Prof. Dr. Frdr. Jodl. (XVI, 112 S.) '12. 1. 50

Gustav Neugebauer in Prag.

Schmerber, Prof.-Dr. Hugo: Grundlinien zu e. Handelskunde. [Aus: »Deut. Handelssch.-Lehr.-Ztg.«] (46 S.) 8°. ('12.) 1. —

Norddeutsche Verlagsanstalt D. Goedel in Hannover.

Vogeler, Ad.: Aennchen v. Tharau. Spiel in 1 Aufzuge aus der Zeit des 30jähr. Krieges zur Erinnerung an Simon Dach. Mit e. Liederanh. (62 S.) 8°. '12. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —; Liebhaberausg., geb. in Halbperg. 4. —

R. Oldenbourg in München.

Imhoff, Dr.-Ing. K.: Taschenbuch f. Kanalisations-Ingenieure. (Berechnungen u. Zeichngn. v. O. Bernards.) 2. Aufl. (29 S. m. Fig. u. 8 Kurven-Taf.) kl. 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 80
Löffler, Dr. St.: Mechanische Triebwerke u. Bremsen. (VI, 132 S. m. 108 Abbildgn.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 6. —
Oldenbourg's technische Handbibliothek. 8°.

16. Bd. Brinkhaus, Ingen. Paul. Das Rohrnetz städt. Wasserwerke. Dessen Berechng., Bau u. Betrieb. Mit 34 Tab., 182 Textfig. 13 Doppel-Taf. u. zahlreichen Rechnungsbeispielen. (VIII, 334 S.) '12. geb. in Leinw. 9. —

Strache, Versuchstat.-Leit. Rat Prof. Dr. H.: Die Fortschritte des Beleuchtungswesens u. der Gasindustrie im J. 1911. Im Auftrage des Vereines der Gas- u. Wasserfachmänner in Österreich-Ungarn zusammengestellt. (III, 128 S. m. 47 Abbildgn.) Lex.-8° '12. geb. in Leinw. 4. 50

Bauhinus-Druckerei, G. m. b. H. in Trier.

Aus allen Zonen. Bilder aus den Missionen der Franziskaner in Vergangenheit u. Gegenwart. Hrsg. v. P. Gutbert Groetefen. O. F. M. II. 8°. je —, 50; geb. je —, 80
 8. Bddn. Seilinghaus, Ida: Der hl. Franziskus Solanus, Apostel v. Peru u. Tucuman. (1549—1610.) (1.—6. Tauf.) (156 S. m. 6 Abbildgn.) '12.
 11. Bddn. Paula, Schw. Maria, O.S.F.: Der selige Johannes v. Trtara, e. Märtyrer Chinas zu Anfang des 19. Jahrh. Nach dem Franz. bearb. (1.—6. Tauf.) (127 S. m. 6 Abbildgn.) '12.
 Das 9. u. 10. Bddn. sind schon früher erschienen.

Friedrich Andreas Berthes, Aktiengesellschaft in Gotha.

Kalkoff, Paul: Zu Luthers römischem Prozess. Der Prozess d. J. 1518. [Aus: »Ztschr. f. Kirchengesch.«] (IX, 214 S.) 8°. '12. 3. 60

Protestantischer Schriftenvertrieb in Berlin-Schöneberg.

Saas, D. Hans: Drei Buddhapriester. Mit 11 Bildern (auf 4 Taf.) nach Photographien. (23 S.) 8°. '12. —, 40

Ernst Rowohlt Verlag in Leipzig.

Fred, W.: Impressionen. Aus dem Notizbuch e. Wanderjournalisten. (V, 327 S.) 8°. '12. 3. 50; geb. 5. —

Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.

Bibliothek, Autotechnische. kl. 8°. geb. in Leinw. je 2. 80
 Bd. 46. Schimek, Ernst: Die magnetelektrischen Zündapparate f. Explosionsmotoren, stationäre Motoren, Motorfahräder, Motorboote, Automobil- u. Flugfahrzeugmotoren-Aufbau u. Wirkungsweise m. 75 Abbildgn. u. 12 Taf. (121 S.) '12.
 Bd. 45 ist noch nicht erschienen.
 — dasselbe. Neue Aufl. kl. 8°. geb. in Leinw. je 2. 80
 Bd. 33. Martini, B.: Das moderne Automobil. Konstruktion u. Behandlung. 4. verb. Aufl. (278 S. m. 204 Abbildgn.) '12.
 — für Luftschiffahrt u. Flugtechnik. gr. 8°.
 11. Bd. Skopik, Dipl.-Ing. O.: Wie berechnet, konstruiert u. baut man e. Flugzeug? Mit 169 Abbildgn., Konstruktionszeichnungen u. zahlreichen Rechnungsbeispielen. (221 S.) '12. geb. in Leinw. 6. —
 Bd. 7, 9 u. 10 sind noch nicht erschienen.

Schriftenvertriebsanstalt G. m. b. H. in Berlin.

Perius, Kapit. a. D.: Flottentafelbuch. 1912/13. (80 S.) II. 8°. —, 50

Professor Dr. Alfred Schröder in Dillingen a. D. (Nur direkt.)

Archiv f. die Geschichte des Hochstifts Augsburg. Im Auftrag des histor. Vereines Dillingen hrsg. v. Prof. Dr. Alfr. Schröder. 4. Bd. gr. 8°. der Jahrgang b n.n. 6. 50
 1. u. 2. Lfg. Muchall-Viebrook, Dr. Thom.: Dominikus Zimmermann. Ein Beitrag zur Geschichte der süddeutschen Kunst im 18. Jahrh. — Miedel, Dr. Jul.: Der Hochstift-Augsburgische Wildbann in Oberschwaben u. die Schenkungsurkunde v. 1059. (128 S. m. 40 Lichtdr.-Taf. u. 1 farb. Karte.) '12. Einzelpr. b n.n. 8. 50

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. Negele & Dr. Sproesser in Stuttgart.

Bibliotheca botanica. Orig.-Abhandlungen aus dem Gesamtgebiete der Botanik. Hrsg. v. Geh. Rat Prof. Dr. Chr. Luerssen. 31,5×24 cm.
 77. Heft. Günthart, Priv.-Doz. Prof. Dr. A.: Beitrag zu e. blütenbiologischen Monographie der Gattung Arabis. (VIII, 38 S. m. 44 Abbildgn. u. 2 Taf.) '12. 16. —

E. A. Seemann in Leipzig.

Kunststätten, Berühmte. 8°.
 58. Bd. Bernath, Morton H.: New York u. Boston. (VI, 178 S. m. 143 Abbildgn.) '12. geb. in Leinw. 4. —
 59. Bd. Schleinitz, Otto v.: London. (XI, 294 S. m. 205 Abbildgn.) '12. geb. in Leinw. 4. —
 60. Bd. Schmid, Wolfg. M.: Passau. (VII, 200 S. m. 126 Abbildgn.) '12. geb. in Leinw. 3. —
Voigtländer, Dr. Emmy: Anselm Feuerbach. Versuch e. Stilanalyse. (III, 99 S. m. 3 Taf.) gr. 8°. '12. 2. —

A. Seydel Verlag in Berlin.

Leymann, Geh. Ob.-Reg.-R. Dr.: Unfälle u. Erkrankungen in der chemischen Industrie. [Aus: »Mitteilgn. d. Instit. f. Gewerbehygiene zu Frankf. a. M.«] (28 S.) 31×23,5 cm. '12. b 1. —
Poerschke, Gewerbeassess. Dr.: Der Gesundheitsschutz in den Metallbeizereien (Metallbrennen). [Aus: »Mitteilgn. d. Instit. f. Gewerbehygiene zu Frankf. a. M.«] (27 S. m. Abbildgn.) 8°. '12. b —, 60 (Partiepreise.)

Georg Thieme in Leipzig.

Zeitschrift f. Chemotherapie u. verwandte Gebiete. Hrsg. v. P. Ehrlich, F. Kraus, A. v. Wassermann. Red.: Fr. Keysser. I. Th.: Originale. 1. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 111 S. m. eingedr. Kurven u. 3 farb. Taf.) gr. 8°. '12. b 20. —

Trenttel & Würk in Straßburg.

◦ **Almanach de l'étudiant alsacien-lorrain.** 1912. (105 S. m. Abbildgn., Taf. u. 1 Fksm.) Lex.-8°. n.n. 3. —
Did, Ost.: Dr. Bluddkopf. Elsassisches Dialektstud. (26 S.) gr. 8°. ('12.) 1. —
Goldschmidt, Dr. D.: 1870. Autour de Strasbourg assiégé. Avec une lettre-préface de Ernest Lavisse. (XV, 223 S. m. 1 Karte.) gr. 8°. '12. 3. 20
 ◦ **Matthis, Alb., un Ab. Matthis**: Widesaft. Vers. Dedet bum Maurice Achener. (106 S.) II. 8°. '11. n.n. 3. 50

Van den Hoek & Ruprecht in Göttingen.

Chronik der Georg-August-Universität zu Göttingen f. d. Rechnungsj. 1911. (84 S.) Lex.-8°. '12. b —, 30
Verzeichnis, Ämtliches, des Personals u. der Studierenden der königl. Georg-August-Universität zu Göttingen. Auf das halbe Jahr von Ostern 1912 bis Michaelis 1912. (117 S.) 8°. b n.n. —, 60



Vandenhoef & Ruprecht in Göttingen ferner:

- Voigt, Woldem.: *Physikalische Forschung u. Lehre in Deutschland während der letzten 100 Jahre.* Festrede. (28 S.) gr. 8°. '12. b — 40
 Wäckernagel, Jac.: *Über einige antike Anredeformen.* Progr. (32 S.) Lex.-8°. ('12.) b n.n. — 50

Belhagen & Klasing in Bielefeld.

- Belhagen & Klasing's Volksbücher. Lex.-8°. je — 60
 Nr. 51. Gölther, Dr. Volksg.: *Das Nibelungenlied.* Mit 23 Abbildgn., darunter 4 in farb. Wiedergabe nach Gemälden u. Zeichngn. von Jul. Schnorr v. Carolsfeld. (34 S.) ('12.)
 Nr. 53. Geerds, Dr. Nob.: *Ernst Moritz Arndt.* Mit 26 Abbildgn. u. 1 farb. Umschlagbild. (34 S.) ('12.)
 Nr. 52 ist noch nicht erschienen.

Verein für Verbreitung guter Schriften in Basel.

- Verein f. Verbreitung guter Schriften. Bern. 8°.
 Nr. 85. Auerbach, Berth.: *Der Volkspatsh. Des Schlossbauers Befe.* Die feindl. Brüder. Erzählungen. (72 S.) '12. — 15

Verlag der Internationalen Bibliographischen Monatschrift Rettig & Kollmorgen in Hamburg.

- Monatschrift, Bibliographische. (Monthly bibliographical review. — Revue mensuelle bibliographique.) Internationale Zeitschrift f. die gesamte Literatur der Medizin. (Zentral-Organ der Medizin.) Hrsg. u. red. v. H. Albert-Hellmers. 1. Bd. Mai 1912—April 1913. 12. Nrn. (Nr. 1. 108 S.) gr. 8°. b 36. —

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoek in Berlin.

- Piorkowski, Dr. M.: *Serodiagnostik.* Kurze Zusammenstellg. der biolog. Reaktionen nebst e. Anh. üb. die wichtigsten Protozoen. (44 S. m. 11 Abbildgn.) 8°. '12. 1. 50

H. G. Wallmann in Leipzig.

- Robland, Prof. Dr.: *Der Student u. sein sexuelles Leben.* Nach e. Vortrage in der Berliner Studentenschaft am 14. 2. 1912. (12 S.) 8°. ('12.) n.n. — 10

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

- Arbeiten, Anglistische. Hrsg. v. Levin L. Schücking. gr. 8°.
 1. Todt, Wilh.: *Lessing in England. 1767—1850.* (V, 67 S.) '12. 1. 80
 Delavanne, Jean, u. Prof. vörm. Reform-Realschul-Dir. Dr. Emil Hausknecht: *Parlons et composons. Sprech- u. Aufgabeschule.* Sprechübungen u. Musterstücke zur Erweiterg. des Wortschatzes, zur Förderg. der Sprechfertigkeit u. zur mündl. Vorbereitg. franzöf. Aufsätze. 1. u. 2. Heft. (69 u. 68 S. m. je 1 Bildn.) 8°. '12. je 1. 30
 Fischer, Kurt: *Geschichte der neuen Philosophie.* 1. Bd. Allgemeine Einleitg. Descartes' Leben, Werke u. Lehre. 5. Aufl. (XV, 467 S.) gr. 8°. '12. 12. —; geb. in Halbfrz. n. 14. 50
 Handbuch der regionalen Geologie, hrsg. v. Proff. Drs. G. Steinmann u. O. Wilckens. Lex.-8°.
 10. Heft = Bd. V. 3. Oswald, Dr. Fel., B. A.: *Armenien.* Übers. v. Prof. Dr. O. Wilckens. Mit 3 Karten u. 1 Taf. Profile. (40 S.) '12. 2. 80; Subskr.-Pr. 2. —
 Herzog, D.: *Joseph Bonfils (Tobh Elem) u. sein Werk Sophnath Pane'ah.* Ein Beitrag zur Pentateuchexegese des Mittelalters. 1. Halbbd. Hrsg. m. Unterstützg. der »Gesellschaft zur Förderg. deutscher Wissenschaft, Kunst u. Literatur in Böhmen«. (In hebr. Sprache.) (XII u. S. 5—311.) Lex.-8°. '11. 15. —
 Kuntze, Frdr.: *Die Philosophie Salomon Maimons.* (XXVI, 532 S.) gr. 8°. '12. 14. —; geb. in Halbfrz. n. 16. 50
 Petronievics, Branislav: *Principien der Metaphysik.* 1. Bd. 2. Abth. Die realen Kategorien u. die letzten Principien. (XXXVIII, 572 S. m. 43 Fig.) Lex.-8°. '12. 16. —
 Rosalewski, Dr. Willy: *Beiträge zur Philosophie.* 1. Schillers Ästhetik im Verhältnis zur Kantischen. (VIII, 129 S.) gr. 8°. '12. 3. 60
 Walläser, Max: *Die buddhistische Philosophie in ihrer geschichtlichen Entwicklung.* 3. Tl. Die mittlere Lehre des Nāgārjuna. Nach der chines. Version übertr. (VIII, 191 S.) gr. 8°. '12. 5. 20

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****F. E. Baumann in Schmiedeberg.**

- Gott m. uns! Zum Licht! Hrsg. v. F. E. Baumann. 105. Heft. (18. Bd. S. 97—128 u. 81—96.) 8°. — 50

Breitkopf & Härtel — C. F. W. Siegel (R. Linnemann) in Leipzig.

- Wagner, Rich.: *Sämtliche Schriften u. Dichtungen.* Volks-Ausg. 6. Aufl. 23. Bfg. (12. Bd. VIII u. S. 1—224.) b — 50

F. Bruckmann A.-G. in München.

- Kunst, Dekorative. Hrsg.: H. Bruckmann. Red.: L. Deubner. 15. Jahrg. 1911/12. Nr. 10. (48 S. m. Abbildgn.) 30,5×22 cm. vierteljährlich b 3. 75; einzelne Hefte 1. 50
 Monumenta palaeographica. Denkmäler der Schreibkunst des Mittelalters. 1. Abtlg.: Schrifttafeln in latein. u. deutscher Sprache. In Verbindg. m. Fachgenossen hrsg. v. Ant. Chroust. Mit Unterstützg. des Reichsamtes des Innern in Berlin, des königl. bayer. Ministeriums f. Kultus u. Unterricht u. der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien. II. Serie. 10. Lfg. (10 Lichtdr.-Taf. m. 27 S. Text.) 58,5×41 cm. b n.n. 20. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

- Alten, Geo. v.: *Handbuch f. Heer u. Flotte.* 47. Lfg. (9. Bd. S. 673—736 m. Abbildgn. u. 5 Karten.) Lex.-8°. b 2. —
 Kraemer, Hans: *Der Mensch u. die Erde.* 2. Gruppe. 155. Bfg. (8. Bd. S. 361—384 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. b — 60
 Wunder, Die, der Natur. Unter Mitwirkg. hervorrag. Fachmänner: Lord Avebury, Wilh. Voelcke, Bruno S. Bürgel u. a. 6. Bfg. (S. 109—128 m. Abbildgn. u. 2 farb. Taf.) Lex.-8°. b — 60

A. Eichler in Dresden.

- Es war einmal. Märchen aus aller Welt. Hrsg. v. Rich. Stecher. Nr. 111. (64 S. m. Abbildgn.) 8°. b — 10; je 5 Nrn. in 1 Bd. geb. 1. —

Ferdinand Enke in Stuttgart.

- Archiv f. Kinderheilkunde. Begründet v. A. Baginsky u. A. Monti. Hrsg. v. Proff. Dr. A. Baginsky u. A. Schlossmann. 58. Bd. 6 Hefte. (1.—3. Heft. 240 S. m. 25 Abbildgn. u. Kurven.) Lex.-8. '12. 15. —

Gustav Fischer in Jena.

- Handbuch der pathogenen Mikroorganismen. Hrsg. v. W. Kolle u. A. v. Wassermann. 2. verm. Aufl. 10. Lfg. (11. Bd. S. 13—160 m. 14 Abbildgn.) Lex.-8°. 5. —

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

- Echo, Das literarische. Hrsg.: Jos. Ettlinger. 14. Jahr. 1911/1912. (19. Heft. 72 Sp.) Lex.-8°. vierteljährlich b 4. —

J. Habel in Regensburg.

- Drexl, Frz.: *Die Befreiungskriege 1813—1815.* Dem deutschen Volke erzählt. 7. u. 9. Bfg. (S. 145—176 m. Abbildgn. u. 4 Taf. u. 1 Karte.) gr. 8°. b je — 20

Franz Hanfstaengl in München.

- Kunst, Die, unserer Zeit. Eine Chronik des modernen Kunstlebens. 23. Jahrg. 1911/12. 7. Heft. (V, 16 S. m. Abbildgn. u. 5 Taf.) 36,5×27 cm. 4. —; Subskr.-Pr. b 3. —

August Hirschwald in Berlin.

- Archiv f. klinische Chirurgie. Begründet von B. v. Langenbeck. Hrsg. v. W. Körte, A. Freih. v. Eiselsberg, O. Hildebrand, A. Bier. 98. Bd. 3. [Schluss-] Heft. (III u. S. 579—842 m. Fig. u. Taf.) gr. 8°. 8. —

W. Kohlhammer in Stuttgart.
 Zeitschrift f. deutsche Philologie, begründet v. Jul. Zacher, hrsg. v. Hugo Gering u. Frdr. Kauffmann. 44. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 131 S.) gr. 8°. b 20. —; einzelne Hefte 6. —

Moritz Schäfer in Leipzig.
 Settegast, Henry: Die Lehre v. der Landwirtschaft. Fortgeführt v. Frdr. Falke. 64. Heft. (VIII, 32 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. —, 50
 Weitzel, Karl Geo.: Die Schule des Maschinentechnikers. 3. völlig neue Bearbeitg., hrsg. v. Alfr. Holz. 98. Heft. (24 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. —, 50

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G. m. b. H. in Berlin.
 Lindau, Paul: Illustrierte Romane u. Novellen. 60. Lfg. (8. Bd. S. 233—264.) 8°. b —, 40

B. G. Teubner in Leipzig.
 Encyclopédie des sciences mathématiques pures et appliquées. Publiée sous les auspices des académies des sciences de Göttingue, de Leipzig, de Munich et de Vienne avec la collaboration de nombreux savants. Ed. française. Rédigée et publiée d'après l'édition allemande sous la direction de Prof. Jules Molk. Tome II (5. vol.) Développements en séries. Rédigée dans l'édition allemande sous la direction de H. Burkhardt et W. Wirtinger. 1. Fasc. (160 S.) Lex.-8°. '12. 6. —
 — dasselbe. Tome IV, vol. 2. Mécanique générale. Rédigée pour ce qui concerne la mécanique sous la direction scientifique de Prof. Paul Appell. Rédigée dans l'édition allemande sous la direction de Proff. F. Klein et C. H. Müller. Fasc. 1. (224 S.) Lex.-8°. '12. 8. 40

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

C. Andelfinger & Cie. in München. 7644
 *Hübel: Deutsches Post- und Telegraphenwesen. Steif br. 1 A 80 ⚡

J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart. 7644
 Engelhorn's Roman-Bibliothek. XXVIII. Band 25/26.
 *de Vere Stacpoole: Die letzte Karte. Doppelbd. 50 ⚡; geb. 75 ⚡

Fredebeul & Roenen in Essen (Ruhr). 7639
 *De Riepenkerl. Westfälischer Volkskalender für das Jahr 1913. 50 ⚡

G. Gebethner & Co. in Braunau. 7632
 Z. Cz.: Über die antipolnische Politik der preussischen Regierung. 2 A.

Gerlach & Wiedling in Wien. 7641
 Kunzfeld: Naturgemäßer Zeichen- und Kunstunterricht, ein Wegweiser in das Gebiet der künstlerischen Erziehung für Eltern, Kindergärtnerinnen, Lehrer und Erzieher unter besonderer Berücksichtigung der neuen Lehrpläne für den Zeichenunterricht. Pro komplett 22 A 50 ⚡
 Teil I. 2 A 50 ⚡
 Teil II. 4 A.
 *Teil III. 4 A.
 *Teil IV. 4 A 50 ⚡
 *Teil V. 7 A 50 ⚡

H. Helmich's Verlag in Bielefeld. 7642
 Pädagogische Abhandlungen. N. F. XVI, Heft 1:
 Coblenz: Pessimismus, Mitleidmoral, Willensfreiheit bei Schopenhauer. 50 ⚡

Jahoda u. Siegel in Wien. 7628
 Kraus: Nestroy. 80 ⚡
 Stroh: Die 18 Millionen der Staatseisenbahngesellschaft. 60 ⚡

Janus-Verlag G. m. b. H. in München. 7623
 *Janus, Münchener Halbmonatsschrift für Literatur, Kultur und Kritik. 1912. Per komplett 10 A. Per Juli bis September 5 A 25 ⚡

Willy Raib in Montabaur. 7637
 Fischer: Burgen der Lahn. 10 Originalsteinzeichnungen in Mappe, 32x52 cm. 5 A 50 ⚡

E. Karger in Berlin. 7640
 Bruns, Cramer, Ziehen: Handbuch der Nervenkrankheiten im Kindesalter. Ca. 28 A; geb. ca. 30 A.
 Cassirer: Die Vasomotorisch-trophischen Neurosen. 2. Aufl. Ca. 28 A; geb. ca. 30 A.
 Schloss: Über Säuglingsernährung. Ca. 6 A; geb. ca. 7 A 20 ⚡

Dr. Werner Alinhardt in Leipzig. 7627
 Der Panther. Heft 3.

W. Kohlhammer Verlag in Stuttgart. 7648
 Jaeger; Gesundheitspflege. 2. Aufl. 1 A 50 ⚡

Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Rempten. 7649
 Brey: Versorgung der Städte mit Milch und Fleisch. 1 A 50 ⚡

Rudolf Kraut Verlag in Dresden. 7630
 Barrière: Die Kunst zu verführen. 5 A; geb. 6 A 50 ⚡

Kunstbruderei Künstlerbund Karlsruhe G. m. b. H. in Karlsruhe. 7629
 Künstlerische Kolonial-Bilder für Schule und Haus. Serie I: Vollbeh: „Deutsch Südwest“. 10 Steinzeichnungen. 50 A aufgezogen mit Stäben 75 A.

J. Lang's Buchhandlung in Karlsruhe i. S. 7628
 Stocker: Der Schönschreibunterricht. Eine Anleitung zur methodischen Einteilung des Schreibunterrichts in der Volksschule. 2 A; geb. 2 A 50 ⚡

Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M. 7634/35. 7642/43
 *Paquet: Di. 3 A 50 ⚡; geb. 4 A 50 ⚡
 *— Kamerad Fleming. 3 A; geb. 4 A.
 *v. Kohl: Der Weg durch die Nacht. 4 A; geb. 5 A.
 *Farrère: Das Geheimnis der Lebenden. 2 A 50 ⚡; geb. 3 A 50 ⚡

Macmillan & Co. Ltd. in London. 7632/33
 Spencer: Across Australia. 2 vols. 21 sh. net.
 Frazer: Letters of William Cowper. 2 vols. 8 sh. net.
 Knoop: Principles and Methods of Municipal Trading. 10 sh. net.
 Murray and Hjort: The Depths of the Ocean. 28 sh. net.
 Reynolds: How 'Twas. 5 sh. net.
 Fedden: The Sign. 6 sh.
 Davis: The Friar of Wittenberg. 6 sh.
 Hewlet: Open Country. 2 sh.
 — Rest Harrow. 2 sh.

Meidinger's Jugendschriften-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 7643
 *Meidingers Kinder-Kalender für das Jahr 1913. 16. Jahrgang. Hrg. von Dehmel. 90 ⚡

E. C. Reinhold & Söhne in Dresden. 7631
 Meinholds »Erste Hilfe«-Tafeln. Tafel 6—9. Unaufgezogen à 1 A 30 ⚡; Lederpapier à 1 A 40 ⚡; Band u. Ösen à 1 A 50 ⚡

Siegfried Perschmann in Würzburg. 7628
 Beyhl: Wir fordern unser Recht. Vorzugspreis bis 6. Juli 2 A 40 ⚡; nachdem 3 A.

H. N. Sauerländer & Cie. in Karau. 7642
 *Berichte der Eidgen. Fabrikinspektoren 1910 u. 1911.
 *Groener: Haftpflichtansprüche.
 *Lenz: Die Schlüsselgewalt der Ehefrau im Schweizerischen Privatrecht.

Anton Schroll & Cie. in Wien. 7636
 *Österreichische Kunsttopographie. Bd. IX: Die kirchlichen Denkmale der Stadt Salzburg. 32 A.

Süd- u. Mittel-Amerika-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 7624
 Schriften über Argentinien:
 Heft 1. Mueller: Die argentinische Gefrierfleisch-Industrie.
 Heft 2. Jakob: Das intellektuelle Argentinien.
 Heft 3. v. Golditz: Die Aussichten für deutsches Großkapital in Argentinien.
 Heft 4. Lütgens: Geographische Bilder aus dem argentin. Chaco und vom oberen Paraná.
 Heft à 60 ⚡



Königliche Universitätsdruckerei D. Stürz A.-G. 7638
in **Würzburg.**

*Süddeutscher Schreibkalender für alle Tage des Jahres mit Auskunftsbuch für das Jahr 1913. Einfache Ausgabe geb. 1 M 50 ⚡; Ausgabe mit Schreibpapier durchschossen geb. 2 M 25 ⚡.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz in Berlin. 7624.7632

Veröffentlichungen auf dem Gebiete der Medizinalverwaltung I, 6; Haerberlin; Meereshelkunde, Seehospize und Volksgesundheit. 80 ⚡.

— do. I, 7: Doepner: Bericht über die Tätigkeit der Medizinaluntersuchungsämter und Medizinaluntersuchungsstellen im Geschäftsjahre 1910. 2 M 25 ⚡.

Piorkowski: Serodiagnostik. 1 M 50 ⚡.

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H. in Berlin. 7627

Ried: Die technische Verwaltung in Oesterreich. 3 M.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Letztes Verzeichnis 1912, No. 137, S. 7302.)

Ahn & Simrock in Berlin.

Blumer, Th., Ein seliger Augenblick. Intermezzo aus »Der Fünfuhrtee« f. Pfte bearb. v. C. Morena. 1 M 50 ⚡.

Anton J. Benjamin in Hamburg.

Fetrás, O., Op. 174. Willst du Liebe lernen? Walzer f. V. u. Pfte aus »Die Marine-Gustl«. 2 M n.

— Op. 175. Spanisch-Polnisch. Defilier-Marsch f. Pfte. 1 M 20 ⚡.

Jarno, Georg, Potpourri f. Pfte aus »Die Marine-Gustl«. (Fetrás, O., Op. 178) m. übergel. Text. 3 M n.

Palm, Emil, Jeannette. Marsch-Polka f. Pfte. 2 M n.

— Soirée d'Amour. Valse lente p. Piano. 1 M 50 ⚡ n.

Richard Birnbach (Auslief.: Schlesinger'sche Musikhdlg.) in Berlin.

Lindsay, John, Aisha. Indian. Intermezzo f. gr. Orch. 3 M n.; f. Salonorch. 2 M 50 ⚡ n.; f. Militärmusik. 3 M n.

f. Pfte. 1 M 80 ⚡ n.; f. V. 60 ⚡ n.; f. V. u. Pfte. 1 M 80 ⚡ n.

Ocki-Albi, G. N., Petite Causerie. Intermezzo f. Pfte. 1 M 50 ⚡ n.; f. Salonorch. 1 M 50 ⚡ n.

Pinet, Th., Bondvals. Schwedischer Tanz f. Pfte. 1 M 50 ⚡ n.; f. Salonorch. 1 M 50 ⚡ n.

Eduard Bloch in Berlin.

Bermann, Fr., Two Step. Gesellschaftstanz f. Pfte. 2 M.

Ed. Bote & G. Bock in Berlin.

Godin, Felix, Valse d'Avril. — Valse Décembre. Edit. p. Orch. à 3 M *n.; p. Piano. à 2 M n.

Heinrichs, Hans, Hab' mein Wagen vollgeladen. Niederländ. Fuhrmannslied f. Männerchor arr. Part. u. St. 8°. 1 M 40 ⚡ n.

Humperdinck, E., Grosse Fantasie aus der Pantomime »Das Wunder« f. Orch. v. G. Paepke. 8 M *n.

Joyce, A., 2 Walzer arr. v. O. Brinkmann. Tausend Küsse. — Dreaming. Ausg. f. Infanteriemusik. à 3 M *n. — f. Blechmusik. à 3 M *n.

Knopf, Martin, Die Findelgräfin (Suzette). Operette. Potpourri f. Pfte (m. übergel. Text). 2 M 50 ⚡ n.

Mewes, G., Du mein Berlin. Walzer-Couplet f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 ⚡ n.

Nelson, Rud., Repertoire Chat Noir f. Gesang m. Pfte. No. 17. Der Pferdejulius. No. 18. Die Ehrenjungfrau. No. 19. Eine Szene im Palais de Danse. Terzett. No. 20. Im Zeichen des Verkehrs. No. 21. Sabine. à 1 M 50 ⚡ n.

Nilson, Einar, Jedermanns Marsch- u. Tanzlied aus »Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes« f. Pfte (m. Text). 1 M 50 ⚡ n.

Nowowiejski, Felix, Op. 18. Slawische Volksweise (Kuyawiak) f. gem. Chor u. Orch. (auch m. Pfte od. f. Orch. allein ausführbar). Part. 10 M *n. Orch.-St. 15 M *n. Chorst. (Text deutsch, poln., engl.) 8°. 3 M 20 ⚡ n. Klavierauszug. 4 M n. Erleichterte Bearb. f. Pfte v. F. H. Schneider. 2 M n.

Oscheit, M., Op. 172. Picador-Marsch f. Infanteriemusik — f. Blechmusik. à 2 M *n.

Reger, Max, Op. 103a. No. 3. Aria arr. v. Piguett f. Klar., od. Fl. od. Oboe u. Pfte. à 1 M 50 ⚡ n.

Roeser, O. B., Das Lied von der grünen Wiese. Mazurka f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 ⚡ n.

Ed. Bote & G. Bock in Berlin ferner:

Schindler, Kurt, Troubadourlied f. 1 Singst. m. Pfte, deutsch-franz. 1 M 50 ⚡ n.

Scott, M., Mädel u. Nigger. Duett, u. V. Hollaender, Ring am Finger. Two Step f. Infanteriemusik. 2 M 50 ⚡ *n.; f. Blechmusik. 2 M 50 *n. (Otto Brinkmann.)

Senger, Harry, Zwei Rheinländer f. Gesang m. Pfte. Gustav mit'n Simili. — Mir hab'n sie die Gurke vom Schnitzel weg-gemopst. à 1 M 50 ⚡ n.

Thompson, Jack, Sing' mir ein Lied, f. Mittelst. m. Pfte, deutsch-engl. 1 M 50 ⚡ n. Frühlingswalzer f. Pfte nach Motiven des Liedes »Sing' mir ein Lied«. 2 M n.

Walhalla. Sammlung f. Salonorch. (3- bis 11stimm.) No. 78. Bilsse, B., Op. 20. Schlesische Lieder. 3 M *n. No. 82. Godin, F., Valse d'Avril. 3 M *n. No. 83. Godin, F., Valse Décembre. 3 M *n. No. 84. Humperdinck, Grosse Fantasie aus der Pantomime »Das Wunder«. 6 M *n. No. 85. Paderewski, I. J., Op. 8. No. 3. Melodie. 2 M *n. No. 86. Rubinstein, A., Op. 103. No. 9. Polonais et Polonaise. 3 M *n. No. 87. Thompson, J., Sing' mir ein Lied. 2 M *n. No. 88. Mewes, G., Du mein Berlin! Walzer-Couplet. 2 M *n.

Weis, Karl, Der Sturm auf die Mühle. Oper. Daraus f. Gesang m. Pfte: Liebesgesang. 1 M 50 ⚡ n. Soldatenlied. 1 M 20 ⚡ n.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Kamieński, L., Die Oratorien v. Joh. Ad. Hasse. 8°. 10 M *n.

Maurer, Jul., Albert Schweitzer als dram. Komponist. 8°. 5 M *n.

Otto Dietrich in Leipzig.

Marx, Carl, Wir werd'n det Kind schon schaukeln. Two Step f. gr. Orch. 1 M 25 ⚡ n.; f. kl. Orch. 1 M n.; f. Salonorch. 1 M n. 8°.

Drei Masken-Verlag in München.

Mauke, Wilh., Op. 57. Fanfreluche. Musikal. Lustspiel. Klavierauszug. 12 M n.

Franz Goerlich in Breslau.

Kotalla, V., Op. 19. Zwei Männerchöre. Part. 8°. Nr. 1. Matrosenlied. No. 2. Ade, mein Lieb. à 20 ⚡ n.

F. W. Haake in Bremen.

Sauer, Georg, Aufnahme-Lied (Neuer Bruder, aufgenommen) f. 1 hohe od. tiefe St. m. Harm. od. f. Männerchor m. od. ohne Harm. gr. 8°. 1 M 50 ⚡. (Komm.-Verlag.)

Zimmermann, Curt, Prinz August Wilhelm-Marsch f. Orch. 2 M n.; f. Blasmusik. 2 M n.; f. Salonorch. 1 M 50 ⚡ n.

Julius Hainauer in Breslau.

Poldini, Ed., Op. 50. Festandacht u. Jubelwalzer f. Pfte zu 4 Hdn. 1 M.

Friedrich Hofmeister in Leipzig.

Lachner, Ignaz, Trios f. Pfte, V. u. Viola. Neue Ausg. Op. 37 (B). Op. 45 (G). Op. 58 (D). Op. 89 (Dm.). à 3 M n.

Salzmann, Theodor, 12 Volkslieder aus alter u. neuer Zeit f. 2 Singst. m. leichter Gitarrebglg. (2. Singst. u. 2. Guit. ad lib.) 2 Hefte. à 2 M n.

Scherrer, Heinrich, Deutsche Volkslieder zur Gitarre. Nr. 56. Drei niederdeutsche Tanz-Lieder. 1 M 20 ⚡.

Werthner, Aug., Jessas, nur net furt von Wien. Wienerlied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 ⚡ n.

Wolzogen, Elsa Laura v., Zehn heitere Weislein f. Gitarre od. Laute. 2 M n.

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

Künzle, Hans, Op. 1. Sonate (Hm.) f. Pfte. u. V. 5 M n.

C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig.

Kranz, Albert, Op. 8. Geistliche Lieder f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. No. 1. O du Gottes Lamm. 1 M 60 ⚡. No. 2. Lebst du in mir, du wahres Leben. 1 M 20 ⚡.

Niemann, Walter, Taschen-Lexikon f. Klavierspieler. kl. 8°. 1 M 50 ⚡ *n.

Fritz Mörike in Stettin.

Waddei, H., Die Fahne voran! Marsch f. Pfte. 1 M.

Theo. Presser & Co. in Philadelphia.

Moszkowski, Maurice, Op. 88. Grande Valse de Concert p. Piano. 3 M.

Rózsavölgyi & Co. in Leipzig.

Huber, Ad., Op. 23. Zigeunerständchen f. V. m. Pfte. 1 M 20 $\frac{3}{4}$ n.

Carl Ruckmich in Freiburg i/Br.

Hoffmeister, Emil, 11 Vortragsstücke im Gesangton f. V. u. Pfte. 2 M n.
Holtzmann, J. A., u. Em. Hoffmeister, Harmonielehre f. Lehrerbildungs-Anstalten. kart. 8°. 2 M n.

Carl Rühle's Musik-Verlag in Leipzig.

Richardy, Joh., Mamsell Uebermut. Operette. Walzer nach Motiven daraus f. Pfte (m. Text) erleichtert v. Curt Goldmann. 1 M 80 $\frac{3}{4}$ n.
Scholz, H., Näher, mein Gott, zu dir. Choral f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 80 $\frac{3}{4}$ n. (Der Part. ist auch der engl. u. französ. Text beigedruckt.)

J. Schuberth & Co. in Leipzig.

Bayer, Ed., Fantasie über »Norma« v. Bellini f. Gitarre. 1 M.
Döring, C. H., Op. 312. Sechs leichte Klavier-Etüden. 1 M.
Petersen, J. F., Lieder f. 1 Singst. m. Gitarre bearb.
Krebs, C., Op. 50. Der Zigeunerknabe. Op. 56. Die Heimat. Op. 57. Nichts Schöneres. à 50 $\frac{3}{4}$. Kücken, Fr., Da drüben. — Lindpaintner, Die Fahnenwacht. — Schumann, R., An den Sonnenschein. à 50 $\frac{3}{4}$.

Carl Simon in Berlin.

Kastner, Alfred, Op. 15. Mazurka-Caprice (Es) f. Harfe. 1 M 80 $\frac{3}{4}$ n.
Rehbaum, Th., Op. 17. Agnus Dei, f. S., A., T. u. B. Neue Ausg. m. latein.-deutschem Text. Part. u. St. 8°. 1 M.

N. Simrock G. m. b. H. in Berlin.

Bruch, Max, Op. 87. Die Macht des Gesanges f. Chor, Bar.-Solo, Orch. u. Org. (ad. lib.) Part. 12 M **n.
Lendvai, Erwin, Op. 7. Scherzo f. gr. Orch. Ausg. f. Pfte zu 4 Hdn. 3 M.
Mozart, W. A., Kadenzen zum 22. Klavier-Konzert (Es), Köchel-Verz. No. 482, bearb. v. B. Marx-Goldschmidt. 1 M 50 $\frac{3}{4}$.

Albert Stahl in Berlin.

Hermann, Hans, Liederreihe f. 1 Singst. m. Pfte. No. 11. Schöne Nacht, deutsch-französ. Ausg. hoch u. tief. à 1 M 20 $\frac{3}{4}$ n.
No. 12. Alte Landsknechte. 2 M n.
Hermann, Margarete, 12 Singübungen. gr. 8°. 1 M 20 $\frac{3}{4}$ n.

Süddeutscher Musikverlag G. m. b. H. in Strassburg i/E.

Delaye, Georges, Op. 32. Sérénade p. V. et Piano. 2 M n.
Fiby, Heinrich, Op. 52. Zwei Stücke (Nachtveilchen. Epheu) f. V. u. Pfte. 1 M 50 $\frac{3}{4}$ n.
Fürst, Branko, Op. 4. Zigeuner-Fantasie f. Pfte. 1 M 50 $\frac{3}{4}$ n.
Hahn, Otto, Op. 15. Heisse Küsse. Liebes-Serenade f. Pfte. 1 M 50 $\frac{3}{4}$ n.
Mothes, Curt, Sieben Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M 50 $\frac{3}{4}$ n.
Prümers, Ad., Op. 31. Am Klavier, f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1 M 50 $\frac{3}{4}$ n.
Wolf, Bodo, Op. 3. Vier Gedichte v. Carl Victor f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M n.

W. Sulzbach in Berlin.

Joachim Albrecht, Prinz v. Preussen, Raskolnikow-Phantasie f. Orch. 10 M n.
Lasso, Orlando di, Der Bauer will tanzen, f. gem. Chor. (Carl Thiel.) Part. u. St. gr. 8°. 80 $\frac{3}{4}$ n.

P. J. Tonger in Köln a. Rh.

Beethoven, L. v., Festmarsch aus dem Esdur-Konzert f. Pfte bearb. v. O. Neubner. 20 $\frac{3}{4}$.
Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H. in Berlin-Gr. Lichterfelde.
Kumm, Franz A., Die Gesangstunde in der Schule. 8°. 3 M *n.; geb. 3 M 75 $\frac{3}{4}$ *n.

Josel Weinberger in Leipzig.

Reinhardt, Heinrich, Napoleon u. die Frauen. Singspiel. Klavierauszug m. Text. 8 M n.

Verbotene Druckschriften.

Rob, Miß, John Bull's Erzieherin. Eine Sammlung von Briefkasten-Korrespondenzen aus englischen Zeitungen entnommen. Übers. von Erna Neumann. 1912. Triest, Korrespondenz-Verlag S. Dorn. Langsricht I Berlin.
Unbrauchbarmachung der 2. Liefg. (m. 6 Illustrationen) des I. Bandes, sowie der zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen. 38. J. Nr. 600/12.
(Deutsches Fahndungsblatt Stüd 4033 vom 20. Juni 1912.)

Nichtamtlicher Teil.

Die Organisation im Verlagsgeschäft.

Mit 18 Formularbeispielen und einer Arbeitsübersicht.

Vorbemerkung.

Im Gegensatz zu anderen Zweigen von Handel und Industrie fehlte es bislang für den Verlagsbuchhandel an einer Veröffentlichung, die den Zusammenhang der einzelnen Teile eines Verlagsgeschäftes und den Gang der Erledigung aller Arbeiten unter Berücksichtigung der wichtigsten Grundbuchungen zur Darstellung bringt. Hier möchte die mit der heutigen Nummer beginnende Artikelserie einsetzen. Wenn die Darstellung mit ihren knappen Ausführungen auch durchaus keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben kann, so dürfte sie doch wohl in ihrer Art und als erste derartige Zusammenstellung manchem Kollegen willkommen sein. Um zu einer möglichst einheitlichen Darstellung zu gelangen, mußte naturgemäß auch manches allgemein Bekannte mit Ausnahme finden. Die Formulare wurden wegen Raumerparnis kompreß gesetzt. Bei Verwendung in der Praxis richtet sich die Spaltenbreite nach der Größe der Einträge, die in die einzelnen Rubriken aufgenommen werden sollen.

Möge das Nachstehende in seinem Teile an dem Ausbau unserer Berufsarbeit beitragen!

Rkl.

Der kapitalistische Zug, der sich als Zeiterscheinung auch im Buchhandel bemerkbar macht, tritt hier naturgemäß im

Verlagsgeschäft besonders hervor. Nicht nur bei buchhändlerischen unpersonlichen Erwerbsgesellschaften, sondern auch bei Einzelfirmen rückt die Rentabilitätsfrage mehr in den Vordergrund. Wenn auch der Kulturpionierdienst des Buchhandels in den meisten Fällen dadurch nicht verdrängt werden soll, so erfordern doch äußere und innere Umstände vielfach, der Gewinnfrage erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken. Die Konkurrenz und das Verlangen des Publikums nach möglichst niedrigen Ladenpreisen einerseits, die Preissteigerung auf allen Gebieten der Buchherstellung und Buchausstattung sowie die Kosten des Vertriebs andererseits ziehen dem Verlegergewinn enge Grenzen. Auch die durch die Herstellung größerer Auflagen erreichte Verbilligung der Produktion vermag in den meisten Fällen auf die Rentabilität des Ganzen nicht ausschlaggebend einzuwirken, um so mehr, als Werke mit mehreren Auflagen, bzw. höheren Absatzziffern nicht Regel, sondern Ausnahme sind. Als ein Hauptfaktor für die Erhöhung des Geschäftsgewinnes bleibt dann noch der eigene innere Geschäftsbetrieb. Hier Ersparungen, Vereinfachungen, Verbesserungen, Wertverwertung der Erfahrungen, Klarheit im Gang der Geschäftsvorfälle, Übersichtlichkeit und die dadurch geschaffene größere Leistungsfähigkeit zu erzielen, heißt schon viel erreichen. Das Verlangen nach allgemeiner geschäftlicher Ordnung sollte aber mit die Triebfeder für alle organisatorischen Bestrebungen sein. Eine klare Einteilung und richtige Anordnung für die jeweilige Erledigung von Geschäftsvorfällen, kurz — ein Ar-



beitsplan, eine Geschäftsordnung ist die Grundlage, auf der eine gesunde innere Entwicklung des Geschäftes, wenn nötig auch in schnellerem Tempo, gewährleistet ist. Es soll daher im nachfolgenden versucht werden, die Organisation und die hauptsächlichsten Buchungsformen in einem mittelgroßen Verlagsgeschäft so zur Darstellung zu bringen, daß die praktische Anwendung ohne weiteres ermöglicht ist. Größere oder kleinere Betriebe werden durch Erweiterung oder Zusammenlegung einzelner Teile und unter Berücksichtigung ihrer Eigenart gleichfalls praktischen Gebrauch von dieser Darstellung machen können. Eine selbst nur für alle mittelgroßen Verlagshandlungen passende Norm zu finden, ist wegen der Verschiedenheit der Verlagsgeschäfte und der Art ihrer Objekte nicht möglich. Es kann daher nur ein allgemein gegebenes Beispiel, das aber dem Durchschnitt der mittelgroßen Betriebe zu entsprechen hat, gewählt werden.

Die Voraussetzung für einen organisatorisch gehaltenen Verlagbetrieb ist die Gliederung der einzelnen Arbeiten nach ihrer Art und ihrer Zusammengehörigkeit in *Geschäftsabteilungen* mit je einem für die Erledigung der Geschäfte dieser Abteilung verantwortlichen Beamten an der Spitze. Die Größe der Abteilung bzw. die Zahl der darin beschäftigten Angestellten ist bei der Einrichtung der Abteilungen von geringerer Bedeutung. Es ergeben sich so die Abteilungen:

I. Geschäftsleitung, II. Auslieferung, III. Buchhaltung, IV. Herstellung, V. Vertrieb, VI. Inseratenwesen, VII. Korrespondenz.

Die hier (nebenstehend) beigegebene Darstellung der Geschäftsorganisation zeigt diese Abteilungen mit ihren wichtigsten Arbeiten. Es wird zweckdienlich sein, sich bei der Darlegung des Organisations- und Arbeitsplanes an diese Zusammenstellung zu halten, da durch sie die Darstellung naturgemäß an Anschaulichkeit gewinnt.

I. Die Geschäftsleitung.

Wenn sich die Geschäftsleitung im allgemeinen auch auf die von ihr sich vorbehaltenen Arbeiten und dadurch auch auf die Übersicht und Verfolgung der hauptsächlichsten Arbeiten der einzelnen Ressorts ihres Betriebs beschränkt, so wird sie doch stets bestrebt sein müssen, durch eine stille zeitweilige Kontrolle sich über die Art der Erledigung der Arbeiten in allen Abteilungen zu unterrichten. Über die schwebenden Angelegenheiten haben die Ressortvorsteher der Geschäftsleitung mündlich Bericht zu erstatten. Zu diesem Zweck und zur Besprechung der der Geschäftsleitung unklaren Posteingänge haben sich die Abteilungsvorsteher täglich zu festgesetzter Stunde im Arbeitszimmer der Geschäftsleitung einzufinden. Ob diese Unterredungen in Gegenwart aller Ressortchefs stattzufinden haben, entscheidet jeweils die Geschäftsleitung. *Posteilegung* seitens der Geschäftsleitung. Beim Öffnen und der Durchsicht der Posteingänge werden von ihr die einzelnen Schriftstücke mit dem genauen Eingangsstempel versehen und nach Abteilungen zurückgelegt, um dann von den Abteilungsvorständen nach vorherigem Anruf unter kurzen Direktiven für die Behandlung einzelner Angelegenheiten in Empfang genommen zu werden. Diejenigen Schriftstücke, über die die Geschäftsleitung nähere Auskunft verlangt (s. oben), sind von ihr durch ein besonderes kurzes Zeichen als solche kenntlich zu machen. Brieffschaften, die sich auf Hauptkasse und Bankverkehr erstrecken, werden von ihr zur eigenen Erledigung zurückgelegt. Das Öffnen, Stempeln und Sortieren der Eingangspost kann auch von einem Vertrauensbeamten besorgt werden. Die Ausgangsbriefpost wird, nachdem jeder Ressortvorsteher diejenige seiner Abteilung durchgesehen und die einzelnen Schriftstücke am Schlusse mit seinem kopierfähigen Kontrollzeichen, am besten dem Anfangsbuchstaben seines Namens, anerkannt hat, am Vor- und Nachmittag zu bestimmter Stunde von einem Angestellten der Korrespondenzabteilung von den

Arbeits-Übersicht.

Geschäftsleitung.

Posteingänge, Durchsicht und Unterzeichnen der Ausgangsbriefpost. Hauptkasse. Bankverkehr. Beamtenanstellung. Gehaltsauszahlung. Bilanz.

Auslieferung.

Buchhandels- | Privatkunden-Auslieferung. Karten-
Auslieferung. | registratur der Privatkunden.
Führung des Hand-, Haupt- und Defektbogenlagers. Geschäftsortiment. Verkehr und Abrechnung mit den Kommissionär-Auslieferungslagern. Inventur des Hand- und Hauptlagers. Verkehr mit Post und Eisenbahn. Telephon-Bedienung. Verwaltung des Pandraumes.

Buchhaltung.

Tageklasse. Rechnungs- und Mahnwesen. Krankenkassen- und Versicherungswesen. Arbeiterlohnlisten. Kontrolle der Ortsauslieferung. Arbeiterannahme Hausverwaltung. Bureaubedarf. Abrechnung mit den Kommissionären. Führung der Hauptkalkulationsbücher und der Verlagskontri. Unkostenbuch. Zusammenfassen der Inventurergebnisse. Rohbilanz.	Führung der Buchhändler-Rechnungskonten und der Abschlußbücher. Ausgabe und Erledigung der Rechnungs-Kontoauszüge, der Remittenden- und Disponentenfakturen. Barremittenden. Jahresremittenden.
	Statistik. Bar-, Kommissions- und Privatauslieferung, Jahresremittenden, Restremittenden und Disponenten. Zusammenstellen der Jahresergebnisse.

Herstellung.

Verkehr mit Autoren. Nähere Prüfung von Verlagsangeboten. Aufstellen der Verlagsverträge. Autorenbuch. Autorenabrechnung. Korrekturlesen.

Verkehr mit Papierfabriken, Druckereien, chemographischen Anstalten, Zeichnern, Buchbindereien. Rohkalkulation vor Herstellung. Verwaltung des Rohlagers und der Papiervorräte bei den Druckereien und im eigenen Hause, des Rohlagers und der fertigen Vorräte bei den Buchbindereien sowie deren Inventuraufnahme. Ein- und Verkauf von Klischees. Herstellungsterminkalender. Verwaltung der Handexemplare eigener Erzeugnisse.

Vertrieb.

Allgemeiner Vertrieb: Abfassen und Aufgabe von Anzeigen, Rundschreiben, Prospekten, Plakaten. Anzeigen- und Beilagenbuch. Reklame-Terminkalender. Probenummernlager. Erfolgskontrolle. Prospektversand. Verkehr mit der Presse. Freund- und Besprechungsexemplar-Listen. Offertenkontrolle. Drucksachenlager. Drucksachenarchiv.

Reisevertrieb: Bestimmen der Reisebezirke und der zu bearbeitenden Werke. Kontrolle der Reisenden. Abrechnungskonten. Retouren- und Restantenbuch.

Inseratenabteilung

für Zeitschriften und Bücher eigenen Verlages. Propaganda zur Gewinnung von Anzeigenaufträgen. Inseratenverwaltung. Anzeigen- und Beilagenbücher. Zusammenstellen der Anzeigenfasspiegel. Korrekturlesen der Anzeigen, Versenden der Korrekturabzüge, Insertions- und Besprechungsbelege. Inserenten- und Bearbeitungskartotheken. Selbstkostenberechnung eigener Anzeigen.

Korrespondenz.

Schreiben nach Diktat. Kopieren. Postkasse. Registratur. Vervielfältigungen.

Abteilungschefs eingeholt und in einer Mappe gesammelt der Geschäftsleitung zur Unterschrift vorgelegt.

II. Auslieferung.

Verhältnismäßig nicht viele Verleger sind es, die nicht direkt an das Publikum liefern. Aus diesem Grunde ist es angebracht, in dieser Darstellung auch die direkte Lieferung zu berücksichtigen. (Dadurch soll natürlich dem direkten Verlaufe durchaus nicht das Wort gesprochen sein, abgesehen davon, daß diese Ausführungen dafür durchaus nicht der geeignete Platz wären.) Die Geschäfte dieser Abteilung gliedern sich daher in **Buchhandels- und Privatkunden-Auslieferung**.

1. Buchhandels-Auslieferung:

Für Kommissions- und Barauslieferung wird je ein getrenntes Buch geführt. Die Beträge sind monatlich aufzurechnen. Bei süddeutschen Firmen kommen in diesen Büchern zwei Betrugrubriken zur Benutzung: für süddeutsche und für norddeutsche Auslieferung werden die Beträge getrennt eingetragen und getrennt addiert. Die Lieferungen an Barfortimente, auch wenn für diese Monats- oder Vierteljahrskonten bestehen, sind in diesem Falle, sobald die Beträge direkt am Verlagsort zu begleichen sind, gleichfalls unter der laufenden Auslieferung im Barbuch in der Rubrik »Süddeutsch« einzutragen. Das gleiche gilt von allen Barsendungen, die direkt beim Verleger oder dem süddeutschen Kommissionär (also nicht durch den Leipziger Kommissionär) bezahlt werden. Der Grund dafür ist das Verlangen nach klarer Buchführung: Norddeutsch alle durch Leipziger Kommissionär bezahlte, Süddeutsch alle durch süddeutschen Kommissionär oder direkt beim Verlag bezahlte Auslieferung. Bestehen Monats- oder Vierteljahrskonten für Großabnehmer mit der Berechtigung, die Bezüge innerhalb eines Monats oder eines Vierteljahrs zusammen nach Ablauf dieses Zeitraumes zu begleichen, so sind die Beträge dieser Sendungen jeweils bei Verbuchung im Barbuch auch auf einem Sammelkonto, das in dem später erwähnten Beibuche über offenstehende Barsendungen eingerichtet wird, zu notieren. Damit ist dann für die Buchhaltung jederzeit ein genaues Bild des Standes mit diesen Firmen gewährleistet. Firmen, die noch weiter in ihrer Buchhaltung gehen wollen, richten für den Verkehr mit den Großabnehmern besondere Kontokorrent-Konten ein, wo dann die Gesamtsummen aus den einzelnen zu verrechnenden Zeitabschnitten der vorerwähnten Sammelkonten übertragen und die Zahlungen gutgebracht werden. Im Verkehr mit Firmen, die in Gegenrechnung arbeiten, ist die Einrichtung der Kontokorrent-Konten unerlässlich (s. unter »Buchhaltung«). Die Register zu den Kommissions- und Barauslieferungsbüchern sind stets auf dem laufenden zu halten.

Die Neuigkeits- und Lagerergänzungsendungen sind, wenn sie einzeln in der Versendungsliste notiert wurden, mit den Gesamtsummen der Exemplare und der Beträge unter dem Tage der Versendung in das Kommissionsauslieferungsbuch einzutragen.

a) Sendungen mit Barabrechnung. Es ist nicht gut angängig und führt stets zu kleineren oder größeren Differenzen in der Buchhaltung, Sendungen mit Barabrechnung zu bestimmter Frist mit Barabatt zu liefern und in das Barbuch als Sendungen mit offenstehenden Beträgen einzutragen, um dann bei endgültiger Abrechnung die etwaigen Remittenden und in Kommission weiterbehaltenen Exemplare abzuschreiben. Besser ist es, im Kommissionsauslieferungsbuch die letzten Seiten für die Verbuchung solcher Sendungen mit Barabrechnung einzurichten und die Fakturen mit den Nettopreisen (nicht den Barpreisen) auszustellen. Bei größerer Auslieferung solcher Sendungen empfiehlt sich die Einrichtung eines besonderen Buches. In diesem Falle zählen die Lieferungen auch nicht zur Kommissionsauslieferung, sondern

stehen vielmehr für sich allein. Dadurch wird dann für die Barabrechnung eine größere Bewegungsfreiheit geschaffen. Wird zur vereinbarten Zeit abgerechnet, so sind die bezahlten Exemplare zum vereinbarten Barpreis als Barauslieferung mit dem Zusatz »Aus Barabrechnung« im Barbuch zu notieren. Die in Kommission weiterbehaltenen Exemplare werden mit dem Zusatz »Aus Barabrechnung« als Kommissionsauslieferung eingetragen. Eine Kommissionsfaktur ist der abrechnenden Firma über diese Exemplare auszustellen. Etwa zurückgegebene Exemplare dürfen nicht als Remittenden betrachtet werden, da sie weder durch das Kommissions-, noch das Barauslieferungsbuch gegangen sind. Die Faktur über diese Remittenden ist vielmehr gegenstandslos. Bei der Inventur sind solche zur Barabrechnung ausstehenden Sendungen als Bestand am Verlagsort aufzunehmen.

Wem diese Art der Verbuchung als rechtlich oder buchführungstechnisch nicht ganz einwandfrei erscheint, der mag den Mittelweg wählen und derartige Posten als reine Kommissionsauslieferung betrachten. In diesem Falle ist die Weiterführung auf Jahresrechnungskonto erforderlich. Der Absatz ist dem Konto zu dem vereinbarten Abrechnungspreis gutzubringen, etwaige Remittenden je nach der Zeit der Abrechnung als Jahres- oder Ostermefrühsendungen zu dem Lieferungsrabatt. Die Differenz zwischen diesem und dem der Abrechnung zu grunde liegenden Rabatt ist auf Konto gutzuschreiben. Aus solchen Lieferungen in Kommission weiterbehaltene Exemplare bedürfen keiner weiteren Verbuchung. Als ein sehr erheblicher Mißstand bei dieser Art der Verbuchung ist die statistische Ermittlung der Beträge der zur Ostermesse (zu der dann diese Barabrechnung gezahlt werden müßte) bezahlten Exemplare jedes Verlagsartikels. Da bisher im allgemeinen nur der einheitliche Nettopreis in Frage kam, war es nur nötig, die Zahl der Exemplare festzustellen, um den dafür bezahlten Betrag zu ermitteln. Bei der Behandlung der Sendungen mit Barabrechnung nach vorstehend bezeichneter Art ist notwendig, den Ostermefrühsatz statt nach den Remittenden- und Disponendenfakturen nach den genau zu führenden Konten mit den erzielten Preisen »auszuziehen« (s. auch unter Statistik).

b) Barsendungen, für die der Betrag direkt an den Verlag einzusenden ist, werden am besten, nachdem sie im Barbuch notiert und mit einem Farbstiftzeichen als offenstehende Sendungen gekennzeichnet sind, in ein kleines Beibuch für offenstehende Barsendungen unter Angabe der Bandnummer des Barauslieferungsbuches, des Folios, Datums, Ort und Namen des Bezieher, des Betrages und der Zahlungsfrist eingetragen. Dieses Beibuch dient der Buchhaltung als Unterlage für das Rechnungs- und Mahnwesen. Die gleiche, getrennt geführte Verbuchung erfahren ausstehende Beträge der Privatkunden-Auslieferung.

c) Verbuchung von Reiseaufträgen. Bei den Eintragungen sind mitanzugeben: Name des den Auftrag einbringenden Reisenden, eine etwaige Bestellnummer und das von der Reiseabteilung auf dem Bestellschein angegebene Folio des Abrechnungskontos. Diese gleichen Zusätze sind auch bei der Privatkunden-Auslieferung zu machen.

2. Privatkunden-Auslieferung.

Für diese Auslieferung besteht das »Privatkunden-Buch«. Die Addition der tatsächlich eingehenden Beträge — die von der Post bei Nachnahmen abgezogene Postanweisungsgebühr ist nicht mit einzutragen — erfolgt monatlich. Die Verbuchung der Sendungen mit Ersatz des Portos hat so zu erfolgen, daß, wie vorstehend angegeben, nur die wirklich eingehende Summe zum Eintrag kommt. Wird mit Teilberechnung des Portos geliefert, so ist der berechnete und der nichtberechnete Teil des Portos auf der Aufklebe- oder Begleitadresse der Sendung zur richtigen Verbuchung für die Portokasse zu notieren. Außer

dem Register zum Privatkunden-Buch ist die Führung einer Karten-Registratur (Formular 1) sehr zu empfehlen.

Kunden-Kartenregister (Formular 1).

Name: _____ Beruf: _____

Ort: _____ Straße: _____

Datum	Expl. broch. oebb.	Bezug	Betrag		Bemerkungen:
			h	g	
					hat besonderes Interesse für:
					Wünscht jeweils Zusendung neuer Prospekte
					Wünscht jeweils Benachrichtigung bei Neuerscheinungen
					Wünscht Zusendung unter Postnachnahme
					Wünscht Zusendung mit Rechnung
					Mit — ohne Portoberechnung (Zutreffendes ist jeweils mit Farbstift zu unterstreichen.)

Diese, in alphabetischer Reihenfolge gehalten, zeigt auf einen Blick sämtliche Bezüge des betreffenden Privatkunden. Die Karten sind mit vollständiger Postadresse zu versehen, damit sie jederzeit für Propagandazwecke dienstbar gemacht werden können (s. unter Vertrieb).

3. Weitere Arbeiten der Auslieferungs- abteilung.

Von Neuerscheinungen und Neuauflagen ist jeweils sofort nach Erscheinen je ein Exemplar an die zuständigen Firmen zur Aufnahme in die Kataloge zu senden. Führung des Hand-, Haupt- und Defektbogenlagers: Die Verwaltung derselben wird vorteilhaft einem intelligenten gewissenhaften Packer übertragen. Für das Hauptlager am Verlagsort ist das Lagerbuch zu führen, das auf die Inventurtage (und gegebenenfalls auf bestehende Zwischen-Lageraufnahmen) jeweils abzuschließen ist. Verwaltung des Packraumes: Einteilung der Packarbeiten und der Ausfuhr der Auslieferung am Verlagsort. Diese Auslieferung ist vor dem Aussetzen der Bücher zum Paden vom Expedienten in das Botenbuch unter Zusammenschreiben der für etwa vorhandene einzelne Kommissionäre bestimmten Pakete und der zu kassierenden Gelder einzutragen. Vom Ausläufer ist das Vorhandensein der Pakete zu kontrollieren und nach Ausfuhr die Einnahmen samt Buch an die Tageskasse abzuliefern, die darüber in demselben quittiert. Verkehr und Abrechnung mit den Kommissionär-Auslieferungslagern: Die Auslieferungslager sind unter Berücksichtigung des zeitweiligen Absatzes ständig mit Vorrat zu versehen. Demzufolge ist das Kommissionär-Lagerbuch zu führen. Die monatlichen Auslieferungslisten der Kommissionäre sind auf Auslieferung und Preis mit den eingesandten Bestellzetteln zu vergleichen. Die monatliche Auslieferung ist der Exemplarzahl nach statistisch nach dem Abgang der einzelnen Artikel aufzunehmen; die Ergebnisse sind im Kommissionär-Lagerbuch als Auslieferung abzuschreiben. Die Inventuraufstellungen der Kommissionäre sind hiernach zu kontrollieren. Nach Berücksichtigung und Aufklärung der Differenzen ist das Kommissionär-Lagerbuch unter Vortrag des Bestandes abzuschließen. Die Kommissionär-Auslieferung ist bei geringerem Umfange jeweils monatlich in den Auslieferungsbüchern des Verlages unter Bezeichnung als solche nachzutragen. Bei größerem Umfange der Auslieferung werden vorteilhaft besondere Kommissionär-Auslieferungsbücher geführt. Jährlich ein- oder zweimal oder allmonatlich stattfindende Inventur des Haupt- und Handlagers: Das Lagerbuch ist nach den Feststellungen der Vorräte des Hauptlagers abzuschließen. Die Gesamtergebnisse der Inventur sind zur

weiteren Behandlung an die Buchhaltung abzugeben. Wird bei einem Abschluß auf 31. Dezember eines Jahres die Kommissionsauslieferung etwa ab Mitte Dezember bereits in neue Rechnung gebucht, so ist bei der Inventur diese Auslieferung als noch am 31. Dezember auf Lager vorhanden mit in die Inventur einzusetzen. Die Barauslieferung bleibt davon unberührt, d. h. sie wird bis zum Schluß des letzten Tages, des 31. Dezember, als Auslieferung für den Monat Dezember weitergeführt. Wenn an diesem Tage wegen der vorzunehmenden Inventur eine Auslieferung nicht stattfindet, so wird mit dem 30. Dezember geschlossen. Das Ordnen der Bestellzettel hat jeden Monat zu geschehen. Die Bestellscheine von Reiseaufträgen sind mit dem Vermerk der Erledigung der Reiseabteilung zurückzugeben. Beforgung des Geschäftsfortiments: Alle Bestellungen auf Werke oder Zeitschriften aus anderem Verlage für geschäftliche Zwecke oder für eigenen Bedarf der Angestellten sind der Auslieferungsabteilung zum Eintrag in das Bestellbuch zu übergeben. Das Bestellbuch dient zur Kontrolle der eingehenden Sendungen und für die Buchhaltung zur etwaigen Belastung der einzelnen Posten. Es gibt gleichzeitig eine Übersicht über den Umfang der von den Angestellten für sich selbst bezogenen Literatur und der dadurch dem Geschäft entstehenden Unkosten, so daß danach nötigenfalls vierteljährlich Unkostenbelastungen der einzelnen Bezieher vorgenommen werden können. Verkehr mit Post und Eisenbahn: Führung des Frachtenbuches, des Kistenbuches, der Nachnahmen- und Einschreibebücher, Überwachung des Ausgangs der Frachstücke, Annahme der eingehenden Postpakete, Bahnerpresse, Frachstücke und Weitergabe bzw. Meldung an die empfangende Abteilung. Mündlicher und schriftlicher Verkehr in allen Angelegenheiten mit den Post- und Eisenbahnverwaltungen, Telephon-Bedienung und Weitergabe der telephonisch aufgegebenen Bestellungen und Mitteilungen an die zuständige Abteilung. Das Bedienen des Haustelephons wird in jeder Abteilung dem dem Apparat am nächsten sitzenden Angestellten übertragen. Im Verkehr der einzelnen Abteilungen untereinander ist das Haustelephon nach Möglichkeit zu benutzen.

(Fortsetzung folgt.)

Aus dem schwedischen, norwegischen und finnischen Buchhandel.

III.

(II siehe Nr. 119.)

Bücher »zum eigenen Gebrauch«. — Zur Abrechnung in Schweden. — Nachträgliche Berechnung von Freiemplaren. — Zu dem Artikel »Im Paradiese des Buchhandels«; die billigen Sammlungen. — August Strindberg †; Absatz seiner Werke. — Sven Hedins »Warnungsrufe«. — Eine Bücherversteigerung zugunsten der Landesverteidigung. — Die Olympischen Spiele in Stockholm.

Als Berichterstatter des Börsenblattes für die obenstehenden Länder glaube ich, daß es mir erlaubt ist, um eine nähere Bekanntschaft mit den Verhältnissen hier im Norden zu erleichtern, Vergleiche anzustellen. Die Lektüre des Börsenblattes gibt so manchemal Gelegenheit hierzu, und auch in den verflossenen Monaten fand sich dies und jenes, das zu einem Vergleich herausforderte. Diesmal möchte ich nur drei Sachen erwähnen, die hier in mancher Beziehung anders stehen, als draußen.

Der eine Punkt, der schon so oft im Börsenblatt erörtert wurde, ist die unbedingt schöne Sitte einer größeren Anzahl Verleger, den Angestellten des Buchhandels Bücher, die diese für ihren eigenen Gebrauch bestellen, mit einem besonders günstigen Rabatt zu liefern. Es sind in der letzten Zeit wieder Stimmen laut geworden, die auf den Mißbrauch dieser Vergünstigung hingewiesen und damit wohl manchen

Verleger veranlaßt haben, vom bisherigen Brauch abzusehen. Ich will nun nicht auf den Kernpunkt der Frage eingehen, sondern bloß die entsprechende Übung im schwedischen Buchhandel als Gegenstück anführen. Wenn hier ein Gehilfe irgendein nicht sehr teures Buch von einem Verleger zum eigenen Gebrauch erbittet, so erhält er es fast stets mit sehr günstigem Rabatt, wenn vielleicht auch nicht mit 50%, da dies nicht immer gut möglich ist; in den meisten Fällen aber, wenn es sich um Mitarbeiter von Firmen mit großem Absatz handelt, wird ihm das Verlangte »Hochachtungsvoll vom Verleger«, wie der Vermerk auf dem Buche lautet, überreicht. Von interessanten, aber auch von wenig bedeutenden Neuigkeiten werden sehr oft an die Gehilfen der größeren Geschäfte Freieemplare unverlangt geliefert. Es wird dem Verkäufer hierdurch ermöglicht, sich an der Hand eines eigenen Exemplars über die Novität zu orientieren, und der Verleger nimmt diesen gleichzeitig mehr für die Empfehlung des Werkes ein, zumal er ihn der Notwendigkeit, es sich für eigenes Geld zu erwerben, enthebt. Es wäre schade, wenn dieser seit Jahrzehnten im Buchhandel übliche und einer besonderen Eigenart angemessene Brauch verschwinden würde.

Mit den Barbestellungen zur Ostermesse beschäftigt sich ein Gesandter der Firma Hugo Heller & Co., Wien, in Nr. 73 des Börsenblattes. Es handelt sich dabei um Vorschläge, die im schwedischen Buchhandel schon seit langem praktisch zur Ausführung gelangen. Ich muß erst kurz von der Methode sprechen, die in Schweden bei der Abrechnungsarbeit befolgt wird, um dies klarzulegen. Das mit Recht so gefürchtete »Umschmeißen« des Lagers vor der Ostermesse kennt der schwedische Sortimentler gar nicht, oder, wenn er es kennt, läßt er sich kaum dazu überreden. Das während des ganzen Jahres nach Verlegern geordnete Lager bleibt, wie es ist, nach Wissenschaften geordnet, auch während der Messe unverändert stehen. Es werden nur die Remittenden- und Disponendenlisten alphabetisch geordnet. Da diese durchgehend in einem kleinen Quartformat gehalten sind, ist ihre Handhabung nicht mit denselben unbequemen und soviel Raum fordernden Schwierigkeiten verbunden, wie die der deutschen Remittendenzakturen. Hierauf wird Buch für Buch der Reihe nach in die Listen mit Bleistift eingetragen und, was zurück muß, in leere Fächer auf Stapel gelegt. Die Disponenden werden sofort wieder ins Regal zurückgestellt, und so ist es möglich, das ganze Lager auch während der Messe in der notwendigen Ordnung zu halten. Daß die Arbeit auf diese Weise schneller geht, konnte ich bisher nicht finden, bei dem großen Lager aber, das die Sortimentler meist halten, hat das Umschmeißen meist größere Schattenseiten. Erst wenn alle vorrätigen Bücher in die Listen eingetragen sind, wird an deren Ausarbeitung gegangen, die Zahlen werden mit Tinte ausgefüllt und der Nettobetrag für die einzelnen Posten ausgeworfen.

Nun kommt es oft genug vor, daß von den noch unverbundenen Remittenden Bücher weggenommen und verkauft werden, ohne daß diese noch rechtzeitig nachbestellt werden können. Nach deutschem Brauche müßten in solchem Falle die Faktur und überhaupt alle anderen Buchungen geändert werden. Was das bedeutet, weiß jeder, der »gestrichene Disponenden« zu verbuchen hat. Diese Nachbestellung erübrigt sich im schwedischen Buchhandel, und hier setzt die Methode ein, die Heller & Co. vorgeschlagen haben, nämlich die bei den Remittenden fehlenden Bücher werden dem Verleger auf einer pro forma-Faktur aufgegeben, so daß er dem Sortimentler den ursprünglichen Fakturenbetrag gutschreiben kann, Änderungen also auf beiden Seiten überflüssig werden. Gefällt es dem Verleger, kann er den Betrag der pro forma-Faktur bar erheben, in den meisten Fällen jedoch notiert er den Posten fest — auf neue

Rechnung, was gewiß kein nach deutschem Muster arbeitender Verleger tun würde. Mit obigem scheint es mir erwiesen, daß der Vorschlag von Heller & Co., auf den, wenn ich nicht irre, keinerlei Entgegnung eingelaufen ist*), wirklich eine nähere Prüfung seitens der Verleger verdienen dürfte.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich noch eine Gepflogenheit im schwedischen Buchhandel erwähnen, die in dieser Form in Deutschland wahrscheinlich ganz unbekannt ist. Allerdings hat die Firma Gustav Fischer in Jena voriges Jahr eine ähnliche Einrichtung getroffen, aber weitere Firmen sind meines Wissens ihrem Beispiel nicht gefolgt. Es handelt sich um die nachträgliche Berechnung von Freieemplaren solcher Werke, die in Kommission geliefert waren. Die hiesigen Verleger liefern im allgemeinen viel reichlicher à condition als ihre deutschen Kollegen, der Satz »à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung« findet sich hier kaum in einer Verlagsanzeige. Das Nachbestellen zur Erlangung des Partieprieses bzw. des Freieemplars, wobei man die Bezugsdaten der früher erhaltenen Exemplare angeben muß und eine gewisse Frist nicht außer acht lassen darf, wird hier, wenn überhaupt, noch sehr wenig geübt. Zu den notwendigen Arbeiten der Abrechnung gehört daher das Berechnen der Freieemplare. Die im Laufe des verflossenen Jahres abgesetzten Exemplare solcher Werke, die in mehrfacher Anzahl verkauft wurden, wird nach den à cond.-Fakturen festgestellt; wenn eine oder mehrere Partien dabei herauskommen, so werden das oder die Freieemplare auf besonderer Faktur mit ihrem Nettopreis berechnet und vom Saldo — bevor er bezahlt ist — in Abzug gebracht. Der Sortimentler erhält somit, ohne allzu großes Risiko, den durch die Freieemplare bedingten höheren Gewinn, und der Verleger scheint damit einverstanden zu sein. Wahrscheinlich nicht zu seinem Nachteil.

In Nr. 114 des Börsenblattes vom 18. Mai berichtet der bekannte Verleger Herr J. F. Lehmann in München über seine Eindrücke während seiner letzten Norwegenreise. Der Aufsatz ist »Im Paradiese des Buchhandels« betitelt, und jeder Leser des Börsenblattes wird mit lebhaftem Interesse den Ausführungen gefolgt sein, denn wir Buchhändler sind gewöhnt, und das beweisen die ständigen Klagen in den Fachblättern aller Herren Länder — die skandinavischen nicht zu vergessen —, den Buchhandel eher als das Gegenteil vom Paradies zu betrachten. Die norwegischen Buchhändler werden sich über diese Einschätzung ihrer Tätigkeit und ihrer Erfolge gewiß aufrichtig freuen, obgleich sie sich selbst nicht so recht mit dem Gedanken, im Paradiese zu wandeln, vertraut machen werden. Daß von einzelnen Werken, die eine besondere Anziehungskraft auf das große Publikum ausüben, oder solchen Werken, die von vornherein auch sonst gut gewählt und im richtigen Moment auf den Markt gebracht werden, Auflagen bis zu 20 000 oder 30 000 Exemplaren abgesetzt werden, ist eine Tatsache, die nicht allein im Norden, sondern auch anderswo vorkommt. Zu derartigen Erfolgen, die keineswegs allen Verlegern oder Sortimentern blühen, wie man aus dem Titel des Artikels annehmen könnte, trägt in Skandinavien sehr viel der Umstand bei, daß die meisten nur etwas teureren Werke, z. B. schon solche zu 8—10 Kronen, in Lieferungen erscheinen. Diese Lieferungswerke gehen, aber sie sind so ziemlich das einzige, das geht. Die Sortimentler in den Hauptstädten und vornehmlich in der Provinz vertreiben sie nur deshalb, weil andere Werke nicht so gehen, und weil manches Provinzgeschäft seine hauptsächlichliche Existenz den Lieferungswerken und den Schreibwaren verdankt, nicht aber dem Buchhandel im eigentlichen Sinne, wenn man die Fest-

*) Der Aufsatz von Herrn Franz Ledermann in Nr. 137 behandelt die Frage ausführlich.
Red.

ausgaben ausnimmt. Wenn wir aber von diesen Lieferungswerken und Gelegenheitspublikationen absehen und genauer betrachten, in welchen Auflagen Werke aus den übrigen Literaturzweigen verbreitet werden, so zeigt es sich, daß Grund zum Klagen genug da wäre. Romane, geschichtliche, geographische und naturwissenschaftliche Werke werden verhältnismäßig selten in so hohen Auflagen verbreitet, auch nicht, wenn dazu bedeutend mehr Zeit, vielleicht mehrere Jahre, zur Verfügung stehen. Selbst solche Werke, die auf eine beständige Nachfrage rechnen können, also gewissermaßen eine Lücke ausfüllen, werden, auch wenn sie vielleicht schon so und so oft neu gedruckt wurden, kaum dieselbe Auflagenhöhe erreichen, wie erstgenannte Lieferungswerke. Es ist im skandinavischen Buchhandel im großen ganzen dieselbe Sache wie auch anderswo, für ein Werk werden Zehntausende von Abnehmern erreicht, fürs andere kaum ein Tausend. Daß nicht allein der deutsche Buchhandel, wie es im Artikel heißt, die Fühlung mit den breiten Schichten des Volkes verliert, sondern auch der nordische Buchhandel auf dem Wege dahin ist, haben wir erst kürzlich wieder erfahren und einigen neueren, von nichtbuchhändlerischer Seite begonnenen Unternehmungen zu danken. Hierzu haben unter anderem auch sehr viel beigetragen die verschiedenen 25 und 10 Ore-Bücher, die noch mehr als die 1 Kronen- und die 50 Ore-Bücher den Absatz von teureren Werken beeinträchtigen und damit die Arbeit des Sortimenters nicht nur erschweren, sondern auch seinen Verdienst schmälern. Die Schattenseiten, die dem nordischen Buchhändler viel Sorgen machen, scheint der Gewährsmann des Herrn Lehmann nicht gezeigt zu haben. Das bestätigen auch die nordischen Fachblätter, die den Artikel des Herrn Lehmann teils mit, teils ohne Kommentar in Übersetzung wiedergeben.

August Strindberg, der viel Geschmähte, der erst in den allerletzten Jahren zur Anerkennung in seinem Heimatlande gelangt ist, ruht nun auch unter der Erde. Er war nicht nur der Bahnbrecher einer neuen Ära in der schwedischen Literatur und eine über alle weit hinausragende Persönlichkeit, sondern auch der einzige wirkliche Dramatiker Schwedens, der in seinen Werken auch der schwedischen Sprache so manches neue Wort geschenkt hat. Sein Einfluß wird sich erst in der Zukunft richtig geltend machen, sein Name aber wird fortleben. Anlässlich seines Ablebens erschienen die meisten Blätter mit Trauertand und langen Leitartikeln, in denen er gefeiert wurde, jeder wollte ihm seine Huldigung bezeigen. Sein Tod hat ganz Schweden in lebhafteste und tiefe Trauer versetzt, die auch in dem trotz seiner Schlichtheit geradezu imposanten Begräbnis des Dichters zum Ausdruck kam. Auch die Presse des Auslandes hat sich eingehend mit ihm beschäftigt, und es genügt, bloß auf die in Nr. 113 des Börsenblattes gebrachte Notiz hinzuweisen, die eine ebenso interessante als treffende Würdigung seines Schaffens enthält. Ich möchte daher nur einige Absatzziffern seiner Werke bringen, soweit sein eigenes Heimatland in Betracht kommt. Seine Werke sind ja fast in alle Sprachen übersetzt und haben außer in Deutschland, dank der unermüdbaren Arbeit seines Übersetzers Emil Schering und der von Georg Müller in München herausgegebenen würdigen Gesamtausgabe*), besonders in Rußland und letzters auch in Ungarn, weite Verbreitung und große Bewunderung geerntet.

*) Von dieser deutschen Gesamtausgabe, die (seit 1902 erscheinend) den authentischen Strindberg brachte, liegen bereits 25 Bände vor. Ihr kommt vor allem das Verdienst zu, den Namen Strindbergs in weiten Kreisen bekannt gemacht zu haben. Die nachgelassenen Werke Strindbergs (siehe die Notiz in Nr. 139) erscheinen, wie uns Herr Georg Müller mitteilte, in deutscher Sprache selbstverständlich nur in seiner Gesamtausgabe.

Der für die schwedische Literatur so bedeutsame Roman »Das rote Zimmer« erreichte eine Auflagenhöhe von 53 500 Exemplaren, die »Schwedischen Schicksale und Abenteuer« stehen mit 86 000 Exemplaren an der Spitze. Dann folgen seine Erzählungen aus den Schären »Die Hemsöer« mit 39 000 und »In den Schären« (Stärkarlsli) mit 23 500 Exemplaren. Diese Werke sind im Bonnierschen Verlage und zum Teile auch in billigen Ausgaben erschienen. Von den übrigen Werken, die bei anderen Verlegern erschienen, seien noch folgende genannt: »Der Sohn einer Magd«, »Utopien«, Gedichte, mit je ca. 24 000, »Traumwandlernächte«, »Phlo-Per«, »Das neue Reich«, »Am offenen Meere« und »Meister Dof« haben es nur auf je 15 000 bis 20 000 Exemplare gebracht. Die erste wirklich vollständige Gesamtausgabe der Werke Strindbergs in schwedischer Sprache hat nun auch ihr Erscheinen begonnen, nachdem der erwähnte Münchener Verlag schon längst mit einer deutschen Gesamtausgabe vorangegangen ist. Der Verlag von Albert Bonnier in Stockholm, der im vorigen Jahre das Verlagsrecht aller in anderem Verlage erschienenen Werke erworben hat, wird diese schwedische Ausgabe in Lieferungen zu 50 Ore herausgeben; das Gesamtwerk dürfte ungefähr 250—300 Hefte oder 40 Teile umfassen. Dieser Lieferungs Ausgabe in kl. 8^o. (Romanformat) steht noch eine Luxusausgabe zur Seite, die einen Preis von Kr. 1.50 pro Hest bedingt und in Legitonformat (gr. 8^o.) auf starkes Papier gedruckt ist. Leider ist diese Liebhaberausgabe nicht numeriert, auch scheint mir das Marginale viel zu breit und den Gesamteindruck, der sonst recht gut ist, etwas zu beeinträchtigen.

Eben Hedins »Warnungsruf«, der demnächst in einer deutschen Ausgabe bei F. A. Brockhaus in Leipzig erscheinen wird, hat, wie bereits gemeldet, eine Auflage von nahezu einer Million Exemplaren erreicht. Um die Million voll zu machen, wurden jetzt die noch fehlenden hundert Exemplare als Rarität in einer numerierten Luxusausgabe, Format gr. 4^o, gedruckt, der Einband ist feines Ganzleder. Der Verfasser wird jedes dieser Exemplare mit einer eigenhändigen Widmung versehen, wodurch die Schrift noch einen besonders intimen Reiz erhält. Es mag auf den ersten Blick etwas eigenartig erscheinen, wenn eine politische Broschüre, wie der »Warnungsruf« in einer immerhin so kostbaren Auflage gedruckt wird, nachdem schon das ganze Land damit überschwemmt worden ist. Der Zweck des geschäftskundigen Autors ist aber, mit dieser Ausgabe weitere Mittel für die Nationalversammlung zur Verstärkung der Wehrmacht des Landes flüssig zu machen. Aus diesem Grunde wird der gesamte Reingewinn der genannten Stiftung zugeführt, und auch die Sortimentsfirma, die den Verkauf des Werkes übernommen hat (C. E. Friess Hofbuchhandlung, Stockholm), verzichtet zum gleichen Zweck auf jeglichen Verdienst. Der Mindestpreis des Werkes beträgt 235 Kr., doch sind der Wohltätigkeit nach oben hin keine Grenzen gesteckt. Das Exemplar mit der Nummer »1 Million« soll aber zu einem ungleich höheren Preise an den Mann gebracht werden.

Als ein weiterer ähnlicher — und gelungener — Versuch, das Buch in den Dienst einer nationalen Sache zu stellen, ist eine im März d. J. in Stockholm erfolgte Bücherversteigerung zu betrachten. Das gesamte Material hierzu war aus freiwilligen Spenden zusammengelassen, und manches seltene Werk wurde von seinem Besitzer der Auktion überwiesen; der Reinertrag von etwa 15 000 Kronen bedeutet eine sehr erfreuliche Gabe zur Landesverteidigung. Das Interesse für die Versteigerung war von Anfang an ein sehr lebhaftes und steigerte sich noch mehr, als eine Anzahl hervorragender Schriftsteller und Gelehrter einige ihrer Werke, mit eigenhändigen Widmungen versehen, in den Katalog aufnehmen ließen. Unter anderen befanden sich darunter Werke von Heidenstam, Hedin, Lagerlöf, die alle sehr hohe Preise erzielten,

etwa von 50 bis zu 400 Kronen. Für ein schwedisches Wert über drahtlose Telegraphie, das außer der Widmung des Verfassers auch die von Sven Hedin und des Erfinders der drahtlosen Telegraphie, G. Marconi, trug, wurden Kr. 1300.— gezahlt, für eine kleine Broschüre über den Staat und die Gemeinde, die nur 90 Ore kostet, zahlte der glückliche Ersteher Kr. 150.—. Den höchsten Preis zahlte eine Dame für ein Exemplar des seltenen »Recueil d'estampes d'après les plus célèbres tableaux de la galerie royale de Dresde«, das bis zu Kr. 3000.— hinaufgeschraubt wurde. Das Exemplar hat die Betreffende dann dem Nationalmuseum als Geschenk überwiesen.

Diese beiden Beispiele legen ein deutliches Zeugnis dafür ab, in welchem hohem Maße der nun wieder einmal gewedte nationale Gedanke im schwedischen Volke neue Mittel und Wege schafft, um das vor Augen stehende Ziel, eine Vergrößerung der Wehrmacht aus freiwilligen Mitteln, zu erreichen.

Die Olympischen Spiele werden diesmal in Stockholm abgehalten und am 29. Juni ihren eigentlichen Anfang nehmen. Die kolossale Reklame im In- und Auslande, die ständigen spaltenlangen Berichte und Hinweise in der Tagespresse und nicht zuletzt die Bedeutung der Sache an und für sich halten die Bevölkerung hier schon seit langem in erregungsvoller Erwartung und Spannung. Alles spricht, denkt, träumt und schreibt nur von den Olympischen Spielen, und behalten die Zeitungen recht, so werden die diesmaligen Wettkämpfe alle vorausgegangenen weit überflügeln. Allein die offiziellen Teilnehmer an den Spielen dürften die Zahl 3000 erheblich überschreiten, und der zu erwartende Fremdenstrom wird wohl einer förmlichen Invasion gleichkommen. Demnach fehlt es auch im Geschäftsleben, und besonders im Buchhandel, nicht an hochgespannten Erwartungen, die noch durch die aus dem In- und Auslande täglich eintreffenden Verlegerangebote geeigneter Literatur und andere Hinweise genährt werden. Die Sortimentler haben denn auch nicht veräußert, ihr Lager gründlich mit einschlägiger Literatur und Postkarten zu ergänzen, um die Wünsche der zweifellos recht kauf lustigen Menge befriedigen zu können. Hoffentlich täuscht uns diese nicht.

Stockholm.

Felix Barkoni.

Kleine Mitteilungen.

Zum Kapitel »Sonderrabatte«. (Vgl. zuletzt den Artikel in Nr. 117, S. 6294.) — Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden hat sich unterm 15. Juni in einer Mitteilung, die sie an alle Inhaber handelsgerichtlich eingetragener offener Verkaufsstellen ihres Geschäftsbereiches richtete, folgenden Maßnahmen gegen die Gewährung von Sonderrabatten ausgesprochen und eine entsprechende Mahnung an die Kaufmannschaft angeschlossen: »Das Gewähren von Preisvergünstigungen beim Wareneinkauf in Form von Sonderrabatten an Mitglieder von Vereinen und Vereinigungen gehört zu den unerwünschten Auswüchsen im Geschäftsleben. Der Kaufmann soll unter gleichen Voraussetzungen alle Kunden gleich behandeln. Die Sonderrabatte stellen aber eine einseitige Bevorzugung der Angehörigen gewisser Vereine oder Berufsstände dar, die sich durch nichts rechtfertigen läßt. Es wird manche Käufer geben, die annehmen, daß sie die Summen mitbezahlen müssen, die solchen bevorzugten Käufern nachgelassen werden. Sicherlich wird das Publikum ein Geschäft abfällig beurteilen, wenn es bemerkt, daß einem Kunden eine Vergünstigung gewährt wird, die man einem andern vorenthält. Die Gewährung von Sonderrabatten muß daher als eine ernste Gefahr für den Detailhandel bezeichnet werden, da dadurch das Vertrauen des Publikums in die Reellität des Geschäftes untergraben wird.

Gegen die Gewährung von Sonderrabatten haben der Verband selbständiger Kaufleute und Gewerbetreibender des Großherzogtums Baden, der Börsenverein der Deutschen Buchhändler und eine ganze Reihe deutscher Handelskorporationen Stellung genommen. Ersterer Verband hat unsere Kammer gebeten, ihn in seinem Kampfe zur Beseitigung des Sonder-

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

rabattwesens zu unterstützen. Daß derartige Sonderrabatte auch in unserem Bezirke mehrfach an Mitglieder von Vereinigungen und an Angehörige einzelner Berufsstände gegeben werden, ist durch Erhebungen festgestellt worden. Unsere Kammer sprach sich in einer Vollversammlung zur Frage der Sonderrabatte dahin aus, daß die Gewährung solcher Rabatte als gegen die guten Sitten verstößend anzusehen und zu bekämpfen sei. In Übereinstimmung mit den Mitgliedern ihrer Kleinhandels-Kommission ist sie der Ansicht, daß gesetzliche Maßnahmen irgendwelcher Art zur Bekämpfung des Sonderrabattwesens nicht in Betracht kommen können, und daß die Beseitigung dieser Unsitte lediglich durch Aufklärung des Publikums und durch Einwirkung auf die Firmen, die derartige Rabatte bewilligen, erreicht werden sollte. Einem Antrage der Kleinhandels-Kommission entsprechend beschloß sie, den handelsgerichtlich eingetragenen Inhabern offener Verkaufsstellen des Kammerbezirks durch ein Rundschreiben nahe zu legen, keinen Sonderrabatt zu geben, bzw. Ersuchen um Gewährung solchen Rabatts mit Entschiedenheit zurückzuweisen. Indem wir diesen Beschluß hiermit zur Ausführung bringen, richten wir an die zu unserem Geschäftsbezirke gehörigen Detailhandelsgeschäfte die Bitte, die Ansprüche einzelner Berufsstände, Vereine oder Vereinigungen auf Gewährung von Preisvergünstigungen beim Wareneinkauf in Form von Sonderrabatten unbedingt zurückzuweisen und schon bestehende bezügliche Vereinbarungen sobald als irgend tunlich wieder lösen zu wollen. Wir hegen das Vertrauen zur Kaufmannschaft unseres Bezirks, daß sie in ihrem eigenen Interesse und von sich aus ihr Möglichstes zur Beseitigung dieser geschäftlichen Unsitte tun wird.

Auch die Handelskammer in Detmold sprach sich in einer ihrer letzten Sitzungen dahin aus, daß sie die Gewährung von Sonderrabatten an einzelne Kunden, besonders an Vereine, sowie die Heranziehung von Kunden durch Zugaben für eine das gesamte Geschäftsleben schädigende Maßregel hält. »Durch die Sonderrabatte wird einzelnen Kunden eine nicht zu rechtfertigende Bevorzugung gewährt, die bei denjenigen Kunden, die nicht daran teilnehmen, das Vertrauen zu der redlichen Geschäftsführung des Kaufmannstandes erschüttern muß; bei den Zugaben findet ein gegenseitiges Überbieten statt, das für den Einzelnen einen kurzen Erfolg haben mag, aber die Gesamtheit auf die Dauer schwer schädigt. Die Kammer richtet deshalb an alle offenen Verkaufsstellen das dringende Ersuchen, keine Sonderrabatte und Zugaben zu gewähren.«

Buchhändlerverband für das Königreich Sachsen. —

Vom Vorstand werden im amtlichen Teil der heutigen Nummer alle Mitglieder zur 33. ordentlichen Hauptversammlung am Sonntag den 7. Juli nach Bautzen eingeladen. Während der Vorstand für die Beratungen sorgsam eine reichhaltige Tagesordnung vorgelegt hat, war der Vergnügungs-Ausschuß auch nicht müßig und hat für die »bessere Hälfte« des Verbandstags ein genußversprechendes Programm aufgestellt. Damit die Mitglieder aber ihre »besseren Hälften« ja nicht zu Hause lassen, hat er diesem als Marginalien 14mal die Worte »Mit Damen« beigedruckt. Das Programm lautet ohne dieses zart mahnende Beiwerk wörtlich folgendermaßen:

Bessere Hälfte.

Sonnabend, den 6. Juli 1912. — Von abends 1/2 9 Uhr an große Begrüßungs-Schlucke im Restaurant »Fuchsbau«, Hint. Reichenstraße 1.

Der Fuchs ist schlau, so lernten wir —

In seinem Bau, da findet ihr
Manch gut gerupftes Federtier,
Auch Rebensaft und Zuderbier!

Sonntag, den 7. Juli 1912, pünktlich 1/2 11 Uhr Hauptversammlung im Hotel zur Weintraube. Motto: Arbeiten und nicht verzweifeln! Die zahlreich erschienenen Damen wollen sich zur selben Zeit an der Seite ihrer entsprechenden Männer dort einfänden, und es wird ihnen ermöglicht, einen kleinen Strichbummel zu machen.

1/2 2 Uhr (möglichst auch pünktlich) wird mit Jungenschnalzen die Mittagstafel im Hotel Weintraube, Reichenstraße 24, eingeleitet, wobei keine Kehle und kein Auge trocken bleibt. Vorzugspreis pro Exemplar nur 3 M. bar. Getränke sind unter »Laufende Ausgaben« extra zu buchen.

Wenn die gespendeten Zigarren angezündet sind, wird unter

kundiger Führung die Stadt ihre Schönheit enthüllen. Über den Besuch der gleichzeitig in Baugen stattfindenden »Schießbleiche« (auch Vogelwiese genannt) wird nach dem Kaffee abgestimmt.

Der Vergnügungs-Ausschuß.

Erholungsheim für deutsche Buchhändler in Ahlbeck.

Der Vorstand bittet diejenigen Herren Chefs und Mitglieder, die während ihrer Sommerreise Ahlbeck berühren, das Heim besichtigen zu wollen. Der Inspektor ist angewiesen, bereitwilligst die Führung zu übernehmen und jede gewünschte Auskunft zu geben. Das Heim selbst ist von jetzt bis zum 15. August voll besetzt, es nehmen 75 Personen an der Tafel teil. An Kurstage wird jezt 1 M für die Person erhoben, dafür können die Gäste aber an allen Veranstaltungen (Konzerten, Reunionen usw.) teilnehmen.

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler:

Literarische Signale 1912, Nr. 4. Buchanzeigen, herausgegeben von der K. u. K. Hofbuchhandlung Moritz Perles in Wien, I. Bez., Seilergasse Nr. 4. 8°. 8 S.

Alte und neue Bücher aus der deutschen, französischen und englischen Literatur; zur deutschen und ausländischen Geschichte, Kulturgeschichte, Ortsgeschichte und Topographie und über ältere Reisen; über Philosophie, Kunst, Musik; zur germanischen und klassischen Philologie und aus anderen Gebieten. — Antiqu.-Katalog Nr. 137 von Ferdinand Schöningh in Osnabrück. 8°. 72 S. 1730 Nrn.

Geographie und Reisen. Kulturgeschichte. — Antiqu.-Katalog Nr. 17 von Heinrich Süßenguth in Berlin N. 24, Oranienburgerstrasse 65. 8°. 79 S. 2345 Nrn.

Gute Bücher aus allen Wissenschaften, u. a. eine Serie Wagner-Literatur. — Antiqu.-Katalog Nr. 150 von C. Winter's Antiquariat und Buchhandlung in Dresden-A., Galeriestrasse 8. 8°. 16 S. 485 Nrn.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 6. Juni nach kurzer Krankheit im Alter von 62 Jahren Herr Paul Delachaux, Präsident und Mitgründer der Firma Delachaux & Nieslé in Neuchâtel.

Der Verstorbene übernahm mit Herrn Adolphe Nieslé am 15. Juni 1885 die Geschäfte des Herrn Jules Sandoz in Neuchâtel und Genf und führte sie unter der oben genannten, im Buchhandel wohlbekannten Firma weiter. Im Jahre 1905 wurde das Geschäft wegen der Ausdehnung, die es in Neuchâtel genommen hatte, in eine sogenannte Société anonyme umgewandelt, in deren Aufsichtsrat der Verstorbene und Adolphe Nieslé eintraten, während ihre Söhne Arthur Delachaux und Robert Nieslé zu Direktoren bestellt wurden. Der Dahingegangene, den der Tod aus voller Tätigkeit herausriß, war ein tüchtiger Buchhändler, der das von ihm geleitete Geschäft in Verbindung mit seinem Kompagnon zu hoher Blüte gebracht hat.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Verleger-Rulanz.

Anlässlich der Verweigerung der Rücknahme eines fest bezogenen Buches entspann sich ein Briefwechsel mit dem Verleger — einem hochangesehenen Berliner Verlagshause, dessen Inhaber eine hohe Ehrenstelle im Börsenverein der Deutschen Buchhändler einnimmt —, aus dessen Inhalte ich nachstehende Ausführungen wörtlich wiedergebe, die von einer richtigen Auffassung und von vornehmen Geschäftsprinzipien, die leider nicht von allen Verlegern geübt werden, zeugen.

Der Chef der Firma schreibt:

»Ich habe von der Verweigerung der Rücknahme des Xschen Buches erst durch Ihren Brief Kenntnis erhalten und kann Ihnen nur sagen, daß ich das Verfahren meiner bei der Abweisung Ihrer Bitte beteiligten Herren nicht gutheißen kann. Mein Personal hat Anweisung, soweit als irgend nur möglich bei Rücknahme von fest oder bar bezogenen Artikeln entgegenzukommen, weil ich aus meiner langjährigen Praxis

als Sortimentier weiß, in welcher Weise der Geschäftsfreund durch solche kleine Ungefälligkeiten verärgert, und sonst angenehme Verbindungen gestört werden, namentlich dann, wenn er immer wieder auf die liegengebliebenen Artikel als Ladenhüter stößt. (Im Originalschreiben sind diese Zeilen nicht hervorgehoben.) Nach solchen Grundsätzen wird im allgemeinen in meinem Geschäftsbetriebe verfahren.«

Wenn die Herren Verleger nur bedenken würden, wie sehr sie sich durch Ungefälligkeiten bei billigen Ansprüchen der Sortimentier schaden, indem sie dadurch die Verwendungsfreudigkeit derselben lähmen! Für den Verleger spielt es ja doch in der Regel keine Rolle, ob er von einem Verlags-Artikel 1 Exemplar mehr oder weniger im Magazin hat, das durch seine Ungefälligkeit aber dem Sortimentier ein lästiger Ladenhüter wird.

Es ist kleinlich und oft geradezu lächerlich, wenn der Verleger die Streichung eines fest, resp. bar (NB. auch dann, wenn es zum richtigen Bezugspreise remittiert wurde) bezogenen Buches dem Sortimentier mit Nachrichtzettel anzeigt und feierlich mitteilt, daß die Summe der Disponenden oder Remittenden sich nun von z. B. 267 M 95 S in 267 M 20 S ändere (!), und noch dazu um Verständigung der gleichlautenden Buchung bittet, oder wenn bei Transportangaben von einigen Hundert Mark oft Differenzen von wenigen Pfennigen lange Hin- und Herschreibereien und »Spezifikationen« im Gefolge haben.

Gilt denn im Buchhandel das alte Sprichwort »Zeit ist Geld« gar nicht?!

Kostet eine Stunde Gehilfenarbeit gar nichts??

Wie erquidend wirkt da obige Ausführung eines großen Verlegers, der allerdings auch einmal — Sortimentier war und daher Verständnis für das Sortiment besitzt!

Möchten doch alle Verleger solchen Geschäftsprinzipien huldigen!
Ein Sortimentier.

12% Rabatt oder 3% Skonto.

Die Redaktion des Börsenblattes wurde auf Grund des § 11 des Pressegesetzes um Abdruck der nachfolgenden Berichtigung ersucht, welchem Verlangen sie hierdurch nachkommt:

Berichtigung

zu dem mit »Erwiderung« überschriebenen Artikel auf Seite 4048 der Nummer 74 des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel vom 29. März 1912:

1. Es ist nicht richtig, daß ich eine Pauschalverdächtigung der Wiener Antiquare dahin ausgesprochen hätte, daß bei ihnen die Gewährung eines unerlaubten Rabatts von 10% üblich sei. Richtig ist dagegen, daß ich in der Hauptversammlung der österreichisch-ungarischen Buchhändler nichts anderes gesagt habe, als in meinem Artikel in Nummer 74 des Börsenblattes, nämlich: Diese 10% sind zwar verboten, aber man kann ruhig sagen, daß sie in nicht wenigen Wiener Geschäften, die auch modernes Antiquariat betreiben, üblich sind.

2. Es ist nicht richtig, daß der Obmann der Wiener Vereinigung der Antiquare in der Hauptversammlung des Vereins österreichisch-ungarischer Buchhändler diese meine Feststellung energisch zurückgewiesen hätte. Richtig dagegen ist, daß dieser Funktionär sich dahin ausgesprochen hat, solche Mißachtungen der Verkaufsordnung kämen in den »kleinen Geschäften« der Branche überhaupt vor, nicht nur in den Antiquariaten.

3. Nicht richtig ist, daß ich zugegeben hätte, in meinem Geschäfte mit Erfolg die Jahresrechnung abgeschafft zu haben. Richtig dagegen ist, daß ich die von mir in meinem Geschäfte eingeführte Versendung von Halbjahrsauszügen als eine zweckmäßige Einrichtung bezeichnet, aber ausdrücklich betont habe, daß ihr Nutzen ein größerer sein würde, wenn die Jahresrechnung als Usus offiziell für abgeschafft erklärt werden würde.

4. Nicht richtig ist, daß nur noch der Rabatt von 5% bei Kontofunden und Bibliotheken übrig bleiben würde, die je nach Erhalt von Buchauszügen viertel-, halb- oder ganzjährig zu zahlen angehalten werden könnten. Richtig dagegen ist, daß der Rabatt bei Bibliotheken in Oesterreich bis zu 7½% beträgt und für Kontofunden der Usus der offenen Jahresrechnung besteht.

Wien, den 19. Juni 1912.

Hugo Heller.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

②

P. P.

Der JANUS-VERLAG G. M. B. H., MÜNCHEN, trat voriges Jahr, und zwar von Anfang an, als selbständiger Verlag ins Leben. Der Vertrieb der Zeitschrift

„JANUS“

✓ MÜNCHENER HALBMONATSSCHRIFT
FÜR LITERATUR, KULTUR UND KRITIK ✓

wurde von uns zunächst der Firma Hans Sachs-Verlag übertragen. Die fortschreitende Entwicklung unseres Unternehmens hat es uns aber wünschenswert erscheinen lassen, von nun ab auch den Vertrieb selbsttätig zu übernehmen. Wir treten somit mit dem Gesamtbuchhandel in unmittelbaren Verkehr und übertragen Herrn CARL FR. FLEISCHER in LEIPZIG die Kommission, sowie die vollständige Auslieferung unseres Verlages für Leipzig.

Mit dem Ersuchen, hiervon Kenntnis nehmen zu wollen, verbinden wir die höfliche Bitte an den verehrlichen Sortimentsbuchhandel um eine weitere tätige Verwendung für den JANUS.

Der JANUS erscheint am 1. und 15. eines jeden Monats und kostet vierteljährlich M. 2.75, halbjährlich M. 5.25, ganzjährig M. 10.—. Einzelheft 50 Pf.

Wir gewähren 33⅓% Rabatt gegen bar, 30% in Rechnung. Buchhändler, die sich besonders für uns verwenden, ersuchen wir, zwecks weiterer günstigerer Vereinbarung sich an uns direkt wenden zu wollen.

Der JANUS kennzeichnet sich schon äußerlich durch vornehme, gediegene Ausstattung. Jeder, der den JANUS einmal gelesen hat, nimmt ihn gern wieder in die Hand. Der JANUS ist unterhaltend und belehrend zu gleicher Zeit, bringt bei seinem reichen Inhalt nur wirklich Aktuelles und behandelt offen und unparteiisch die Vorgänge des Lebens.

Der JANUS bietet dem gebildeten Leser die sicherste Gewähr für gewissenhafteste und schnellste Unterrichtung auf den wichtigsten Gebieten des modernen Lebens.

Eine Verwendung zur Gewinnung neuer Abonnenten ist äusserst lohnend. Wir stellen hierfür Probehefte in mässiger Anzahl und Prospekte unbeschränkt, auf Wunsch mit Firmeneindruck, gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

MÜNCHEN, im Juni 1912

Tengstrasse 39 — Fernspr.: 32767

JANUS-VERLAG G. M. B. H.
DR. JUR. HANNS BIEBER

Wir übernehmen die Auslieferung von:
Moderne Rezepte und Spezialgerichte
von Ernst Naegle in Hamburg
und bitten um tätige Verwendung!
Preis 8 M. ord., 6.30 M. bar.
Leipzig, den 19. Juni 1912.

Otto Maier
G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Gutgehende Buch- und Papier-
handlung in Mittelstadt

Pofens

ist wegen erfolgten Uebertrittes
des Inhabers in einen anderen Be-
ruf sofort zu verkaufen.
Umsatz ca. 34 000 Mark. Gute Be-
ziehungen zu Schulen und Be-
hörden. Zahlungskräftige Kund-
schaft. Geschäftsalokal in bester
Lage der Stadt. Um einen schnellen
Verkauf zu erreichen, wird das an-
gesehene Geschäft ohne Bewertung
der Firma zum Werte des Lagers
und Inventars abgegeben. An-
zahlung 12 000—15 000 Mark. An-
fragen unter S. K. 140.

Leipzig. f. Volckmar.

Günstige Gelegenheit

zur Angliederung einer guten
Fachzeitschrift

(technisch-hygienische Richtung).

Die Zeitung ist konkurrenzlos auf
ihrem Gebiet, Bundesorgan, und sehr
entwicklungsfähig. Heutiges Erträgnis
ca. 3000 M pro Jahr. Gef. Angebote
unter Chiffre D. L. 593 an Rudolf
Mosse in Leipzig erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen medizinischen Verlag von ein-
heitlichem Charakter in erstklassiger
Ausstattung. Die Sammlung ist von
bedeutenden Gelehrten bearbeitet
und wendet sich an den praktischen
Arzt sowie an die Studierenden.
Kaufpreis 35 000 M.

Erfolgreiche Interessenten erhalten
gegen Zusicherung strengster Diskretion
Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Günstige Gelegenheit.

In einer Grossstadt am Rhein ist ein grosses, gutes Geschäft (Buchhandlung, Antiquariat mit Nebenbranchen) in bester Geschäftslage mit stets steigendem Umsatz und guter Kundschaft zum billigen Preise von 28 000 M zu verkaufen. Passiva nicht vorhanden. Herren, die Aufschluss über ihre Vermögensverhältnisse geben können, wollen sich unter N. K. 2270 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Altangesehene Buchhandlung mit Nebenbranchen in deutscher Stadt Oberösterreichs ist zu verkaufen. Hoher Umsatz und entsprechender Verdienst. Übernahme mit geringer Anzahlung möglich. Baldiger Abschluss erwünscht. Nur Selbstbewerber wollen sich unter Nr. 2120 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

München.

Sortimentsbuchh. mit Nebenbranchen, erweiterungsfähig, vor 28 Jahren gegr., mit alter treuer Kundschaft, Nähe der Polytechn. Hochschule, für 14 000 an kapitalkräftigen Herrn zu verkaufen.

Ernstliche Anfr. direkt.

K. Tscheschlog,
Augustenstrasse 60.

Kaufgesuche.

Kleiner aber ausdehnungsfähiger Verlag vornehmer Richtung, am liebsten Fachzeitschrift, gegen Kasse zu kaufen gesucht. Strengste Discretion zugesichert. Genaue Angebote unter Nr. 2291 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche:

für Herrn, der mit dem internationalen Buchhandel vertraut ist, gutgehendes

Sortiment

an lebhaftem Fremdenplatz

oder in einem

vielbesuchten Kurort.

Meinem Klienten stehen bis zu 60 000 M. zur Verfügung. Gefl. Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, unter R. S. 143 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Fertige Bücher.

Süd- und Mittel-Amerika-Verlag G. m. b. H., Berlin.
(Auslieferung bei Franz Wagner, Kommissions-Buchhandlung, Leipzig.)

Ⓩ Soeben erschienen:

Schriften über Argentinien.

(Veröffentlichungen des Deutsch-Argentin. Centralverbandes zur Förderung wirtschaftlicher Interessen.)

- Heft 1. Die argentinische Gefrierfleisch-Industrie und ihre Bedeutung für den europäischen Verbrauch. Von Dr. J. Ulrich Mueller.
 " 2. Das intellektuelle Argentinien und seine Beziehungen zur romanischen und germanischen Kultur. Von Dr. Chr. Jakob.
 " 3. Die Aussichten für deutsches Groszkapital in Argentinien. Von Rudolf von Colditz.
 " 4. Geographische Bilder aus dem argentinischen Chaco und vom oberen Paraná. Von Dr. R. Vütgens.

Preis pro Heft M —.60 ord., M —.40 no. und 7/6.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

à cond. kann nur mäßig geliefert werden, da die Auflagen nur klein sind.
Verlangzetteln anbei.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz, Berlin SW. 48

Soeben erschienen:

Ⓩ

Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Medizinalverwaltung.

I. Band — 6. Heft:

**Meeresheilkunde,
Seehospize und Volksgesundheit**

von

Dr. Haeberlin

Chefarzt der Seehospize auf Föhr.

Preis M. —.80 ord., M. —.60 no. und bar.

I. Band — 7. Heft:

**Bericht über die Tätigkeit
der Medizinaluntersuchungsämter
und Medizinaluntersuchungsstellen
im Geschäftsjahre 1910**

von

Dr. Doepner

Kreisarzt und ständigem Hilfsarbeiter bei der Königl. Regierung in Düsseldorf.

Preis M. 2.25 ord., M. 1.65 no. und bar.

Ich liefere gern in Kommission; Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 48, **Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz.**
Wilhelmstr. 10.

Z

Von unseren gangbaren Frühjahrs- Novitäten eignen sich besonders für die Reisezeit:

Herman Bang: Die Vaterlandslosen. Roman.

Sechste Auflage. Geheftet 4 M, in Leinen 5 M.

Gerhart Hauptmann: Gabriel Schillings Flucht. Drama.

Sechste Auflage. Geheftet 3 M, in Halbpergament 4 M, in Ganzpergament 6 M.

Hermann Hesse: Umwege. Erzählungen.

Achte Auflage. Geheftet M 3.50, in Leinen M 4.50, in Leder 6 M.

Der junge Kainz. Briefe an seine Eltern.

Zweite Auflage. Geheftet M 3.50, in Leinen M 4.50.

Peter Nansen: Die Romane des Herzens. (Maria, Julies

Tagebuch, Gottesfriede.) Dritte Auflage. Geheftet M 3.50, in Leinen M 4.50.

Walther Rathenau: Zur Kritik der Zeit.

Siebente Auflage. Geheftet M 3.50, in Halbleinen M 4.50.

Carl Rössler: Die fünf Frankfurter. Lustspiel.

Siebente Auflage. Geheftet 2 M, in Halbleinen 3 M.

Elisabeth Siewert: Unvergessene Menschen. Roman.

Zweite Auflage. Geheftet 5 M, in Leinen 6 M.

Arthur Schnitzler: Masken und Wunder. Novellen.

Neunte Auflage. Geheftet 3 M, in Pappband 4 M.

Jakob Wassermann: Caspar Hauser. Roman.

Neue, wohlfeile Ausgabe. Geheftet M 3.50, in Leinen M 4.50.

S. FISCHER, VERLAG, BERLIN

ERNST WASMUTH A-G., Berlin W., Markgrafenstr. 35

■ DÜSSELDORFER STÄDTE-AUSSTELLUNG ■

Anlässlich der in der Zeit vom 29. Juni bis 1. Oktober stattfindenden Städte-Ausstellung bitten wir besonders die Firmen Rheinlands und Westfalens, unsere städtebauliche Literatur am Lager zu halten.

DER STÄDTEBAU

Heft 1 als
Probenummer gratis.

Monatsschrift für die künstlerische Ausgestaltung der Städte nach ihren wirtschaftlichen, gesundheitlichen und sozialen Grundsätzen, begründet von THEODOR GOECKE, Landesbaurat in Berlin, und CAMILLO SITTE, Regierungsrat in Wien, unter ständiger Mitwirkung erster Autoritäten.

Jährlich 12 Hefte im Format 28×35 cm. Allmonatlich erscheint ein Heft. Mit reich illustriertem Text, zahlreichen zeichnerischen Extrabeilagen und einem Jahresbericht der Literatur über Städtebau und Wohnungswesen von Prof. Dr. RUD. EBERSTADT. Jahrg. I-VIII liegen vollst. vor Preis pro Jahrg. M. 20.- ord., M. 15.- no., M. 14.- bar Vom IX. Jahrg. liegen 6 Hefte vor.

**DER STÄDTEBAU NACH DEN ERGEBNISSEN DER ALLGEMEINEN
STÄDTEBAU-AUSSTELLUNG**

IN BERLIN NEBST EINEM ANHANG:
DIE INTERNATIONALE STÄDTEBAU-AUSSTELLUNG IN DÜSSELDORF

Mit über 600 zum grösseren Teil ganzseitigen und farbigen Wiedergaben des Bilder- und Planmaterials der beiden Ausstellungen im Auftrage der Arbeitsausschüsse herausgegeben von

DR. WERNER HEGEMANN, GEN.-SEKRETAR DER STÄDTEBAU-AUSSTELLUNG BERLIN UND DÜSSELDORF

Teil I erschienen —

Preis M. 18.— ord., M. 13.50 no. bar

— Teil I erschienen

4 VORTRÄGE ÜBER STÄDTEBAU

(STÄDTEBAU-AUSSTELLUNG 1910)

GEHALTEN VON GOECKE, KEMMANN, BLUM UND DIESTEL

Preis M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.80 bar

Für Abonnenten unserer Zeitschrift M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar

GROSS-BERLIN. Anregungen zur Erlangung eines Grundplanes für die städtebauliche Entwicklung von Gross-Berlin. Gegeben von der Vereinigung Berliner Architekten und dem Architekten-Verein zu Berlin. 37 S. im Formate 24×32 cm und 4 Farbkarten im Doppelformat. Preis in Umschl. geh. M. 2.— ord., M. 1.50 no. bar.

EINPARKBUCH v. Dr. WERNER HEGEMANN.

Amerikanische Parkanlagen. — Zierparks — Nutzparks — Aussen- und Innenparks — Nationalparks — Parkzweckverbände. 20 S. u. 6 Tafeln im Formate 23,5×31,5 cm, mit insgesamt 39 Abbild. Preis brosch. in Umschl. M. 1.— ord., M. .75 no. bar.

DER NEUE BEBAUUNGS-PLAN FÜR CHICAGO von Dr. WERNER HEGEMANN.

26 Seiten im Formate 23,5×31,5 cm und 4 Doppeltafeln mit insgesamt 26 Abbildungen. Preis in Umschl. broschiert M. 2.— ord., M. 1.50 no. bar.

PLATZ UND MONUMENT von Dr. A. E. BRINCKMANN.

Untersuchungen zur Geschichte und Ästhetik der Stadtbaukunst in neuerer Zeit. 169 Seiten im Formate 22×14 cm mit 50 Illustrationen. Kapitel 1: Die mittelalterliche Stadtanlage; Kapitel 2: Die Renaissance in Italien; Kapitel 3: Die italienischen Theoretiker; Kapitel 4: Das römische Barock; Kapitel 5: Deutschland im XVI. und XVII. Jahrhundert; Kapitel 6: Frankreich seit der Renaissance; Kapitel 7: Deutschland seit 1700. Preis M. 7.—. Für Abonnenten unserer Zeitschrift M. 5.— ord.

STEIGENDE STRASSEN

Eine Studie zum deutschen Städtebau

von

Philipp A. Rappaport, Dr.-Ing., Reg.-Baumstr.

Mit 58 Abbildungen und 2 Farbentafeln
Format 21×29 cm

Preis broschiert M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar.

Dr.-Ing. A. WIENER, DAS WARENHAUS Novität!

Geschäfts-, Kauf- und Bürohaus.

Mit Vorwort von Cornelius Gurlitt.

372 Seiten Format 19×29 cm mit 400 Abbildungen enthaltend

Fassaden nach Naturaufnahmen, Schnitte, Details, Grundrisse, sowie die gesamte innere Einrichtung deutscher, französischer, englischer und amerikanischer Warenhäuser.

Preis brosch. 18 M. ord., 13.50 M. netto, 12.60 M. bar, gebunden 20 M. ord., 15 M. netto, 14 M. bar.

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.
Wien VI,_I — Berlin W. 30 — London EC.

Soeben erschien in unserem Verlage:

Die technische Verwaltung in Österreich

Ⓜ Grundriss einer Verwaltungstechnik

von Ingenieur Max Ried

Preis: M. 3.— ord., M. 2.25 netto und bar.

Wir liefern dieses Werk, für welches ein grosser Interessentenkreis vorhanden ist, auch in Kommission und bitten zu verlangen.

Unverlangt senden wir nicht!

Wien VI,_I — BERLIN W. 30 —
London EC.

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.

Der Panther

Herausgeber — Axel Ripke — Berlin Halensee
Verlag — Dr. Werner Klinkhardt — Leipzig

Ⓜ Die Herausgabe des neuen Organs, das den Kampf für den liberalen und imperialistischen Gedanken auf seine Fahne geschrieben hat, ist durch schwere Erkrankung des Herausgebers um ein Vierteljahr verschoben worden. Das 1. Juli-Heft wurde soeben ausgegeben, das 2. Juli-Heft folgt am 11. oder 18. Juli.

Inhalt von Heft 1:

Axel Ripke, Großdeutscher Liberalismus.
Dr. G. Stresemann, Politische Umschau.
Professor Dr. A. Wahl, Die Lehren der Geschichte.

Rudolf Alexander Schröder, Neue deutsche Oden.
Dr. A. Paquet, Zur Kritik der Zeit.
A. Geldmaker, Diamanten.

Ich bitte alle Firmen, die noch keine Hefte bestellt und erhalten haben, umgehend zu bestellen. Bei der Propaganda bitte ich besonders die jungliberalen Vereinigungen zu berücksichtigen.

Postbezug

dürfte das billigste und rascheste Verfahren sein. Bei Einsendung der Postquittung vergüte ich ebenso den vollen Rabatt, wie bei direkter Angabe von Abonnenten, denen ich dann ständig das Organ von mir aus überweise.

Jahoda & Siegel, Verlag,
Wien III.

(Leipzig: Otto Maier.)

Ⓩ Soeben erschienen und werden gefl.
Verwendung empfohlen:

Nestroy und die Nachwelt zum 50. Todestage

von

Karl Kraus.

Preis 80 Sch.

Ein mit höchster intuitiver und kritischer Kraft gezeichnetes Literaturporträt das dem Wiener Aristophanes seinen Platz in der Literaturgeschichte so endgültig anweist, wie der Herausgeber der „Fadel“ dies seinerzeit mit dem bei Albert Langen erschienenen Gegenstücke: „Seine und die Folgen“ getan hat.

Die achtzehn Millionen der Staatsbahn-Gesellschaft

von

Dr. E. Stroh

Hof- u. Gerichtsadvokat in Wien.

Preis 60 Sch.

Die Broschüre bringt in völlig objektiver Darstellung eine Angelegenheit zur Sprache, welche nicht allein wegen der padenden Höhe des zur Diskussion stehenden Objektes, sondern auch wegen der damit verbundenen Umstände große Aufmerksamkeit in juristischer, finanzieller, verwaltungstechnischer und volkswirtschaftlicher Beziehung, nicht nur in Osterreich-Ungarn, erregen muß.

Wir ersuchen, sich von beiden Broschüren mit Vorrat zu versehen und liefern:

in Rechnung mit 30%, bar mit 40%
u. 9/8, 2 Probeexempl. mit 50% glatt.

Hochachtungsvoll

Wien III, im Juni 1912.

Jahoda & Siegel, Verlag.

J. Langs Buchhandlung, Karlsruhe i. B.

Ⓩ Soeben erscheint:

Der Schönschreibunterricht

Eine Anleitung zur methodischen Erteilung
des Schreibunterrichts in der Volksschule

von

Dr. A. Stocker

Regierungsrat im Minist. des Kultus u. Unterrichts

Preis brosch. M 2.— ord., M 1.50 bar.

„ geb. M 2.50 „ M 1.87 „

Das oben angezeigte Werk ist bestimmt, an Stelle des alten Kellerschen Buches zu treten und auf teilweise anderen Wegen in einer den didaktischen Anforderungen der Gegenwart entsprechenden Weise zum gleichen Ziele zu führen.

In Kommission kann ich nur in einzelnen Exemplaren
und bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Ich bitte mir baldigst den Bedarf aufzugeben. Zettel beifolgend.

Im Einverständnis mit dem Buchverlag der Hilfe übernahm ich den
Kommissionsverlag des Werkes

Wir fordern unser Recht!

Ein Wort zur wirtschaftlichen Befreiung der Volksschullehrer

Ⓩ von Jakob Beyhl,

Herausgeber der Freien Bayer. Schulzeitung in Würzburg.

Vorzugspreis bis 6. Juli M 2.40 ord. }
Preis nach dem 6. Juli M 3.— ord. } mit 25% Rabatt.

Ich kann nur bar liefern. Der Verfasser hat sich das Recht vorbehalten in
Lehrerkreisen zu direktem Bezug aufzufordern.

Es liegt im Interesse des gesamten Sortimenterstandes, die Verbreitung dieser ungemein wichtigen Schrift des auch über Bayern hinaus bekannten Vorkämpfers zur Befreiung der Lehrerschaft aus geistlicher Herrschaft und wirtschaftlicher Not mit grosser Energie zu betätigen, da es ohne weiteres klar ist, dass **die wirtschaftliche Hebung** des Lehrerstandes auch für den Buchhandel eine nicht zu unterschätzende Bedeutung hat.

Das Buch ist nicht nur für Volksschullehrer geschrieben, sondern für alle, die lebhafteste Teilnahme am deutschen Kulturfortschritt hegen, von den **Staatsministern bis hinab zu den Dorfgemeinderäten**, aber auch für die **Führenden in allen Bildungskreisen**, namentlich für **Politiker**.

Das Buch wird sofort nach Ausgabe des Neudruckes der nach 3 Wochen schon notwendig wurde in Leipzig vorrätig sein; direkte Bestellungen werden hier erledigt.

Hochachtungsvoll

Würzburg, 21. Juni 1912.

Siegfried Perschmann, Buchhändler.

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.
Berlin W. 30. — Wien VI, I — London EC.

Wir haben in unseren Verlag übernommen:

Die Metallindustrie

ORGAN DES VERBANDES
ÖSTERREICHISCHER METALLWAREN-PRODUZENTEN.

Zentralblatt für folgende Branchen:

Armaturen-, Bronzeware- und Bijouteriewarenerzeuger, Blechemballagen- und Chinasilberwarenfabriken, Chirurgische Instrumentenmacher und Bandagisten, Eisendreher, Elektriker, Giesser aller Art, Gürtler, Gold- und Silberschmiede, Galvaniseure, Hufschmiede, Installateure, Kettenerzeuger, Kupferschmiede, Mechaniker, Metalldrucker, Metalldreher, Optiker, Schlosser aller Art, Spengler, Stockgrifferzeuger, Stahl- u. Metallschleifer, Uhrmacher, Wagenschmiede etc. etc.

Bezugspreis pro Jahr K 12.— ord., K 9.— bar. Für Deutschland M. 12.— ord., M. 9.— bar.
Das einzelne Heft K —.60 ord., K —.45 bar. Für Deutschland M. —.60 ord., M. —.45 bar.

Probehefte gratis!

Wir bitten zu verlangen. — Unverlangt senden wir nicht.

Berlin W. 30 — WIEN VI, I —
London EC.

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.

Ⓜ

Soeben erschienen:

Künstlerische Kolonial-Bilder für Schule und Haus

Serie I: „Deutsch-Süd-West“ von Ernst Vollbehr

———— 10 farbige Steinzeichnungen ————

Bildgrösse 60:100 cm, Blattgrösse mit abtrennbarem Text 70:100 cm

Preis der vollständigen Serie M. 50.—, aufgezogen mit Stäben M. 75.—

Preis des einzelnen Blattes M. 6.—, aufgezogen mit Stäben M. 8.50

- Motive:
- No. 1. Lüderitzbucht von der Haifisch-Insel gesehen
 - „ 2. Die Namib
 - „ 3. Die deutschen Diamantenfelder
 - „ 4. Kökerbäume bei den grossen Karrasbergen (Keetmannshoop)
 - „ 5. Swakopmund vom Brückenkopf gesehen
 - „ 6. Das Erongogebirge von Usakos gesehen
 - „ 7. Der Dornbusch, im Hintergrund der Waterberg
 - „ 8. Windhuk mit dem Auasgebirge
 - „ 9. Wasserstelle Regenstein mit den Auasbergen
 - „ 10. Farm im Hererolande.

Bezugsbedingungen: Rabatt 40%, aufgezogen mit Stäben nur fest, sonst auch bedingungsweise, aber nur an Handlungen, die sich wirklich ernstlich für den Vertrieb verwenden wollen, und nur in einfacher Anzahl. Man verlange Prospekte!

KUNSTDRUCKEREI KÜNSTLERBUND KARLSRUHE G. M. B. H.

Nach langem schwerem Kampfe

Ⓜ

endlich wieder freigegeben

ist **Marcell Barrière**

„Die Kunst zu verführen“

Studien über den modernen Donjuanismus

Mit einem Vorwort von **Rudolf Lothar**
Dreifarbigen Titelbild von Prof. **Srobka**
Randzeichnungen von **Kunstmaler Schuh**

Künstlerische typographische Ausstattung!

196 Seiten stark auf feinstem Büttenpapier gedruckt

Preis brosch. M. 5.—, M. 3.50 netto, M. 3.25 bar; geb. M. 6.50, M. 4.20 bar

Das Buch ist das schönste und reifste Werk über die Liebe. Es ist die reinste natürliche Poesie in Prosa. Ein Meisterwerk der Dichtkunst. Kein Geringerer als **Rudolf Lothar** hat ihm ein begeistertes Vorwort gewidmet.

Kein Gericht konnte zur Überzeugung kommen, dass es sich hier um ein unzüchtiges Buch handle, im Gegenteil wurde die grosse Bedeutung dieses psychologisch wertvollen Werkes rückhaltlos anerkannt.

Jeder Bücherliebhaber kauft das Buch nach Vorlage sofort, jetzt umsomehr, nachdem es bald ein Jahr konfisziert war.

Wir bitten zu verlangen.

Dresden-A. 16

Rudolf Kraut
Verlag
(Inh. Berth. Sturm)

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.
Wien VI, 1 — Berlin W 30. — London EC.

In unseren Verlag ist übergegangen:

Volkswirtschaftliches Jahrbuch der Stahl- und Eisen-Industrie

einschliesslich
der verwandten Industriezweige

herausgegeben von

DR. H. E. KRUEGER

Syndikus des Deutschen Volkswirtschaftlichen Verbandes

Preis elegant gebunden M. 8.— ord., M. 6.— netto und bar.

==== **Zweiter Jahrgang.** ====

Der zweite Jahrgang dieses Jahrbuches, das schon bei seinem ersten Erscheinen so günstig aufgenommen worden ist, wird wesentlich erweitert und in grösserem Format erscheinen. Wir bitten um tätige Verwendung und sehen Ihren Bestellungen entgegen. — Unverlangt senden wir nicht!

Wien VI, 1 — BERLIN W. 30 —
London EC

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.

Soeben gelangten zur Ausgabe:

„Wer dafür kämpft, den Massen Leben und Gesundheit zu erhalten, der kämpft für die Stärke und für die Zukunft unseres Vaterlandes.“ (Graf von Posadowsky.)

Meinhold's „Erste Hilfe“-Tafeln

Ⓜ

— für Unterrichtszwecke —

- Tafel 6. **Anfassen eines gebrochenen** a) **Armes**, b) **Beines**.
 „ 7. **Notverbände beim Armbruch**.
 „ 8. **Anlegen des Armfragefuches**.
 „ 9. **Notverbände beim Beinbruch**.
 — Blattgrösse 65×91 cm. —

Preis jeder Bildertafel: ord. M. 1.30 unaufgezogen, netto M. —.90.
 ord. M. 1.40 auf Lederpapier, netto M. 1.—.
 ord. M. 1.50 auf Lederpapier mit Leinwandrand und Ösen, netto M. 1.10.

Text hierzu in deutscher, französischer oder englischer Sprache gratis.

Die früher erschienenen Tafeln 1—5 zeigen Lagerung bei Ohnmacht und Bewusstlosigkeit, Wiederbelebungsversuche durch künstliche Atmung und Blutstillung bei Schlagaderverletzung am Arm und Bein.

Die noch in Arbeit sich befindlichen Tafeln 10-15 behandeln Notverbände bei Wunden, Brandwunden, Quetschwunden, vergiftete Wunden, Krampfaderblutung sowie den Transport Verunglückter. • Mit Tafel 15 wird die Bildersammlung komplett.

Die Sächsische Schulzeitung schreibt: Das vorliegende Werk soll durch Bild und Wort (beigegebene Textblätter!) Anleitung geben, wie man einen Verunglückten behandelt. Die Tafeln können wir als wohl gelungen in jeder Beziehung bezeichnen. Wohl hängen an vielen Orten (Fabriken, Bahnhöfen, Turnhallen usw.) oft schon Tafeln aus, welche ebenfalls in Wort und Bild Anleitung zur ersten Hilfe bei Unglücksfällen geben, aber die sind oft herzlich unbedeutend in ihrer Ausführung und darum wenig anschaulich und eindrucksvoll. Den Meinhold'schen vorzüglichen Tafeln wünschen wir darum weite Verbreitung überall da, wo Unglücksfälle vorkommen können, und überall dort, wo man sich darauf vorbereitet, verunglückten Menschen zu helfen, dass sie auch an ihrem Teile dazu beitragen, Unglücksfälle zu verhüten, geschehenes Unglück wieder gutzumachen.

Wir bitten um tätige Verwendung!
Dresden, im Juni 1912.

Hochachtungsvoll
C. C. Meinhold & Söhne, Verlagsbuchhandlung.

(Z) Soeben erschien bei uns:

Ueber die antipolnische Politik der preussischen Regierung

aus Anlass des Enteignungsgesetzes

von

Z. Cz.

230 Seiten. Geheftet M 2.—.

Der spannende Inhalt der Schrift spricht für sich selbst. Wir bitten die Herren Sortimentere um tätige Verwendung.

Bezugs-Bedingungen: à cond. M 1.50, bar M 1.35.

Krakau, im Juni 1912.

G. Gebethner & Co.

VERLAGSBUCHHANDLUNG VON RICHARD SCHOETZ
IN BERLIN SW. 48 WILHELMSTRASSE 10.



(Z) Soeben erschien:

Serodiagnostik

Kurze Zusammenstellung der biologischen Reaktionen

nebst einem Anhang über

die wichtigsten Protozoen

von

Dr. M. Piorkowski-Berlin

Mit 11 Abbildungen.

Preis eleg. kart. M. 1.50 ord., M. 1.10 no., M. 1.— bar.

Das Werkchen des durch seine Kurse in Fachkreisen seit langem bekannten Verfassers bringt in kurzer, prägnanter und gemeinverständlicher Form das heute für den Arzt und Tierarzt durchaus Wissenswerte auf den Gebieten der Serologie und Bakteriologie. Es orientiert in kürzester Zeit über all die Fachausdrücke und Methoden, die sich in allen bezüglichen Werken und Fachzeitschriften ständig wiederholen und dabei doch vielfach so unbekannt sind, deren Kenntnis aber für das Verständnis der biologischen Reaktionen durchaus nicht entbehrt werden kann.

Beigegeben ist dem Buche noch ein kurzer Anhang über die in neuerer Zeit zu so grosser Bedeutung gelangten Protozoen.

Ich bitte das Buch allen Ärzten, Tierärzten und Studierenden vorzulegen; es wird sich zweifellos rasch einbürgern.

Firmen, die sich besonders für den Absatz interessieren, komme ich gern durch günstige Rabattbedingungen entgegen.

Soweit der dafür bestimmte Vorrat reicht, liefere ich gern in Kommission; Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 48,
Wilhelmstrasse 10.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz.

Macmillan's New Books.

(Z) **Across Australia.** By Baldwin Spencer, C.M.G., M.A., F.R.S., and F. J. Gillen, Special Magistrate and Sub-Protector of Aborigines for South-Australia. With Coloured and other Illustrations, and Maps. In 2 Vols., 8vo. 21 sh. net.

Letters of William Cowper. Chosen and Edited with a Memoir and a few Notes by J. G. Frazer, D.C.L. 2 vols. Globe 8vo. 8 sh. net. Eversley Series.

Principles and Methods of Municipal Trading. By Douglas Knoop, M.A. 8vo. 10 sh. net.

The Depths of the Ocean based on the Scientific Researches of the Norwegian Steamer, Michael Sars, in the North Atlantic. By Sir John Murray, K.C.B., of the Challenger Expedition, and Dr. Johan Hjort, Director of Norwegian Fisheries, assisted by Professor Gran and Dr. Helland Hansen. Illustrated. Medium 8vo. 28 sh. net.

How 'Twas. Short Stories and Small Travels. By Stephen Reynolds, Author of "Seems So," "A Poor Man's House," &c. Extra Crown 8vo. 5 sh. net.

Daily Mail. — There is a breath of breezy and sometimes almost brutal reality about them which gives them a value of their own apart from their excellence as an example of narrative art. Mr. Reynolds knows his subject and he is a clever artist. His latest book ought to gain him an addition to his appreciative circle of readers.

New 6 sh. Novels.

The Sign. By Mrs. Romilly Fedden (Katharine Waldo Douglas). Extra crown 8vo. 6 sh.

The Times. — "The outer and the inner life of that strange country (Brittany) of brutes and mystics in unfolded with delicate art, and the novel, quietly and warmly written, has much beauty of thought and feeling."

The Friar of Wittenberg. By William Stearns Davis. Extra crown 8vo. 6 sh.

••• A tale in which Martin Luther plays a prominent part.

New Two-shilling Edition of

Maurice Hewlet's Novels.

With Frontispieces. In cloth binding. Crown 8vo. 2 sh. net each.

9. **Open Country:** A Comedy with a Sting.

10. Rest Harrow: A Comedy of Resolution.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
in Leipzig

zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gutgewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, Juni 1912.

Macmillan & Co., Ltd.

Verlag von **Aug. Hirschwald**
in Berlin.

Z Juli 1912 beginnt die

**Berliner
klinische Wochenschrift.**

Organ
für praktische Aerzte.

Redigiert von

Prof. Dr. C. Posner
und Dr. Hans Kohn.

das III. Quartal ihres

neunundvierzigsten Jahrgangs.

— Abonnement vierteljährlich 6 M. —

Die Berliner klinische Wochenschrift ist allgemein bekannt; wir freuen uns, auf jede eingehende Empfehlung somit verzichten zu können. Den geehrten Sortimentsbuchhandlungen sagen wir für die dauernde Unterstützung unsern Dank und bitten, für die Verbreitung dieser medizinischen Wochenschrift auch fernerhin sich gefälligst interessieren zu wollen. Probenummern stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Juli d. J. beginnt das II. Semester des 22. Jahrgangs:

Hygienische Rundschau.

Herausgegeben von

Dr. C. Fraenken, Dr. M. Rubner,
Geh. Rat, Prof. in Halle. Geh. Rat, Prof. in Berlin.

Dr. C. Günther,
Geh. Rat Professor in Berlin.

Monatlich 2 Nummern.

Abonnementspreis halbjährlich 14 M.

Ärzte, Techniker, sowie alle Medizinal- und Verwaltungs-Behörden wenden den hygienischen Fortschritten in der Neuzeit immer mehr Interesse zu, und so hat auch in den weitesten Kreisen die Hygienische Rundschau grossen Anhang. Probenummern stehen gern zu Diensten.

Berlin, im Juni 1912.

Bücherblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.



Paul Gustav
Verlagsbuchhandlung in Hamburg

Z Am 1. Juli dieses Jahres beginnt ein neues Quartal unserer Unterhaltungs- und Fortbildungszeitschriften

Little Puck :: ::

Le Petit Parisien

und Don Quijote

Wir bitten um umgehende Aufgabe der Fortsetzung für das nächste Vierteljahr, damit die Einlösung der Nachnahmen glatt von statten geht.

Remittenden werden bis 15. August d. J. angenommen.

Probehefte und Prospekte zur Gewinnung neuer Abonnenten gratis.

Roter Zettel anbel.

Urteile der Presse
über

Kamerad Fleming

Roman

Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark

2. Tausend

Die Hilfe:

Seit langem haben wir in Deutschland keinen Autor mehr gehabt, der rein sprachlich und darstellerisch aus einer so originalen Fülle heraus schöpft und im Bilderreichtum, in der Kraft und Prägnanz des Ausdrucks, in der virtuosen Verteilung der dynamischen Akzente ein so reifes Können zeigt wie Alfons Paquet.

Deutsche Rundschau:

Die Einfachheit der Sprache ist bewundernswürdig. Schilderungen wie etwa die der Straßenszenen in Paris oder des einsamen Ganges im Park von Versailles haben in der zeitgenössischen Literatur kaum ihresgleichen.



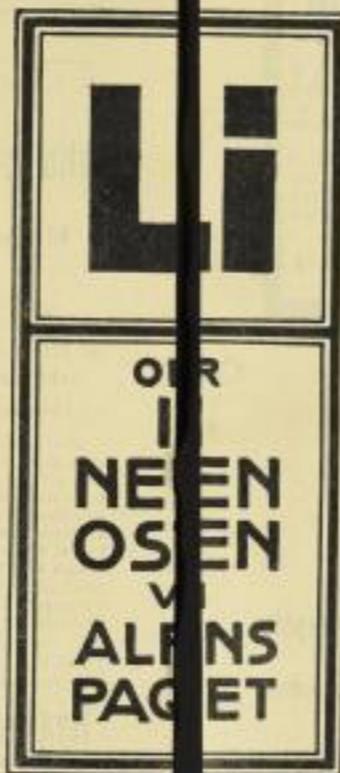
Ⓜ

Alfons Paquet

Ⓜ

Das China der Gegenwart

mit seinen uralten und hypermodernen Eigentümlichkeiten steht im Mittelpunkt dieses Buches. Li, dies kurze Wort, so fein wie ein Vogelruf, das erste bedeutende Fremdwort, das einmal von China her die europäischen Sprachen bereichern wird, ist in seiner Bedeutung von Schönheit, Maß, innerer Höflichkeit und Zeremonie gleichsam der Schlüssel zum chinesischen Wesen. Der Verfasser folgt im russischen Asien, in Japan, in der Mandschurei, in den großen Städten Chinas und zuletzt in Tsingtau dem Werk des Europäertums im neuen Osten. Aber er zeigt uns



neben den Schwächen auch die starken noch unberührten echten Seiten des Chinesentums. Ohne Aufdringlichkeit, mit dem Takt des großen Herzens, wagt er es, an die Vorgänge, aus denen das neue China hervorgeht, einen geistigen Maßstab anzulegen. Dabei liest man dies überaus lebendig und anschaulich erzählende Buch mit der Spannung, wie sie nur eine ungewöhnliche Gabe der Darstellung erweckt: jene Darstellungsgabe, die den Verfasser des „Kamerad Fleming“ mit einem Schlage in die Reihe unserer ersten Erzähler gestellt hat. ♦ ♦ ♦ ♦

Geheftet 3 Mark 50, gebunden 4 Mark 50
Umfang Seiten

Literarische Anstalt Rütten & Loening Frankfurt am Main

Urteile der Presse
über

Kamerad Fleming

Roman

Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark

2. Tausend

Literarisches Echo:

Meisterhaft sind die Schilderungen der Weltstadt Paris. Seit Emil Zolas „Le ventre de Paris“ habe ich nichts gelesen, was man nach dieser Palette eines Genies der Schilderung noch genießbar finden könnte. „Kamerad Fleming“ ist ein Buch, das dies erfüllt.

Berliner Lokal-Anzeiger:

Was Alfons Paquet mit diesem „Kamerad Fleming“ gegeben, ist sehr viel. Es wird ihm schwer fallen, sich noch einmal zu übertreffen, und wir werden froh sein, wenn er sich auf der hohen künstlerischen Ebene halten kann, die er jetzt beschritten hat.



Aus meinem Jagdtagebuche

von

Kronprinz Wilhelm

Ausgabe erfolgt in Leipzig und Stuttgart
am Mittwoch den 26. Juni

Unter Bezugnahme auf unsere frühere Mitteilung bitten wir alle Vorschriften zur schnellsten Weiterversendung der bestellten Exemplare den Herren Kommissionären aufzugeben.

Direkte Sendungen
können wir ausnahmslos nicht machen

Stuttgart
Postfach 209

Deutsche Verlags-Anstalt

(Z) Soeben erschien:

Burgen der Lahn

10 Original-Steinzeichnungen in Mappe 32×42 cm

von

Marie Fischer, Dillenburg.

Preis M 5.50 ord., M 3.70 no. bar und 13/12.

Firmen, die sich besonders für die Mappe verwenden wollen, stelle ich gern ein Exemplar in Kommission zur Verfügung.
Ich bitte zu verlangen.

Montabaur, Ende Juni 1912.

Willy Kalb.

Hesse & Becker Verlag :: Leipzig

Vom köstlichen Humor

Eine Auslese aus der humoristischen Literatur alter und neuer Zeit

Herausgegeben von Ludwig Fürstenwerth

Königl. Universitätsdruckerei H. Stürtz A. G. in Würzburg, Verlags-Abteilung.

(Z) Im Monat August erscheint in unserem Verlage:

„Süddeutscher Schreibkalender für alle Tage des Jahres mit Auskunftsbuch 1913“

zum Gebrauch für Regierungsbehörden, Amts- und Landgerichte, Forst- und Rentämter, Militär-, Post- und Eisenbahn-Bureaus, Stadtmagistrate, Rechtsanwälte und Notare, Gerichtsvollzieher, Kaufleute, Haus- und Landwirtschaft etc. Format 4° (22/30 cm).

Preis elegant gebunden ca. *M* 1.50 ord., *M* 1.15 netto, *M* 1.— bar und 13/12 Expl.
Mit Schreibpapier durchschossen gebunden ca. *M* 2.25 ord., *M* 1.60 bar und 13/12 Expl.

Inhalt:

Verzeichnis der europäischen Regenten.

Verkehrswesen:

1. Post-Tarif, Telephon, Telegraph, Scheck- und Girowesen.
2. Eisenbahnwesen, Personen- und Güterverkehr.

Verzeichnis der Rechtsanwälte und Notare in Süddeutschland (Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Elsass-Lothringen und preussische Provinz Hessen-Nassau).

Prozessverfahren bei Gerichten. 1. Formulare. 2. Kostenberechnungen (Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige, Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher).

Notariatsgebühren.

Die Verjährungsfristen nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch.

Reichsversicherungsordnung: 1. Krankenversicherung. 2. Unfallversicherung. 3. Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung. Versicherungsgesetz für Angestellte (Privatbeamten-gesetz). Wechselstempelsteuergesetz. Die bayerischen Steuern nach den Gesetzen vom 14. August 1910. Verfassung des Deutschen Reiches. Münz- und Währungstabelle. Zinstabelle. Jagdkalender. Verlosungskalender 1913. Verzeichnis der Süddeutschen Garnisonen nach den Neuformationen. Übersicht über die deutsche Flotte. Süddeutsches Markt- und Messen-Verzeichnis.

Mit der Herausgabe dieses Kalenders kommen wir den mehrfach an uns gerichteten Ansuchen nach, und wir sind überzeugt, dass unser Süddeutscher Schreibkalender infolge seiner praktischen Anlage und Einteilung und seiner hübschen Ausstattung allseits willkommen geheißen und auch gern in Benutzung genommen werden wird.

Wenn auch an Schreib- und Notizkalendern gewiss kein Mangel besteht, so dürfte jedoch gerade die Mehrzahl derselben für den Gebrauch in Bureaus, Kanzleien und Kontoren weniger geeignet sein, da einerseits auf den Schreibraum zu wenig Bedacht genommen ist und auch andererseits der viele textliche Ballast die Benutzung derselben ungemein erschwert. Wie wir stets bestrebt sein werden, unseren Süddeutschen Schreibkalender praktischer auszugestalten, damit derselbe auch allen Anforderungen, die an einen wirklich guten und brauchbaren Schreibkalender gestellt werden, entspricht, so sind wir auch immer dankbar für uns gegebene Winke und Ratschläge, die auf eine Verbesserung des Kalenders hinsielen.

Wir bitten den verehrl. Sortimentsbuchhandel namentlich in Süddeutschland um gef. Verwendung für den hübschen Kalender und stellen zu diesem Zwecke gern eine grössere Anzahl desselben in **Kommission** zur Verfügung. Alle amtlichen Bureaus und Kanzleien, alle Kaufleute und landwirtschaftlichen Betriebe sind sichere Abnehmer.

Wir sind überzeugt, dass Sie mit dem Vertrieb dieses Kalenders ein gutes Geschäft machen werden, und dürfte es sich empfehlen, eine Liste sämtlicher Abnehmer anzulegen. Wer denselben einmal benutzt, wird jedes Jahr wieder Käufer des praktischen Schreibkalenders sein.

Diejenigen Firmen, die sich besonders für den Vertrieb des Kalenders in ihrem Bezirk verwenden wollen, bitten wir sich direkt mit uns zu benehmen.

Wir bitten zu verlangen.

Würzburg, Juni 1912.

Königl. Universitätsdruckerei H. Stürtz A.-G.
Verlagsabteilung.

Zur freundlichen Beachtung!

Wir bitten, die originelle Tafel zu Sperling, Hygienische Morgentoilette, aufgeschlagen ins Schaufenster zu hängen. Viele Sortimente in München, Berlin, Frankfurt, Dresden u. a. D. haben auf diese Weise in wenigen Tagen

70—100 Stück verkauft!

Wir liefern *M* 1.— ord. 7/6 mit 33 1/3% = *M* 4.— netto,
je 20 Stück mit 50% = *M* 10.— bar.

Verlag der Ärztlichen Rundschau Otto Gmelin München-O. 8
Langerstraße 2a.

Soeben erschien:

Catalogus Codicum manu scriptorum Bibliothecae Regiae Monacensis.

Tome I.

Pars VI.

Die Sanscrit-Handschriften

No. 287—413

beschrieben von Jul. Jolly.

M 2.50 n. b.

Bitte zu verlangen.

Joh. Palm's Hofbuchh.,
München.

Ⓢ Zum fünften Male erscheint in wenigen Wochen:

„De Kiepenkerl“

Westfälischer Volkskalender für das Jahr 1913.

Begründet von Dr. Augustin Wibbelt.

Aus der großen Zahl der Mitarbeiter nennen wir nur:

Dr. Berlage=Köln, Otto Doepkemeyer=Herford, Frau Hedwig Kiefekamp=Münster, Wilh. Lennemann=Köln, Herm. Loens=Hannover, E. Markus=Münster, Ludwig Schroeder=Iserlohn, Max von Spießen=Münster, Fritz Stoeber=Berlin, Louis Stüwe=Lübeck, Carl Wagenfeld=Münster, H. Wehling-Schücking=Borghorst. Diese Namen bieten schon von vorneherein eine Garantie für den gediegenen Inhalt des Kalenders, dessen künstlerischen Schmuck wir den Kunstmalern C. Diestmann=Düsseldorf, W. Ehringhausen=München, J. H. Raasch=Ostönnen, W. H. Renzing=Düsseldorf, C. Willi Vogt=Iserlohn übertragen haben.

Scherz und Ernst, Poesie und Prosa, Hoch- und Plattdeutsch, Belehrendes und Unterhaltendes wechselt in bunter Folge, und es unterliegt keinem Zweifel, daß jeder Käufer auf seine Kosten kommt.

Der westfälische Sortimentler

kann mit Leichtigkeit hunderte von Exemplaren selbst in den kleinsten Bauerschaften des schönen Westfalenlandes absetzen. Durch Kolportage ist ein glänzendes Geschäft zu machen, da der „Kiepenkerl“ überall ein gern gesehener Gast ist.

Vorteilhafteste Bezugsbedingungen:

Einzel à cond. 37 Pfg., fest bzw. bar 35 Pfg., netto bar 13/12 Exempl. M. 4.20, 1 Postpaket = 17 Exempl. M. 5.60, 55/50 Exempl. M. 17.50; 110/100 Exempl. M. 33.—; 275/250 Exempl. M. 75.—; 330/300 Exempl. M. 84.—; 500 Exempl. M. 125.—; 1050/1000 Exempl. M. 250.—.

Wir bitten umgehend zu verlangen. — Weißer Bestellzettel anbei.

Essen (Ruhr), im Juni 1912

Fredebeul & Koenen
Verlagsbuchhandlung.

Z Soeben erscheint folgende kirchengeschichtliche Abhandlung in unserem Verlage:

Zu Luthers römischen Prozess.

Der Prozess des Jahres 1518.

Von
Professor Dr. Paul Kalkoff.

Preis: broschiert M 3.60.

Der gelehrte Verfasser führt in dieser Schrift den Nachweis, dass Luther schon im Jahre 1518 durch ein definitives Urteil des Papstes verdammt und dass alle Massregeln zu seiner Vernichtung getroffen worden sind. Im Rahmen der zahlreichen Arbeiten Kalkoffs zur Reformationgeschichte, die sich in ihrem planmässigen Zusammenhang als eine „Kritische Geschichte der Anfänge der deutschen Reformation und der römischen Gegenreformation“ darstellen, bildet dieser Hauptteil von „Luthers römischem Prozess“ ein in sich geschlossenes Ganzes. Die Arbeit ruht auf gründlichen Forschungen und bietet in lebendiger Darstellung ein farbenreiches, von neuen und bedeutsamen Zügen belebtes Bild. Das Vorwort gibt eine chronologisch geordnete Übersicht über alle Arbeiten des Verfassers zu „Luthers römischem Prozess“, zur Geschichte des Wormser Reichstages und zu den Anfängen der Gegenreformation. Diese Bibliographie sowie ein ausführliches Personenverzeichnis zu den in der „Zeitschrift für Kirchengeschichte“ enthaltenen Arbeiten Kalkoffs über den Gegenstand machen das Buch für die Forscher und Fachgenossen auf dem Gebiet der Kirchen-, besonders der Reformationgeschichte und der allgemeinen Geschichte sowie für Bibliotheken und Archive unentbehrlich.

Wir bitten für das Werk um gef. Verwendung.

Gotha, den 18. Juni 1912.

Friedrich Andreas Perthes A.-G.

Die Wanderer - Kollektion

beginnt Anfang Juli zu erscheinen.

Band 1 u. 2:

„Strasse und Land“

Mit 14 Auto-Routenkarten

Münchener Auto-Reisen von Hanns Withalm

Ord. M 1.—, netto M —.65,
bar M —.60 u. 7/6.

Touristen-Bändchen, besonders für Automobilisten. Gut geschrieben, gut illustriert. Hübscher Einband — für Auslage geeignet.

Verlag:

Vereinigte Kunstanstalten A.-G.
München.

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin

Z Anfang Juli erscheinen:

Handbuch der Nervenkrankheiten im Kindesalter

Von

Prof. L. Bruns Prof. A. Cramer Prof. Th. Ziehen
Hannover Göttingen Berlin

Lex.-8^o. Mit 189 Abbildungen im Text und 3 Tafeln
Brosch. ca. M 28.—. Geb. ca. M 30.—

Die Bedeutung des Werkes erhellt aus den Namen seiner Herausgeber; seine Vorlage an

Neurologen, Psychiater, Paediater, Kliniker

dürfte daher erfolgreich sein.

Die Vasomotorisch-trophischen Neurosen

Von

Priv.-Doz. Dr. R. Cassirer

Zweite, umgearbeitete und vermehrte Auflage

Lex.-8^o. Mit 24 Abbildungen im Text und 24 Tafeln
Brosch. ca. M 28.—. Geb. ca. M 30.—

Seit Jahren ist das Werk vergriffen und sein Fehlen von den Interessenten auf das tiefste empfunden worden, denn es existiert in keiner Sprache ein zweites Werk, das den Gegenstand überhaupt behandelt. — Die zweite Auflage ist gänzlich umgearbeitet, der Umfang um ein Drittel des Textes und durch zahlreiche Abbildungen vermehrt. Es ist deshalb von besonderem Interesse für alle Neurologen, Psychiater, Dermatologen und Kliniker.

Über Säuglingsernährung

Von

Dr. Ernst Schloss

Mit 59 Kurven im Text und auf Tafeln
Lex.-8^o. Brosch. ca. M 6.—. Geb. ca. M 7.20.

Das Buch des bekannten und geschätzten Verfassers behandelt in objektiver Form den heutigen Stand der Säuglingsernährung, einer Frage, die im Mittelpunkt des Interesses aller Ärzte, besonders der Kinderärzte, steht. — Die Erfahrungen, welche der Verfasser in seiner Stellung am Grossen Friedrichs-Waisenhaus der Stadt Berlin gesammelt, lassen ihn für die Bearbeitung des Themas besonders prädestiniert erscheinen. Das Buch wird bei allen Ärzten, besonders den Kinderärzten, das weiteste Interesse finden. Auch den Physiologen und Klinikern, sowie den Gynaekologen bitte ich es vorzulegen.

Unverlangt versende ich nicht. Ich bitte daher diese wichtigen Neuigkeiten umgehend zu bestellen und stelle von allen drei Werken Prospekte kostenfrei zur Verfügung.

Berlin NW. 6, Karlstrasse 15.

S. Karger,
Verlagsbuchhandlung für Medizin.

Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag, Wien.

In diesen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Naturgemäßer Zeichen- und Kunstunterricht

ein Wegweiser in das Gebiet der künstlerischen Erziehung für Eltern,
Kindergärtnerinnen, Lehrer und Erzieher unter besonderer Berücksichtigung der neuen Lehrpläne für den Zeichenunterricht

verfaßt von

Alois Kunzfeld

Professor an der Lehrerinnenbildungsanstalt des k. u. k. Offizierstöchter-Erziehungsinstituts zu Hernals in Wien

Format 26×21 cm

Vollständig in 5 Teilen, von denen Teil I und II vorliegen.

- Teil I: 68 Seiten Text mit 154 schwarzen Abbildungen und 1 farbigen Tafel
M. 2.50 = K 3.— ord.
- Teil II: 80 Seiten Text mit 84 schwarzen Abbildungen und farbigen Tafeln
M. 4.— = K 4.80 ord.
- Teil III: Ca. 76 Seiten Text mit 94 schwarzen Abbildungen und 10 farbigen Tafeln
M. 4.— = K 4.80 ord.
- Teil IV: Ca. 68 Seiten Text mit 85 schwarzen Abbildungen und 15 farbigen Tafeln
M. 4.50 = K 5.40 ord.
- Teil V: Ca. 72 Seiten Text mit 75 schwarzen Abbildungen und 25 farbigen Tafeln
M. 7.50 = K 9.— ord.
- Preis für das komplette Werk M. 22.50 = K 27.— ord.**

In Rechnung 25%, bar 25%

(à cond. nur in beschränkter Zahl an befreundete Handlungen)

Zwei Einbanddeckel für alle 5 Teile mit prachtvoller, dekorativer Prägung sind erhältlich zum Preise von je M. 2.— = K 2.— ord.

(Bar mit 15%)

Die Verordnung des Ministers für Kultus und Unterricht vom 15. September 1911 brachte neue Lehrpläne für den Zeichenunterricht, vorgeschrieben an den Volks- und Bürgerschulen, Lehrerinnenbildungsanstalten sowie an Bildungskursen für Arbeitslehrerinnen und Kindergärtnerinnen.

Sie trägt den Forschungen auf dem Gebiete der Entwicklung des kindlichen Ausdrucksvermögens Rechnung und ist auf dem Zeichen aus der Vorstellung einerseits, auf dem bewußten Sehen und Darstellen von Naturgegenständen andererseits aufgebaut. Sie verlangt „Entwicklung des Sinnes für einfache, zweckmäßige Zierformen“ unter Berücksichtigung der „Heimatkunst“ und die selbständige Aneignung des Bildungstoffes für „werkstätige Arbeit“.

Teil I behandelt die Entwicklung der zeichnerischen Ausdrucksfähigkeit im vorschulpflichtigen Alter, die des Sehens und der Darstellungsfähigkeit und geht über auf die Entwicklung der graphischen Ausdrucksweise. Es werden vorgeführt: die menschliche Gestalt, das Tier, die Pflanzenwelt etc., die Entwicklung des Raumgefühls, sowie die Verwendung der Farbe.

Teil II umfaßt zwei Abschnitte. Im ersten werden die Aufgaben der künstlerischen Erziehung allgemein vorgeführt, dann das erste und zweite Schuljahr und bringt eine ausführliche Anleitung für Handgeläufigkeitsübungen zur Einführung in die Farbe und das schmückende Zeichnen; zum Schluß eine Anleitung zur Betrachtung künstlerischer Wandbilder.

Die Teile III, IV und V gehen in einheitlichem Plane vom „Schaffen aus der Vorstellung“ aus, behandeln die Form- und Farbtrefübungen nach flachen Gegenständen der Umgebung und gehen zu den Pflanzen- und Tierformen über. Jede Gruppe zeigt Beispiele für schmückende Verwertung der erlernten Formen, und am Schluß wird das künstlerische Wandbild für die betreffende Altersstufe behandelt.

Juridische Nova

Ⓩ In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Dr. jur. Olly Lenz,
Die Schlüsselgewalt der Ehefrau
im Schweizerischen Privatrecht

Gr. 8^o. Geh. M 2.20 ord.

(Zürcher Beiträge zur Rechtswissenschaft,
herausgeb. von d. staatswissenschaftlichen
Fakultät der Universität Zürich.)

☛ Vom Schweizerischen Juristen-
verein preisgekrönt ☛

Dr. jur. Otto Groener
Die Konkurrenz verschiedener
Haftpflichtansprüche eines Ge-
schädigten und die daraus ent-
stehenden Regressverhältnisse.

Gr. 8^o. Geh. M 2 — ord.

Wir machen auf diese preisgekrönte
Schrift besonders aufmerksam.

Ferner erschienen:

Berichte

der eidgenössischen Fabrik- u. Berg-
werksinspektoren über ihre Amtstätigkeit
in den Jahren 1910 u. 1911.

Veröffentlicht vom Schweiz. Industrie-
departement.

Gr. 8^o. Geh. M 3.— ord.

Wir bitten zu verlangen.

Mitte Juni 1912.

H. R. Sauerlaender & Co. Verlag
in Aarau.

Ⓩ Zur Ausgabe liegt bereit:

Pädagogische Abhandlungen

N. F. XVI. Heft 1. (Preis 50 ₭.)

Pessimismus, Mitleidmoral, Willens-
freiheit bei Schopenhauer.

Von
Dr. Fel. Coblenz.

Mit diesem ersten Hefte werden sich leicht
Abonnenten auf den kompletten Band (12
Hefte 4 M ord.) gewinnen lassen, es steht
auf Wunsch in grösserer Anzahl zur Ver-
fügung.

Bielefeld. A. Helmich's Verlag.

Ⓩ

Soeben erscheint

Ⓩ

CLAUDE FARRÈRE

Das Geheimnis der Lebenden

Roman

Umfang 240 Seiten

Geheftet Mark 2.50, gebunden Mark 3.50

Zu der Art phantastischer Erzählungen, deren be-
deutendster Vertreter Edgar Allen Poe ist, gehört
- Poes Geschichten in Aufbau und Sprache ähnlich,
aber von nicht geringerer Illusionskraft - diese
Erzählung von den Dampyr-
menschen und ihren Untaten.

Die unheimlichen und doch überaus natürlich
vorgetragenen Ereignisse gehen so lückenlos inein-
ander über, so widerspruchlos aus einander her-
vor, daß wir bis zur letzten Seite von einem gro-
ßen und geheimnisvollen Grauen umfassen sind.

Das uralte Alchymistenproblem
der körperlichen Unsterblichkeit
ist hier so künstlerisch gestaltet
mit solcher Sicherheit, daß wir diese unwirkliche Welt
wie eine atemraubende wirkliche durchschreiten.

Verlag der Literarischen Anstalt



Rütten & Loening
Frankfurt am Main



(Z)

Soeben erscheint

(Z)

Aage von Kohl Der Weg durch die Nacht Erzählung

Umfang 291 Seiten. Geh. M. 4.-, gebd. M. 5.-

Glaß Morton, einem geistigen Vorkämpfer und Führer, ist in einer Nacht vor zwei Jahren seine über alles geliebte Frau auf dem Heimweg vergewaltigt und getötet worden. Der Täter blieb unbekannt. Jetzt, nach zwei Jahren, wird er bei einem neuen Verbrechen festgenommen, und die Gerichtsbehörden verlangen, um ihn zum Geständnis jenes ersten Verbrechens zu bewegen, daß er mit Morton konfrontiert werde. Zwei Jahre lang hat das Furchtbare nur in den Tiefen von Mortons Wesen, nicht in seinem bewußten Leben gewaltet. Nun bricht es aus. Nun im Bewußtsein, nein, in unmittelbarem, rasend konzentriertem Schauen

erlebt er die ganze selige Zeit seiner Ehe wieder, erlebt alle die Momente jener Nacht wieder, in der er seine tote geschändete Frau fand

und heimbrachte, und der Wahnsinn der Rache ergreift ihn: er erlebt das Verbrechen selbst mit, ist dabei, erst als Schatten, der nicht eingreifen kann, ehe alles vollzogen ist, dann aber als handelnder Mensch, der sich auf den Mörder stürzt, mit ihm ringt, ihn tötet. Wenige Stunden danach tritt er dem Mörder leibhaftig gegenüber. Und da kommt unerwartet, in nie geahnter Macht, die Erlösung über ihn, und dieser Moment, der seine Seele frei macht, ist der Tod seines Körpers.

Verlag der Literarischen Anstalt



Rütten & Loening
Frankfurt am Main



(Z) Im August erscheint

Meidingers Kinder - Kalender

für das Jahr

1913.

Sechzehnter Jahrgang.

Herausgegeben von

Paula Dehmel.

Mit Beiträgen von Victor Blüthgen, Paula Dehmel, Richard Dehmel, Theodor Fontane, Selma Lagerlöf, R. Reichhardt, Dr. L. Staby u. A.

Mit einem farbigen Titelbild von Konrad Westermayr, 12 farbigen Monatsbildern und zahlreichen Textillustrationen von Elise Preußner, sowie einer großen, farbigen Spielbeilage:

Der Rodelsport.

In solidem, imitiertem Leinenband mit einem farbenprächtigen Schutzumschlag

Preis 90 Pf. ord.

Frau Paula Dehmel hat die Redaktion unseres, bereits im 16. Jahrgang erscheinenden Kinder-Kalenders übernommen, und der Name dieser bekannten Jugendschriftstellerin bürgt für eine sorgfältige Auswahl des Textes, wodurch dem Kinder-Kalender immer wieder neue Freunde gewonnen werden.

Der schöne auffallende, farbige Schutzumschlag, nach Originalen von Elsie Grace hergestellt, in den der Einband wieder fest eingeschlagen ist, erhöht die Verkauflichkeit von

Meidingers Kinder-Kalender
1913.

Bezugsbedingungen:

90	§ ord.,	67	§ bar
10	Exemplare für	M.	6.50
25	"	"	M. 16.—
50	"	"	M. 31.—
100	"	"	M. 60.—

5 Probeexemplare, wenn vor Erscheinen bestellt, für M. 3.—.

Wir bitten zu verlangen.

Meidinger's Jugendschriften-Verlag

G. m. b. H.

Berlin W. 66

Engelhorn's Roman-Bibliothek

Ⓢ



Ⓢ

Am 20. Juli erscheint der neueste Band

XXVIII, 25/26:

Die letzte Karte von H. de Vere Stacpoole

Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen
von Julia Gräfin Baudissin

Doppelband

Preis geheftet M. 1.—
In eleg. Leinenband . M. 1.50

❖

❖

Die herzerfrischende Salzlust der irischen Westküste weht durch diese ergötliche Erzählung, in welcher der prachtvoll gezeichnete Pferdezüchter Michael French durch den Sieg seines einzigen, zärtlich aufgezogenen Rennpferdes Garryowen vor dem gänzlichen Ruin bewahrt wird. Prachtvolle Naturschilderungen durchziehen den Roman, der uns ein Bild englischen Sport- und Landlebens von köstlichem Humor und gesunder Kraft gibt. Das Buch wird sicher allgemein, besonders jedoch in Sportskreisen, warme Aufnahme finden, weshalb wir Sie bitten, sich reichlich mit Kommissionsexemplaren zu versehen.

❖

❖

Stuttgart, Juni 1912
J. Engelhorn's Nachf.

Voranzeige.

Ⓢ Anfangs Juli erscheint:

Das deutsche Post- und Telegraphenwesen.

Bearbeitet

von

Paul Hübel,

Bibliothek-Assistent i. bayer. Justizministerium

1 M 80 Ⓢ ord., 1 M 10 Ⓢ no. bar.

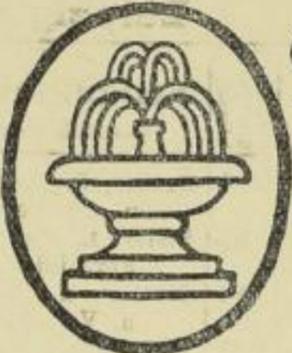
Dies Nachschlagewerk steht einzig da und wird bald in jedem Postbureau unentbehrlich sein. — Firmen, die sich für den Vertrieb besonders interessieren, wollen sich mit dem Verlag direkt in Verbindung setzen.

C. Andelfinger & Cie.,
Verlagsanstalt, München.Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher i. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

- Theodor Riedel's Buchh. in München:
Brehms Tierleben. 2. A. Grosse Ausg.
10 Bde. Geb.
Urban, das deutsche Lied. Geb.
Mertens, Zeittafeln d. Denkmäler mittelalt. Baukunst. (In Mappe.)
Witz, Moteurs à gaz et à pétrole. 4. éd. Tome I—II.
Appel, Traité de mécanique rationnelle. III. Schulze, Franzosenzeit in dtschn. Landen. 2 Bde. Geb.
Meerwarth, Lebensbilder aus d. Tierwelt: Säugetiere. I. II. Geb.
— do. Vögel. I. II. III. Geb.
Schwabe, im dtschn. Diamantenlande. Geb.
Löwenstern, mit Graf Pahlens Reiterei gegen Napoleon. Geb.
Monts, Napoleon III. a. Wilhelmshöhe. Geb.
Hesse-Dofflein, Tierbau u. Tierleben. I. Geb.
Websters Imperial dictionary (1908—1909). Geb.
Loebells Jahresberichte über d. Heer- u. Kriegswesen. Bd. 1—15. 17. 22. 25 I—II. Geb.
— do. Bd. 22. 23. Brosch.
Deutsches Kolonialblatt 1890—1909. Geb.
— do. 1910—11. Brosch.
Mitteilgn. aus Deutschen Schutzgebieten 1891—1909. Geb.
— do. 1910—11. Brosch.

Künftig erscheinende Bücher ferners:

Meyer & Jessen  Berlin W. 35

Bitten zu beachten in der nächsten Nummer:

Mitteilungen aus
den Akten betreffend
den Zigeuner
TUVIA PANTI
aus Ungarn/und
Feuerbachs Vermächtnis.

Fortsetzung der fertigen Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferners:

Volkstümliche Bücherei in Pforzheim:
Ciceronis orationum. Leyden 1642. (Elzevir.)
Savilius, H., in Taciti Histor. Agricola
vitae etc. Amsterdam 1649 (Elzevir.)
Senecae Tragoediae. Amsterdam 1648.
Alles in Pergamentbände geb.
Gebote direkt erbeten.

Enno Bültmann in Oldenburg:

14 versch. Jgge. Gartenlaube. Geb. F. 30 M.
1 Kraemer, Weltall u. M. 1—100. Br.
Für 20 M.
1 Christl. Volkskal. f. Ostfriesland. 1. Jg.
1841. 13. Jg. 1853.
1 v. d. Wengen, Kriegsereign. z. Preussen
u. Hannover. 1866.

P. Wunschmann in Wittenberg:

Der Einjähr.-Freiwillige. Ausg. B.
Französ. u. Englisch.
Rudolf Koeppl in Neustadt a. Hdt.:
Staub, Komment. z. HGB. Vorl. Aufl.
Staudinger, Komment. z. BGB. I—III.
1910. Vorletzte Aufl.
Sehr gut erhaltene Expl.

Angebotene Bücher ferner:

A. Scheurlen's Buchh. Th. Cramer, k. Hofbuchhändler in Heilbronn a. N.:
 Archiv f. Kinderheilkunde. Bd. 49—56.
 — f. Laryngologie. Bd. 23. 24. 25.
 — Archiv f. Psychiatrie. Bd. 46. 47. 48.
 Arzt, Der praktische. Jahrg. 1905, 08, 1909, 10.
 Friedrichs Blätter f. gerichtl. Medizin. Bd. 55. 57. 58. 59. 60. 61. 62.
 Monatshefte, Therap Jg. 1904, 05, 06, 08, 09.
 Sammlung klin. Vorträge 470—509, 510—532, 533—561. 562—613.
 Vierteljahrsschrift f. gerichtl. Medizin. Bd. 38 u. 2 Suppl. Bd. 39 u. 2 Suppl. Bd. 41 Suppl. 1—2.
 Zeitschrift f. Geburtshilfe u. Gynäkologie. Bd. 64. 65. 66. 67. 68.
 — f. Hygiene. Bd. 67. 68. 69. 70.
 — f. Krankenpflege. Jahrg. 1909, 10, 11.
 Zentralblatt f. d. ges. Mediz. Jg. 1910, 11.
 — f. Ohrenheilkunde. Bd. 8. 9.
 — f. Chirurgie. Jahrg. 1911.
 Nur direkte Gebote haben Wert!

U. E. Sebald, Sort. in Nürnberg:
 1 Landmann, Gewerbeordng. 1907. Geb.
 4 Kutzer, bayer. Heimatrecht. 1905. Geb.
 2 Lindner-Hauck, bayer. Gem.-Ordng. Geb.
 1 Malsen-H., bayr. Fischereirecht. 1910. Geb.
 1 Manes, Versicherungswesen. 1905. Geb.
 2 Meurer, bayr. Kirchenvermögensrecht. 2 Bde. Brosch.
 1 — do. 2 Bde. Geb.
 1 Nelken, dtschs. Handwerker- u. Arbeiterschutzgesetz. Komm. 1901. Geb.
 1 Neumann, B.G.B. I—III. 5. A. Brosch.
 1 Olshausen, Komm. z. Str.G.B. 2 Bde. 8. Aufl. Bd. 1 kart., Bd. 2 brosch.
 1 Oppenhoff-D., Kommentar z. Str.G.B. 14. Aufl. Geb.
 3 Oertmann, Schuldverhältnisse. 2. A. Geb.
 2 Oetker, das Verfahren vor d. Schwur- u. Schöffenger. 1907. Geb.
 2 Parisius-Cr., G.m.b.H. Komm. 4. A. Geb.
 1 Pechmann, Wirkungskreis. 5. A. Geb.

M. Bretschneider in Rom:
 Annual Report of the Smithsonian Institution. 28 Bde. 1890-1908. 100 L.
 Corssen, krit. Beiträge d. latein. Formenlehre. 1863.
 — krit. Nachträge zur latein. Formenlehre. 1866.
 Acta Societatis Philol. Lipsiensis, ed. Fr. Ritschellius. Lipsia 1871-76. (6 vol.)
 Lattes, Saggi e appunti sull' iscrizione etrusca della mummia. Hoepli. 1894.
 Schliemann, H., Ilios. Paris 1885.

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:
 Leist, Steuergn. d. Dampfmasch. 1900. Geb. (Gut erh.) M 6.— n.b.
 Herre, Dampfessel. 1906. Hlbfrz. Wie neu. M 12.50 n.b.
 Kaufmann, die Deutschen im amerikan. Bürgerkrieg. 1911. Origbd. Neu. M 4.50 n.b.

F. Volckmar in Leipzig:
 80 Averdick, Franz und Hannele, ein Buch für Knaben und Mädchen. Original-Leinenband je 90 ♂.

Fertige Bücher ferner:

F. Volckmar * L. Staackmann
Albert Koch & Co.
 Leipzig • Berlin • Stuttgart.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 3 (22. Juni 1912) (Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1911/12)	Ldnpr. Bar	Partie Ex. Preis
J. Springer, B.	B&L	Bender, Die gewerbepoliz. Vorschr. f. d. Erricht. u. den Betrieb gewerbl. Anlagen . . . OK	1.30	1.—
Art. Inst. Orell [Füssli, Z. E. Rota, G.]	SL	Blefer, J., Methodik des Unterrichts an gewerbl. Fortbildungsschulen . . . O	5.—	3.35
J. Scholz, M.	BSL	Biermer, M., Sammlung nationalökonom. Aufsätze u. Vorträge. Bd. II . . . OHf	7.50	5.62
A Nauck & Co., B.	L	Bilderbuch. Was ich hab. Reime v. M. Coester. Bilder v. M. Langhein. Nr. 3206. Unzerreissbar auf Pappe . . . OK	1.25	— .65
A. Deichertsche Vb. Fr. W. Egger, M. V.-A. f. Lit. u. K., B.	BSL	Brathuhn, A., u. E. Grassow, Das gerichtliche Stempelwesen . . . L	5.—	3.60
	BSL	Bredt, J. V., D. Besteuerung n. d. Leistungsfähigk. O	5.50	4.15
	SL	Buckeley, L. O., Gedichtbehandl. i. d. Volksschule O	3.—	2.25
	BSL	Busch-Album, Neues. Samml. lust. Bilder-gesch. (Erscheint im September) O Prospekt f. d. Publikum, Reisemust. nach Mass-Doppelkart. z. Versend. gabe der Bestellungen an die Besitzer d. Busch-Albums Bd I. unentgeltl. oder doch zu niedrigst. Preise.	20.—	13.35 11 133.50
A. Töpelmann, G.	L	Clemm, C., Paulus. Sein Leben u. Wirken. 2 Bde. Bd. I. Die wissenschaftl. Untersuchungen O Bd. II. Die allgemeinverständl. Darstellung des Lebens Jesu O	9.—	6.85 6.— 4.60
V.-A. f. Lit. u. K., B.	BSL	Dahn, F., Sämtl. poet. Werke, Neue wohlfg. Gesamtausgabe in 2 Serien. III. v. H. L. Braune, G. A. Closs u. a. Serie I, 8 Bde. O Serie II, 8 Bde. O (Erscheint Anfang September. Jede Serie wird nur komplett abgegeben.) Prospekte in kl. Anzahl nach Massgabe der Bestellungen unentgeltlich. Grössere Partien zu niedrigstem Preise.	32.—	23.35 11 233.50 32.— 23.35 11 233.50 beide Serien gem.
Union-Lehrm- [Ges. B. Friedberg & M., B.]	BSL	Dames, H., Das Modellieren im Anschauungs- unterricht . . . Br	2.—	1.35
E. Wunderlich, L.	L	Deventer, F. W., Der perfekte Holländer. Neue Ausg. O	2.25	1.35
Liesel'sche Bb., B. Gg. Müller, M.	L	Dix, K. W., Körperliche u. geistige Entwicklung eines Kindes. Bd. II. Die Sinne . . . O	2.50	1.90
	SL	Engelhardt, Rechte u. Pflicht. d. Staatsbürger OK	1.—	— .70 7 4.20
	BSL	Federn, K., Masken und Opfer. (Der hundert Novellen 1. Bd.) O	4.50	3.25
J. Schnell'sche Bb.	L	France, A., Die Götter dürsten. . . . Roman aus d. franz. Revolution. Übers. v. Fr. v. Oppeln-Bronikowski O	5.50	3.95
Dieterich'sche Vh.	L	Gathmann, H., Erzählungen zeitgen. Dichter Eine Auswahl für Jugend u. Volk. (Das Hausgärtlein. Bd. II) O	2.—	1.35
O. Haeder, W.	BSL	Golowin, K. v., Moderne Heiden. Roman aus d. Russ. v. V. v. Rautenfeld L	6.—	4.—
Friedberg & M., B. Dieterich'sche Vh. Urban u. Schw., W. Union-Lehrm.-Gs.	L	Haeder, H., Kalkulieren d. Maschin. u. Maschinenteile. 2. A. 12. I. Selbstkostenberechnung O ca. II. Lohntarif f. Akkordarbeiter O	11.—	
Müller & Gräff, K.	nor S	Hertwig, H., Der perf. Norweger. Neue Ausg. O Hladny, E., Der heilige Judas. Roman L Hoffedahl, K., Biochemie für Zahnärzte u. Studier. L Kappler, H., Sehen u. Gestalten. Zeichnen und Werkarb. in Knaben- u. Mädchenschulen Br	2.25 4.— 11.— 3.—	1.35 2.65 8.25 2.10
P. Parey, B.	L	Karte des badischen Schwarzwaldvereins. Blatt I. Karlsruhe-Pforzheim. II. Baden-Achern. V. Kaiserstuhl-Emmendingen. VI. Hornberg-Triberg. VII. Freiburg. VIII. Neustadt-Villingen. IX. Wiesenthal: Lörrach-Schopfheim. X. St. Blasien-Waldshut, Feldberg. Aufgezogen je Blatt III. Offenburg-Lahr. IV. Kniebis. XI. Hegau: Engen-Singen. Kandel Aufgez. je	3.50 3.—	2.70 2.30
	L	Keiser, Fr. u. K. Birlenbach, Die Ausführl. landw. Baut. i. kl. u. mittl. landw. Betrieb. m. 157 Abb. OK	3.—	2.25

F. Volckmar * L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig * Berlin * Stuttgart.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 4. (22. Juni 1912) <small>(Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1911/12)</small>	Ldnpr. Bar	Partie Ex. Preis
R. Jacobsthal & Co. [B.-Sch.]	BSL	Kierkegaard, S., Tagebuch des Verführers. Aus dem Dänischen von R. Meienreis. Wohlfeile Ausgabe O	3.— 2.—	
Lit. A. Rütten & L., P. E. Wunderlich, L.	L	Kohl, A. v., Der Weg durch die Nacht O	5.— 3.55	
Th. Thomas, L.	BSL	Kretschmar, J., Entwicklungspsychologie und Erziehungswissenschaft O	3.80 2.85	
Gg. Stilke, B.	BSL	Lecher, E., Physikalische Weltbilder. Mit 27 Abb. L	1.60 —.95	
L. Heege, Schw.	L	Lewald, E. (E. Roland). Die Rose vor der Tür. Roman L	3.50 2.45	
A. Marcus & [E. Weber, B.]	L	Loewig, H., Raimund des Walen Fahrt ins Riesengebirge O	4.— 2.80	
E. Reinhardt, M.	BSL	Luthers Werke in Auswahl. Unter Mitwirkung v. A. Leitzmann, hrsg. v. O. Clemen. 4 Bde. Bd. I O	5.— 3.50	
Gebr. Steffen, L.	BSL	Maurenbrecher, H., Das Allzuweibliche. Ein Buch von neuer Erziehung und Lebensgestaltung O	3.— 2.10	
P. List, L.	BSL	Meyer, G., Im Vorexamen. 1300 Fragen aus dem Gebiete d. anorg. und org. Chemie, Botanik und Gesetzeskunde für Examenskandidaten. 2. A. 12 O	4.— 2.80	
Weidmann, B.	B L	Möllhausen, B., Ill. Reise-Erzählungen. 3. Serie. Bd. III. Die Reiherr O	4.— 2.75	
Hesse & Becker, L.	BSL	Neuendorff, E., u. H. Schroer, Verordn. und amtll. Bekanntmach., das Turnwesen in Preussen betreffend O	3.80 2.85	
C.F. Kahnt, Nchf., L. K.G. Th. Scheffer, S. Aschendorff, M.	BSL	Nicolai (H. Scharling). Zur Neujahrszeit im Pastorat zu Nöddebo OG	4.— 2.70	
O. Tobies, L.	BSL	Niemann, W., Taschen-Lexikon für Klavierspieler O	1.50 1.05	
E. Wunderlich, L.	L	Otto, B., Lehrgang der Zukunftsschule. 2. A. 12 L	5.— 3.50	11 35.—
M. Strucken, M.	L	Plato, A., Dialoge. Ausw. v. Röhl. (Protogoras etc.) b) Kommentar OK	1.40 1.05	13 12.60
J. Guttentag, B.	BSL	Reiner, J., Philosoph. Wörterbuch O	5.80 3.95	11 40.10
G. J. Götschen, L.	BSL	Reukauf, A. u. E. Meya, Einheitl. Religionsbuch O	1.30 —.98	
	L	Richter, O., Staatsbürgerl. Erziehung der schulentlassenen Jugend OK	1.20 —.84	
	B I	Sammlung preuss. Gesetze. No. 49. Gesetz gegen die Verunstalt. landschaftl. hervorrätg. Gegenden v. 2. VI. 1902 etc. O ca.	1.50	
	BSL	Sammlung Götschen O je	— .80 — .55	11 5.85
		No. 563. Landeskunde von Schlesw.-Holstein u. der freien Hansestadt Hamburg, von P. Hambruch.		
		No. 567. Die deutschen Kolonien von K. Dove. III. Ostafrika.		
		No. 570. Landeskunde der Provinz Westpreussen von Fr. Braun.		
		No. 575. Landeskunde v. Pommern, v. W. Deecke.		
		No. 617. Die deutsche Stadt und ihre Verwaltung. I. Verfassung u. Verwaltung im Allg. etc., v. O. Most.		
J. Guttentag, B.	BSL	Samter, M. K., Kommentar zum Stellenvermittlergesetz v. 2. VI. 10 etc. O ca.	4.—	
Concordia, B.	BSL	Schalek, A., Indien-Bummel, mit 52 Ill. O	3.— 2.10	
J. Springer, B.	L	Schmidt, Die arom. Arsenverbindungen O	3.40 2.55	
C. Flemming, B.	BSL	Schulausgaben, Engl. Heroes of Britain. (A. 39) Wörterbuch Br	— .40 — .30	13 3.60
B. G. Teubner, L.	BSL	Taschenbuch für Mathematiker und Physiker. Hrsg. v. F. Auerbach u. R. Rothe. Jahrgang III. O ca.	7.— 5.25	
Ullstein & Co., B.	BSL	Ullstein-Bücher. Zobeltitz, F. v., Der Herr Intendant. Roman O	1.— —.70	20 13.40 gem.
P. Parey, 3.	BSL	Unterrichtsbücher, Landw. Bürgerkunde. Bearb. v. H. Otto O	1.60 1.20	
		Chemie, Lehrgang der, für Land- und Gartenbauschulen. Von Gg. John O	1.20 —.90	
Insel-Verl., L.	BSL	Verhaeren, E., Die Stunden. Deutsche Nachdichtung v. E. Rehwoldt OHpgt.	5.— 3.50	
E.S. Mittler & S., B.	BSL	Wagner, R., Grundlagen der Kriegstheorie L ca	17.—	
P. Parey, B.	BSL	Wauer, O., Landw. Obst- u. Gemüsebau O	1.20 —.90	
J. Springer, B.	BSL	Zerwer, Schwester Antonie, Säuglingspflegefibel OK	— .90 — .68	

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferners

William Claass in Dessau:
Berichte d. Dt. Chem. Ges. Bd. 11—23 geb.; 24—37. 38, 1/15. 17. 39, 5/18. 40—43. 44, 1, 3/19. 45, 1/8 in H.; Registerbd. 1/10 geb.
Chem. Centralblatt 1897, 98, 99.
Z. f. angew. Chemie. 1893—1903.
Z. f. analyt. Chemie 1875, 76, 86—90 geb.; 1891—93 in H.
Stahl u. Eisen 1893, 1902—11, 12. 1/24.
Chemikerztg. 1883, 87—90 geb; 1907, 1909, 11 in Nrn.
Chemie. Diverses laut Liste!
Nur direkte Gebote mit Preisen!

Schweizer. Antiqu. (A. Raustein), Zürich: Entomologica:

Gemminger u. Harold, Cat. coleopt. 12 vol. et ind. Br.
Silbermann, Revue d'entom. 5 vol. 1833—1837. Geb.
Burmeister, Handb. d. Entomol. 5 Bde. u. Atl. Br.
Schönherr, Genera et spec. curculionid. 16 part. en 8 vol. Geb.
Tacquelin du Val et Fairmaire, Genera des coléoptères. 5 vols. 303 pl. col. Geb.
Herm. Altenberg G. m. b. H. in Lemberg:
Internationales Centralblatt für Laryngologie. Bd. 22. 23. 24. 25.
Archiv für Ohrenheilkunde. Bd. 54.
Archiv für Laryngologie. Bd. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
Larousse nouveau illustré. Dictionn. univ. encyclop., publ. par Augé. 7 tom. Paris. Orighfrz. 4^o.
Bescherelle, Nouv. dictionnaire national. 3. éd. 4 tom. Paris. Hfrz. 4^o.

Heinr. Drewes Buchh. in Bremen:
Herrn Hiob Rudolff's Allgemeine Schaubühne d. Welt oder Beschreibung d. vornehmsten Weltgeschichte d. siebenzehenden Jahrhunderts etc. etc. 5 Bde. in Schweinsleder. Mit vielen schönen Kupferstichen. Tadellos erhalten. Frankfurt a. Main 1701—30.

Louis Mosche in Meissen:
1 Zentralblatt f. Gynäkologie 1912. 1. Sem.
1 Festschrift zur 200jähr. Jubelfeier d. kgl. Porzellan-Manuf. Meissen. (40.— n.)

Nord-Buchh. in Leipzig Gohlis:
Schlossers Weltgeschichte. 20 Bde. 27. Aufl. Völlig neu. Ill. Ausg. 120.—.
Bach, Maschinenelemente. 9. Aufl. 1903.
Müller-Breslau, Baukonstrukt. I. 4. A.
Turnau-Förster, Liegenschaftsrecht. I. 3. A.
Hirschfeld, Schaltungsschemata.
Holzt, Elektrotechniker. I—IV. 1. A.
Weitzel, Masch.-Techniker. 1. u. 3. Aufl.

Adolf Brader in Teplitz-Schönau:
Biscan, Starkstromtechnik. I/II. Statt *M* 35.— nur *M* 18.—.
— elektr. Lichteffekte. Statt *M* 10.— nur *M* 5.—.
Tadellose Exemplare.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
Simplicissimus. Alle Jahrgge. Kplt. Geb. Gebote direkt.

Fertige Bücher ferner:

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Soeben erschien:

Lexikon der anorganischen Verbindungen von Dr. M. K. Hoffmann, Berlin. Mit Unterstützung der Deutschen Chemischen Gesellschaft herausgegeben im Auftrage des Vereins Deutscher Chemiker. Band II, Lieferung 1 und 2: Abteilung Aluminium bis Eisen, Nr. 56—60. 144 Seiten. 1912. *M.* 8.—.

Nach langer Pause kann von dem Lexikon eine neue Lieferung erscheinen. Der Verfasser hat inzwischen Anlehnung an die im Titel genannten Vereine gefunden und diese unterstützen die Herausgabe nicht nur durch sehr wesentliche Geldbeträge, sondern auch durch Rat und Tat, so dass die Fortführung und der Schluss des Werkes gesichert sind.

Die Mitglieder der obengenannten zwei Vereine erhalten bei Bezug durch die Gesellschaft die Doppellieferung für *M.* 7.20 zuzüglich Porto. Mehrbedarf bitte ich zu verlangen.

W. Kohlhammer, Verlag, Stuttgart, Berlin, Leipzig.**Zu Prof. Dr. Gust. Jägers 80. Geburtstag**

②

erschien ferner in unserem Verlag:

Gesundheitspflege.

Von Prof. Dr. med. Gust. Jaeger.

Zweite, ergänzte Auflage mit Bild des Verfassers.

Elegant gebunden *M.* 1.50 ord., *M.* 1.15 no., *M.* 1.05 bar und 10:1.

Das im ganzen 195 Seiten umfassende Buch enthält ein von Prof. Dr. K. Endriss verfasstes Vorwort, 39 Kapitel über die Gesundheitspflege, denen sich eine eingehende Ergänzung von Dr. med. H. Göhrum anreicht. Alle Jäger-Freunde, sowie solche, die es zu werden beabsichtigen, werden Abnehmer des Buches sein. Wir bitten um Ihre gef. Bestellung.

②

Soeben erschien:

Das Verwaltungszwangsverfahren.

Verordnung, betreffend das Verwaltungszwangsverfahren wegen Beitreibung von Geldbeträgen vom 15. November 1899 mit Ausführungsanweisung vom 28. November 1899; als Anhang das Gesetz über den Beistand bei Einziehung von Abgaben usw. vom 9. Juni 1895.

Erläutert von

A. Düffe,

Oberzollrevisor beim Königl. Hauptzollamt Berlin-Neukölln.

Taschenformat 163 Seiten.

Preis broschiert 1.30 *M.*, gebunden 1.80 *M.* mit 25%.

Alle preussischen Zoll- und Gerichtsbehörden und deren Beamte sind Käufer.

Liegnitz, 18. Juni 1912.

H. Krumbhaar.

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächst. Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Restauflage.

Meinhold, Prof., aus Arkonas Fremdenbüchern. Früherer Ladenpreis 60 *S.* 3500 Exemplare für 150 *M.*

Angebote unter Fr. N. 2285 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Arthur Schwaedt in Wiesbaden:
Rutherford, Radioaktivität. 1907.
Righi, strahlende Materie. 1909.
Donath, Röntgenstrahlen. 1903.
Gebote direkt.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
Jacobsen, Lehrbuch d. Ohrenheilkde.

Wittenhagen in Stettin:

1 Handbuch d. Architektur. Ca. 40 Bde. Tadellos neu erhalten. Letzte u. vorl. Aufl. In Orig.-Einbd. Geb.

Arthur Schwaedt in Wiesbaden:

Zeitschrift d. Ver. d. Ingenieure 1875 bis 1904. Geb.

— do. 1905 bis 1911. In Hftn. Mit Karten u. Atlanten.

Stahl u. Eisen. 2—4 u. 6—24. Geb.

— 25—31. In Hftn.

Jahrb. d. Schiffbaut. Ges. 1902—08. Geb. Gebote direkt.

Ernst Schöler in Naumburg a/Saale:

1 Bürger, G. A., Gedichte. Mit 8 Kpfrn. von Chodowiecki. Göttingen 1778. Ganzleder. Gut erhalten.

Wilhelm Opetz in Leipzig:

5 Halfmann, K., Hilfsbuch f. ev.-Relig.-Unterr. 2. Aufl. 1910.

6 Dubislaw-B., gr. Schulgrammatik der franz. Sprache. D. 1910.

Neue Exemplare mit 60%.

E. Speidel in Zürich:

Nietzsche, Ecce homo. Numer. A.

Keller, Frühlyrik.

Meyer, J. Jenatsch. Nr. 199.

Müller & Rühle in Darmstadt:

Buch Esther. Auf Japan. } Ernst-Ludwig-
Storm, Immensee. Auf } Drucke, vergriffen.
Bütten.

Gebote erbeten.

Arthur Schwaedt in Wiesbaden:

*Das galante Sachsen. Amsterdam 1735.

*Langs Almanach u. Taschenbuch. Frankfurt 1800.

Gebote direkt.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Otto Harrassowitz in Leipzig:

Frisius, d. Handwerker Ceremonial-Politica. 1708—16.

Ernst. Koloniat. v. Ostdeutschland.

Regula S. Benedicti, ed. Wölfflin.

Beitr. z. Kolonialpolitik. I—V.

Höfler, Geschichtschreib. d. huss. Bewegg.

Stauf v. d. March, Völkerideale.

Heinrich, Sitten d. Sachsen in Siebenb.

Fligier, prähist. Ethnol. Italiens.

Richter, Heeresverwaltung. H. 1.

Delitzsch, assyr. Grammatik. 2. A.

Gunkel, ausgew. Psalmen.

Heliand, übers. v. Grein.

— hrsg. v. Heyne. 4. A.

Kurschat, Wörterb. d. littauisch. Spr.

Otfrid v. Weissenb., hrsg. v. Kelle.

Sievers, Grdr. d. Phonetik.

Statuta Stadensia de 1279, ed. Grothaus.

Jesaia, äthiop. v. Bachmann.

Liber Jubilae. aethiop., ed. Dillmann.

Octateuchus aethiop., ed. Dillmann.

Vet. Testam. aethiop. Libri apocryphi.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:

*Grothe, Nachtviolen. (1850/55.) Geb.

Lederer in Berlin C. 19:

*Hinrichs' Kat. 1910, 11.

Gesuchte Bücher ferner:

- F. Delbanco in Lüneburg:
 *Hantel, aus dem Siegesjahre 1870/71. Elbing 1885.
- Bh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (L) Schwartzberger, Dom z. Speier. 1906.
 (L) Wolff, Shakespeare.
 (L) Springer, Hdb. d. Kunstgesch.
 (L) Meyers Konvers.-Lexikon. 5. A. Nur Supplbd. 2—4.
 (L) Axenfeld, Lehrb. d. Augenhkde.
 (L) Stratz, Kind u. s. Pflege.
 (R) Springer, Kunstgesch. I.
 (R) Rathenau, Impressionen.
 (R) Wullstein-Wilms, Chirurgie.
 (R) Gercke-Norden, Altertumswiss.
 (R) Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik.
 (R) Zacharias, Bilder a. d. Naturleben.
 (R) Dünenbuch, bearb. v. Solger.
 (R) Reid, Kriegsfährte.
 (R) Steinthal, Sprachwissenschaft.
 (R) Döring, Kunstlehre d. Arist.
 (W) Husserl, log. Untersuchgn.
 (W) Tropfke, Elem.-Math.
 (W) Morf, fransös. Lit. I.
- Martin Breslauer in Berlin W., Unter den Linden 16:
 *Steinschneider, Vorlesungen über Kunde hebräischer Handschriften. (Beiheft 19 zum Zentralblatt f. Bibliothekswesen.) Biete hohen Preis.
 *Zentralblatt für Bibliothekswesen. Bd. 1.
 *Wittmann, Geschichte des Grafen von Leuchtenberg.
 *— Chronik d. Grafschaft Leuchtenberg.
 *Chesnaye-Desbois, Dictionnaire de la Noblesse. 3. éd. Paris 1863, Schlesinger.
 *Preussische Rangliste von 1784.
 *Repertorium d. Kunstwissenschaft. Kplt. u. einzeln.
 *Steinen, von der, westfälische Geschichte. 1. Aufl. 1750.
 *Dostojewski. Ein wenn auch kleines Manuskript von ihm.
 *Blätter für Zuckerrübenbau 1902—10.
 *Voltaire, Oeuvres. 10 vols. 1785—89.
 *Holleben, Geschichte d. Familie von Holleben. 1895.
 *Holleben. Alles über diese Familie, auch die kleinste Abhandlung.
 *Porträts von nachgenannten ostpreuss. Regimentskommandeuren: Belling (1688) u. Streiff von Lauenstein (1634).
 *Leipziger Volksscenen. Lithogr. Darstellungen, erschienen bei Winckelmann Söhne, Berlin.
 *Fantoni (oder Castrucci?), Historia della città d'Avignone e del contado Venessino. Venezia 1678. Biete hohen Preis.
 *Hartmann, Medschnun u. Leila. Leipz. 1807. (Persisches Gedicht v. Dschami.)
- M. Lengfeld'sche Bh. in Cöln:
 Angebote direkt:
 *Sahli, Lehrb. d. klin. Unters.-Meth.
 *Sachs-Villatte, enzykl. Wörterbuch der franz. Sprache. Grosse A.
 *Muret-Sanders, do. d. engl. Spr. Grosse A.
 *Lützelburger, Hans Sachs.
- Schriften-Verein in Zwickau i/S.:
 *Quenstedt, Theologia didactico-polemica.

Fertige Bücher ferner:

Joh. Köfeler'sche Buchhandlung, Kempten u. München

Ⓩ Soeben erschienen:

Die Verforgung der Städte mit Milch und Fleisch, die argentinische Milchwirtschaft und Viehzucht,

sowie die argentinische Wirtschaftsweise überhaupt und ihre Bedeutung für Deutschland

Von **Sebastian Brey**

8°. 85 Seiten. M. 1.50 ord., M. 1.15 netto, M. 1.— bar

Von sachkundiger Seite sind hier wichtige Fragen behandelt, die für jedermann von größtem Interesse sind. Tausende von Deutschen wandern jährlich aus, die, in einem fremden Lande angekommen, oft nicht wissen, was sie beginnen sollen, um kümmerlich zu leben. Alle, die die alte Heimat verlassen wollen, um eine bessere Existenz zu suchen, können in Argentinien sicheres und gutes Auskommen finden, wenn sie den in dieser Broschüre angegebenen Fingerzeigen folgen. Durch gemeinsame Bewirtschaftung eines größeren Landkomplexes und Ausfuhr der reichen argentinischen Produkte nach Deutschland könnte der bei uns herrschenden Lebensmittelfeuerung wirksam begegnet werden. Wie dieser Plan zu verwirklichen ist, darüber gibt die Broschüre klaren und überraschend einfachen Aufschluß.

Ⓩ

50%

Für Buchhandlungen in Badeorten!

Biographien bedeutender Frauen:

- Carmen Sylva.** Eine Biographie von M. Kremnitz. 322 Seiten. 8°. Mit 23 Abbildungen. 2. Auflage. In modernem Pappband 5 M.
- Marie, Fürstin Mutter zu Wied, Prinzessin von Nassau.** Ein Lebensbild von M. Kremnitz. 236 Seiten. 8°. Mit 5 Abbild. In Leinenband 5 M.
- Die Gräfin Lafayette.** Ein Frauenbildnis a. d. XVII. Jahrhundert Frankreichs von Erich Meyer. 259 Seiten. 8°. Mit Titelbild. In mod. Halblederband 5 M.
- Ellen Key.** Ein Lebensbild von L. Nyström-Hamilton. 109 Seiten. 8°. Mit 10 Abbild. 2. Aufl. In mod. Halblederband 5 M.
- Kurfürstin Anna von Sachsen.** Ein politisches und sittengeschichtl. Lebensbild a. d. XVI. Jahrh. von R. Sturmhoefel. 300 Seiten. 8°. Geb. 5 M.
- Katharina von Bora, Martin Luthers Frau.** Ein Lebens- und Charakterbild von E. Kroker. 287 Seiten. 8°. Mit 3 Abbildungen. Geb. 5 M.
- Rahel Varnhagen.** Eine biographische Skizze von Ellen Key. 171 Seiten. 8°. Mit Titelbild. 2., durchges. Aufl. In mod. Halblederbd. 5 M.

An Buchhandlungen in Badeorten liefere ich in Kommission mit der Berechtigung zur Bar-Abrechnung mit 50% am 1. Oktober 1912.
 Ich bitte um tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Edgar Thamm, Verlagsbuchh., Halle a. S.

Fortsetzung der fertigen Bücher s. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 97.
 Denkschr. üb. d. dtchn. Schutzgeb. 1908-10.
 Die dt. Schutzgebiete in Afrika. 1909—10.
 Ernst, Leutholds Dichtgn. 1893—97.
 Heinse, Werke. 10 Bde. (Insel-Ausg.)
 Holzmüller, Theorie d. isogonal. Verwandtschaften. 1882.
 Karpeles, Heine. 1899.
 Kaufmann, Gesch. d. Univ. Bd. 1.
 Liebmann, Kat. d. Luftschiffahrtsausstellg. 1910.
 Mazzatinti, Inventari dei manoscritti delle bibl. d'Italia.
 Nadler, Literaturgeschichte. 1911.
 Otto, Zukunftsstaat. 1910.
 Schlösser, Platenbiographie. 1910.
 Schücking, Bilder aus Westfalen. 1860.
 — Sohn d. Volkes. 1849.
 — Bauernfürst. 1851.
 Staudinger, Schuldverhältnisse.
 Theolog. Studien u. Kritiken. Jg. 1875.
 Volkmann, d. mod. Buch. 1910.
 Warnecke, Missionslehre. 2. A. 3 Bde.
 Weese, Bildnisse A. v. Hallers. 1909.
 Weinschenk, Serpentine d. östl. Centralalpen. 1891.
 Widmann, Maikäferkomödie.
 Wolf, Zwangsversteigerungsgesetz. 3. A.
 Wrangel, Familie v. Wrangel. 1909.
 Xenia Austriaca. Bd. I. Abt. 2—4. II. 5—8.
 Zacher, röm. Augenblicksbilder. 1900.
 Ztschr. f. d. dtchn. Unterricht. Jg. 10 bis 14. 1896—1900.
 Sacy, Grammaire arabe. 2e éd. 1831.
 Baedeker, Sud-Ouest de la France. 1906.
 Liebmann, Gedanken u. Tatsachen.
 Kretschmer, Gesch. d. griech. Sprache.
 Krause, 3 ältest. Kunsturkdn. d. Freimaurer-Bruderordens. 2. A.
 Krauch, Prüf. chem. Reagentien. 3. A.
 Preuss. Kommunalarchiv v. Rohrscheidt. I—III.
 Klinkerfues, theoret. Astronomie. 2. A.
 Kirchhof, Wendunmuth. Publ. d. Literar. Vereins.
 Kiesewetter, Wahrh. d. krit. Philos. 4. A.
 Kiepert, Integral- u. Differentialrechng.
 Keil-Delitzsch, I. 1. Genesis. 3. A. II. 2. Buch Samuelis. 2. A. IV. 1. Psalmen. 5. A. IV. 2. Hiob. 2. A. Jeremia u. Klagelieder.
 Kautzsch, Schr. d. Alten Test. 3. A.
 Kappes, Pädagogik. I.
 Kant, Reflex. z. Krit. d. rein. Vernunft. I 1, II u. Nachtrag.
 Journal f. prakt. Chemie. 1908—11.
 Ibn Hiseham, Leben Muhammeds. Dtsch. v. Weil.
 Jahrb. f. Württembg. Rechtspf. Bd. 11. 12 1. 13 2. 14 1.
 Jahrb. d. Bilder- u. Kunstblätterpr. I, II.

Dreililien-Verlag in Karlsruhe:

*Cohen, Guide de l'amateur de livres. 4. éd.
 *Laporte, Bibliographie cléricalo-galante.
 *Brunet, Manuel du libraire.
 Angebote direkt erbeten!

Fertige Bücher ferner:

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 3 zur Ergänzung des März- u. Juni-Nachtrags. 22. Juni 1912.

			A	Bar A	Partien:
Grethlein & Co.	S	Bloem, W., Volk wider Volk. Roman OL	—	—	
		(Erscheint im September d. J.)			
D V-H. Bong & Co Nauck & Co., B.	S	Brandenfels, H., Das Kuckucksei. Roman OL	5.—	3.25	
		Brathuhn, A., u. E. Grassow, Das gerichtliche Stempelwesen. Textausg. m. Ausfüh.-Vorschr. u. Sachreg. 12. OL	5.—	3.50	
Esslin & L.	S	Bücher, Bunte Br jed. Nr.	—	—	100:5.50 gem.
		109. Bilder aus einer grossen Zeit, v. W. Momma. I. Kriegesnot.	—	—	
		110. — — II. Siegesjubil.			
		111. Seegeschichten, v. Ph. Kniest.			
V.-A. f. Lit. u. K., B.	S	Busch-Album, Neues (Bd. II). Sammlung lustiger Bildergeschichten, enthaltend alle bekannten nicht in den ersten Band aufgenommenen Werke (Heil. Antonius, Hans Huckebein, Kunterbunt usw.) nebst Ungedrucktem und Biographie. Mit den Orig.-Abbild. zum Teil in Farbendruck. 4 ^o OL	20.—	13.35	II: 133.50 100:1200.—
		(Nach Erscheinen im September Prospekte in kleineren Partien nach Massgabe der Bestellung, in grösseren Partien zum Preise des Verlegers.)			
Breitk. & H. V.-A. f. Lit. u. K., B.	S	Dahn, F., Sämtl. poetische Werke, III. v. Braune, Closs, Gehrts u. a.			
		Serie I. 8 Bde. (Inh.: Ein Kampf um Rom. Romane aus der Völkerwanderung) OL	32.—	21.35	II: 213.50
		Serie II. 8 Bde. (Inh.: Die übrig. Romane u. Dichtgn.) OL	32.—	21.35	II: 213.50
		(Erscheinungstermin: Anfang September. Einzelne Bände werden nicht abgegeben. Prospekte in kleineren Partien nach Massgabe der Bestellung, in grösseren Partien zum Preise der Verleger.)			
Hirzel, L.	S	Engler, C., u. M. Höfer, Das Erdöl etc. Bd. I. 1. Chemie u. Physik. 1. Teil. 12. Br	28.—	21.—	
		(Schlussteil dieses Bandes u. Einbanddecke im Septbr.)			
Müller, M. Franckh, St. Müller, M.	S	Federn, K., Masken und Opfer OL	4.50	3.—	
	S	Floericke, K., Kriechtiere u. Lurche fremder Länder OL	1.80	1.25	
	S	France, A., Die Götter dürsten . . . Roman, dtsh. v. Oppeln-Bronikowski OL	5.50	3.95	
Schnell, W. Liebisch, L.	S	Gathmann, H., Erzählungen zeitgenöss. Dichter . . . OL	2.—	1.35	11:13.50
	S	Gebhardt, I., Neusprachliches Unterrichtswerk. I. Französische Ergänzungsbücher.			
		Seiler, K., Der Franzose I (1. u. 2. Schuljahr) OL	2.20	1.65	
		Schlüssel dazu Br	1.40	1.05	
Juncker, Ch. Borngräber, B.	S	Goldschmidt, M. A., Ein Jude. Roman OL	5.—	3.45	
Schwann, B.	S	Gramont, Graf v., Memoiren, aufgezeichnet v. L. Hamilton. Illustr. v. F. v. Bayros OHLed	6.—	4.20	
G. Müller, M.	S	Grotefend, G. A., Preuss.-deutsche Gesetzsammlung. Bd. VI—VIII (Erg.-Bde. f. 1905—11). 12 OHF	48.—	38.05	
Urb. & Schw.	S	Hochstetter, G., Das Füsschen der gnäd. Frau. Heitere Novellen, ill. v. Bayros OL	3.—	2.—	
Esslin & L.	S	Hoffendahl, K., Biochemie für Zahnärzte u. Studierende. 12. OL	11.—	8.25	
Hillger, B.	S	Jugendbücher, Bunte Br jed. Nr.	—	—	100:5.50
		54. Schieber, A., Der Unnutz. Zugvogel.			
		55. Bässler, F., Zwergkönig Laurin.			
	S	Jugendbücherel, Deutsche Br jed. Nr.	—	—	100:6.—
		72. Ewald, K., Vier gute Freunde. Die Korallen. Zwei Märchen.			
		73. Jacobsen, A., Aus den Jugendjahren meines Seemannslebens.			
		74. Bourgogne, Fr., Mit der grossen Armee nach Moskau u. in der brennenden Stadt.			
Schulze & Co., L. Thalacker, B. Union-Lern- Ges., B. Hillger, B.	S	Kalender. Schulzes Geschäfts- u. Terminkalender, Schmalfol. O	1.50	—	—
		Thalackers Kalender für den deutsch. Gartenbau OL	1.—	—	—
	S	Kappler, H., Sehen und Gestalten. Zeichnen u. Werkarbeit in Knaben- u. Mädchenschulen iU	3.—	2.10	
	S	Kürschners Bücherschatz Br jed. Nr.	—	—	10—99 je —13.
		831. Roberts, A. v., Schlachtenbummler.			
		832. Fischer-Sallstein, C., Graf Wellborn sucht s. Frau.			

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 4 zur Ergänzung des März- u. Juni-Nachtrags. 22. Juni 1912.

Gesuchte Bücher ferner:

			Bar.	Partien:
Hilger, B.	S	Kürschners Bücherschatz Br jed. Nr. 833. Marryat, Fl., Eine schöne Seele. 834. Skowronnek, Fr., Die Zeitung des Waldes u. a. Jagdgesch. 835. Zapp, A., Der Meineid. 836. Mewis, M., Der Siebenfresser u. a. Gesch. 837. Jacob-Margella, G., Fred Bredereck. 838. Schumacher, H. V., Das Ehetandem u. a. Heiteres 839. Hartenstein, A., Der gute Kamerad. 840. Wildberg, B., Der sechste Panther u. a. Nov. 841. Senna-Hoi, Das Auge des Tigers.	—20 —14	10-99 je —13
Kiepenheuer	S	Liebhäberbibliothek, Die OHPgt jed. Bd. 5. Loti, P., Islandfischer, ill. v. Vriesländer. 6. Poe, E. A., Novellen des Todes, ill. v. Vriesländer.	1.50 1.—	10:9.— gem.
Westerm., Br.	S	Luise v. Preussen (Fürstin Anton Radziwill), Fünfundvierzig Jahre aus m. Leben (1770—1815). Dtsch. v. Kraatz OL	6.— 4.—	
Marcus & W., B.	S	Luther, M., Werke in Auswahl. Unt. Mitwirk. v. A. Leitzmann herg. v. O. Clemen. 4 Bde. Bd. I OL (Bd. II ersch. im Herbst d. J., Band III Ostern n. J., Bd. IV Weihnachten 1914.)	5.— 3.50	
Teubner, L.	S	Natur- und Gelsteswelt, Aus OL jed. Bd. Bd. 371. Börnstein, R., Einleit. in die Experimentalphysik. Gleichgewicht u. Bewegung. 12.	1.25 —.88	II u. mehr gem. je-.85
Kahnt, Nf. Scheffer, Gr. L. Beltz, Lgs.	S	Niemann, W., Taschenlexikon für Klavierspieler . . . OL Otto, S., Der Lehrgang der Zukunftsschule . . . OL Ratgeber für deutsche Lehrer u. Erzieher. Erste Reihe. Bd. XI Teupser, K., Die Rechenstunde . . . OL	1.50 1.05 5.— 3.50	
Tobies, L. Wunderlich, L.	S	Reiner, J., Philosophisches Wörterbuch. 12 . . . OL Reukauf, A., u. E. Heyn, Einheitliches Religionsbuch. M. 1 Karte O	2.30 1.50 5.80 3.95	11:40.40
Guttentag, B.		Sammlung preussischer Gesetze. 49. Goldschmidt, O., Gesetz gegen die Verunstaltung landschaftlich hervorrag. Gegenden. 12 OL ca.	1.50 1.—	9:8.—
Götschen, B.	S	Sammlung Götschen. 12° OL jed. Bd. 563. Landeskunde v. Schleswig-Holstein, Helgoland u. Hamburg, v. P. Hambruch. 567. Die deutschen Kolonien, v. K. Dove. III. Ostafrika. 570. Landeskunde der Prov. Westpreussen, v. F. Braun. 575. Landeskunde v. Pommern, v. W. Deeke. 617. Die deutsche Stadt und ihre Verwaltung, v. O. Most. I.	—80 —.55	11:5.85 gem.
Neubner, K. G. Müller, M. V.d.Molk.-Z., H. Lax, H.	S	Schieritz, O., Die Garne u. ihre Rohstoffe. 12 . . . OL Schloemp, F., Der lachende Erdball. ill. OPpbd Sobbe, O. v., Das ABC des Molkerei-Beamten. 12 OHL Sumpf, K., Lehrbuch der Physik u. Chemie. Ausg. B: Für Oberlyzeen (höh. Lehrerinnenseminare) OL	4.50 3.— 3.— 2.15 1.25 —.95	
Bleyl & K., Dr.		Thrändorf, E., Beiträge z. Methodik des Religionsunterrichts an höh. Schulen. IV. Pietismus und Aufklärung OL	4.20 3.20	
Ullstein & Co.	S	Ullsteins Ausland-Bücher. Klein-8° OL je Jerome, K. J., Drei Mann in einem Boot (1). Lagerlöf, S., Unsichtbare Bande (3). Maupassant, G. de, Der schöne Georg (4). Tolstoi, L., Kosaken (2).	3.— 2.25 1.— —.70	20:13.40
Velh. & Kl., B.	S	Velhagen & Klasings Volksbücher. ill. OKt je 51. Nibelungenlied, v. W. Golther. 53. Ernst Moritz Arndt, v. R. Geerds. Verhaeren, Em., Die Stunden. Nachdichtung v. E. Behwoldt OHPgt	—60 —40	
Insel-V., L.		Vieter, C. R., Von einem, der nicht versinterte . . . OL Vogelsang, W., Die Luftschiffahrt. M. 50 Abb. . . Br	5.— 3.50 4.— 2.80	
Biermann, B. Trowitzsch Nf. Staad, W.	S	Volksbücher, Wiesbadener. 154. Bartsch, R. H., Der Schatz. Der steirische Weinfuhrmann Br 155. Müller-Guttenbrunn, A., Die Madjarin Br Jede Nr. auch einzeln gebunden. Zuschlag f. d. Einband Walsemann, H., Die Lehrkunst in ihren Grundzügen. 2. Teil. Prakt. Anleit. u. Lehrbeispiele. 12 . . . OL Zerwer, A., Säuglingspflegefibel OKt Französische Literatur.	—20 —14 —30 —20 —25 —19	
Nemaich, L. Springer, B.	S	Collection illustrée Flammarion. Lex.-8°. Preise lt. Katalog. Daudet, A., Sapho (27).	3.15 2.20 —90 —68	20:12.—
Flammarion, P.	S			

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
Centralblatt f. Nervenheilkde. 1885.
*Umar ibn Abi Rabia, Diwan. Hrsg. v. Schwarz.
*Deutsche Zeitschr. f. Chirurgie 1904—11.
*Mannert, Geographie d. Griech. u. Römer.
*Friderich, Naturgesch. d. dtshn. Vögel.
*Kaerger, Kleinasien, e. dtshs. Kolonisations-Gebiet?
*Blatt f. Patent-, Muster- u. Zeichenwesen 1895—98, 1908, 11.
Wiener Allgem. Zeitung 1881 v. 10. Juli.
Stumpf, üb. Vergleich. v. Tondistanzen. — Wundts Antikritik.
*Annales de l'Inst. Pasteur. Vol. 2—6. Wedekind. Alles.
Tratziger, Chronica v. Hambg., v. Lappenberg.
Physik. Therapie in Einzeldarstellgn. Kplt. u. einzeln.
Le Strange, Lands of Eastern Caliphate.
Max Elliesen in Gr.-Lichterfelde 3:
Millöcker, Bettelstudent. Klavierauszug mit Text. Mehrere Explr.
Schuster & Bufleb in Berlin W. 30:
*Il paradiso degli Alberti 1867—69. (Teil aus: Scelte di curiosita litterario.)
Fischer, Kant u. seine Lehre. I/II.
Burckhardt, Kultur d. Renaissance. Geb.
*Esselborn, Lehrbuch d. Hochbaues. I.
*Lichtwark, Ornamentstich.
*Künstler-Lexikon, Allgem., d. bildenden Künstler, hg. v. Thieme u. B. I—VI. Geb.
E. Bartels in Berlin-Weissensee:
*Der Beobachter an der Spree. 1. Band. Berlin 1802.
Müller & Rühle in Darmstadt:
*Goethes Faust. (Diederichs.) Pergament.
A. Storch Sohn in Prag:
*1 Ver Sacrum. III. Jg. 1900. Geheftet. Angebote direkt.
K. André'sche Buchh. in Prag 1:
*Beck, Geschichtsb. d. Wiedertäufer. Zahlen № 10.—
*Fontes rer. austr. 1. Abt., Bd. 2. 6. 7. Zahlen № 10.— pro. Bd.
*Stransky, Republ. Bohema. Alle Ausg.
*Schnabel, jurid. Fakultät Prag. 3 Bde. 1827. Bis № 10.—
*Pelzel, Gelehrten Böhmens. 4 Bde.; — Karl IV. 2 Bde. 1781.
*Lützwow, John Hus a. his times.
*(Claudius,) Herren v. Neuhaus. 1850.
*Sternberg, böhm. Bergwerke. 3 Teile. Zahlen wir gut!
*Publ. d. Liter. Ver. Stuttg. No. 158.
*Monumenta Univers. Prag. II—III. (Album. — Statuta.)
Alles mehrfach!
Paul Lehmann in Berlin W. 56:
Proelss, d. junge Deutschland.
*Preuss. Archiv, v. Weissler, 1900—11.
Menger, Grdr. d. Volkswirtschaftslehre.
Knies, der Kredit. Auch unkplt.
Hermann Bahr in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
*Lautner, wer ist Rembrandt?
*Zschille-Forrer, Sporn u. Steigbügel.

- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
- *Matthias, prakt. Pädagogik. 3. Aufl.
 - *Münch, Kultur u. Erziehung.
 - *Matthias, a. Schule, Unterricht u. Erziehg.
 - *Jäger, Homer u. Horaz im Gymnasialunterricht.
 - *Reff, das pädagog. Seminar.
 - *Reff, der Examinator.
 - *Hippius, Kinderarzt als Erzieher.
 - *Muthesius, Schule u. soz. Erziehung.
 - *Leyen, v. d., deutsches Sagenbuch.
 - *Panzer, Märchen, Sage u. Dichtung.
 - *Kühnemann, Herders Leben. 1895.
 - *Herzog, Kleist.
 - *Meyer-Beuler, Kleist.
 - *Walzel, vom Geistesleben d. 18. u. 19. Jh.
 - *Worringer, Formprobleme.
 - *Kronenberg, Gesch. d. dtshn. Idealismus. I. 1909.
 - *Ligne, Meinungen u. Scherze e. grossen Herren.
 - *Mann, Kgl. Hoheit.
 - *Metschnikoff, Beitr. z. e. optim. Weltanschauung.
 - *Geijerstam, meine Jungen.
 - *Thackeray, Pendennis. Deutsch.
 - *Zeitschr. f. afrikan., ozean. u. ostasiat. Sprachen. Jahrg. 7. 1903.
 - *Isidorus Hisp., Opera omnia, ed. Jac. Du Breul. Col. 1617.
 - *Goethe, Natur. (Insel.)
 - *— Natur. Auf Japan.
 - *Forschgn., Indogerman. Bd. 8-21 m. Beih.
 - *Zeitschrift f. roman. Philologie. Kplt. bis 1908 inkl.
 - *Romania. Kplt. bis 1908 inkl.
 - *Lotterie-Geheimnis, Das entdeckte, der italien. Zahlenlotterie. 1772.
 - *Potthast, Bibl. hist. medii aevi. 2. Aufl.
 - *Murr, Beitr. z. Gesch. d. 30j. Krieges.
 - *Zeitschr. f. klin. Medizin. 1—47.
 - *Schmitz, d. Bussbücher. 2 Bde. 1885-98.
 - *Blas, attische Beredsamkeit. III, 2. 1898.
 - *Hartmann, Gesch. Hannovers. 2. Aufl.
 - *Voss u. Stimming, vorgesch. Altertümer in d. Mark Brandenburg.
 - *Mertins, Wegweiser d. d. Urgeschichte Schlesiens. 1906.
 - *Anger, Gräberfeld v. Ronsden. 1890.
 - *Conwentz, d. westpreuss. Provinzialmus. 1886—1905.
 - *Katalog d. Bibliothek d. Wöhlerrealgymnasiums. 2. Bearb. 1894.
 - *Herwerden, Lexicon graecum supplem. 2. Ausg.
 - *Zimmermann, C. C., bis nach Sibirien. Hannover 1863.
 - *Ardenne, Berg. Lanciers — Westf. Husaren Nr. 11. 1877.
 - *Eck, Gesch. d. 2. westfäl. Husarenreg. 1893.
 - *Zimmermann, Erinnerung. a. d. Feldz. berg. Truppen in Spanien u. Russld. 1840.
 - *Gleichen-Russwurm, d. galante Europa.
 - *— Geselligkeit, Sitten u. Gebräuche.
 - *Buchwald, dtshs. Gesellschaftsleben.
 - *Keil, Grammatici latini.
 - *Kaibel, Epigrammata graeca. Geb.
- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. ferner:
- *Andriaan, Garten d. Erkenntnis.
 - *Thienemann, naturhist. Bemerkgn. auf e. Reise im Norden Europas. I. 1824. Mit Atlas, oder Text apart.
 - *Boehmer, J., alle theosoph. Werke. Amstel. 1682. Kl. 8^o.
 - *— do. 4^o. S. l. n. d. (1675.)
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:
- Alle Bücher aus d. Novikoffschen Druckerei in Moskau (1790—97).
- Memling u. Breughel: moderne Reproduktion von beiden.
- Gluck: ältere Original-Kompositionen.
- Nourry, Orpheus. Oper.
- Lainé u. Legros: Kompositionen v. beiden.
- Olearius, oriental. Reise. 1647.
- Collection Chapey.
- Duvaux, Livre-journal.
- Prag: Prospekt v. d. Altst., Rathaus n. d. Fischmarkt zu Pr. Kolor. Kpfr. Diezler del., Nabholt sc., sowie andere Farbstiche von Pr.
- Heideloff, Gallery of Fashion.
- Galerie des modes et costumes fr., col. p. Le Beau. 1778 u. folg.
- Crowe u. Cavalc., Raphael. 1882—85.
- Narodopisna vystava česk. v. Praze. 1905.
- D'Espouy, Monum. antiques. 6 vols.
- Gaudet, Théorie d'archit. 4 vols.
- Berghmann, Bibliogr. Elzévirienne. 1885-97.
- Reume, Rech. s. les Elzévir. 1848.
- Pieters, Annales de l'impr. Elzévir. 1855.
- Willems, les Elzévir. 1880.
- Kelchner, Catal. libr. offic. Elsevir.
- Viebig, Weiberdorf u. Müllerhannes. — Kinder d. Eifel u. Naturgewalten.
- Wolff, Landsknecht u. Lurlei.
- Pasqué, Montroyal.
- Apostolides, Inscript. préhell. de Lemnos. 1887.
- Schweizer Chronik. 1. Aufl. Verl. J. J. Weber.
- Wölfflin, Kunst A. Dürers.
- Revue de l'art chrétien. Kpltte. Reihen u. einzelne (auch defekte) Bände.
- A. Francke Sort. in Bern:
- Auerbach, Barfüssle. III. Ausg. Nur tadellos erhaltene Expl.
- Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
- Möller, Mikroskopie d. Nahrungs- u. Genussmittel aus d. Pflanzenreiche. Gedanensia. I.
- Franzos, Suggestion u. Dichtung.
- Bobertag, Gesch. d. Romans.
- Socin, Arabic Grammar.
- Schäffer, Fungorum qui in Bavaria et Palatinatu circa Ratisb. nasc. icones.
- Revue germanique et française. Vol. XII. Auch einz. Hefte dieses Bds.
- Brentano, Agrarpolitik.
- Roscher, National-Ökonomik d. Ackerbaus.
- Hager, Handb. d. pharmazeut. Praxis.
- Gebethner & Wolff, Bh. in Warschau:
- *Fashing, F., König Samo. Marburg 1872. Angebote direkt.
- R. Streller in Leipzig:
- Kraepelin, über günstige Arbeit.
- Hermann Meusser in Berlin W. 35:
- Grüne Blätter. Jahrg. 1907—11.
- Pharmazeut. Zentralhalle 46, 47, 48, 49, 52.
- Vierteljahrshefte f. prakt. Pharmazie 1907—12.
- Arzneibücher. Alte Ausgaben.
- Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
- (A) Klinik, Medizinische. Jahrg. I. II.
- (A) Grotfend, Gesetzgebungsmater. 1909.
- (A) Archiv, Preuss., hrsg. v. Weissler. 1909.
- (A) Liebigs Annalen. Bd. 238.
- (A) Collin, Björnsterne Björnson, übers. v. Mjöen.
- (A) Chemikerzeitung 1882, 83, 85, 89, 90.
- (A) Krause, Hdb. d. Anat. d. Menschen.
- (A) Altmann, Elementarorganismen.
- (A) Jahrbuch d. D. Arch. Inst. 1—25.
- (A) Zeitschrift f. analyt. Chemie. Kplt.
- (A) Zenneck, Leitf. d. drahtlos. Telegraphie.
- (A) Neumann, BGB. 5. A.
- (A) Justizministerialblatt, Preuss., 1878.
- (A) Zeitschrift f. Abstamm.- u. Vererbungslehre. I—V.
- (A) Herders Konvers.-Lex. 3. A. Erg.-Bd.
- (A) Mitteilungen a. d. d. Schutzgebieten. Bd. 1—24.
- (A) Blätter f. Gemäldekunde. I—V kplt. u. IV ap.
- (A) Centralblatt, Chem., 1908.
- (A) Über Land u. Meer. Okt.-A. 1905—1908, 1910, 1911.
- (A) Wolf, Nationalökon. als exakte Wiss.
- (A) Fischer, elektrolyt. Schnellmethoden.
- (A) Bernthsen, Lehrb. d. org. Chemie.
- (A) Förster, Elektrochemie wässer. Lösungen.
- (A) Jüptner v. Jonstorff, chem. Gleichgewicht.
- (A) Mennicke, Metallurgie d. Zinns.
- (A) Ost, Lehrb. d. chem. Technol.
- (A) Tammann, inn. Kräfte d. Lösungen.
- (A) Stange, Montan-Industrie Dtschlds.
- (A) Stutzer, Lagerstätte d. Nichterze.
- (A) Rühlmann, Grundz. d. Gleichstromtechnik.
- (A) Rühlmann, Wechselstromtechnik.
- (A) Lorenz, Elektrolyse geschm. Salze.
- (A) Nernst-Schönflies, Diff.- u. Integrallr.
- (A) Lunge, Handb. d. Sodaindustrie.
- (A) Hartleib, Materialienverwalter.
- (A) Holitscher, Gesundheitslehre.
- (A) Hütte, Ing. Taschenb. 21. A.
- (A) Roch, Baukunde f. Bergleute.
- (A) Bruune, Wasserhaltg. i. Bergw.
- (A) Hartmann-Knoke, Pumpen.
- (A) Bilharz, Aufbereitung d. Erze.
- (A) Kirschner, Aufschluss v. Lagerstätten.
- (A) Jhering, die Gebläse.
- (A) Fischer, chem. Technol. d. Brennstoffe.
- (A) Jhering, Gasmaschinen.
- (A) Ledebur, mech. metallurg. Technol.
- (A) Schwarze, Hüttenwerkmaschine.
- (A) Toldt, Regenerativ-Gasöfen.
- (A) Wieler, Einwirkg. schwefl. Säuren.
- (A) Winkler, elektr. Starkstrom.
- (A) Behrens, mikr. Gefüge d. Metalle.
- (A) Ferchland-Rehländer, elektroch. dtshs. Patente.
- Pahl'sche Buchh. in Zittau:
- Dörries, die Botschaft der Freude.

Wilhelm Opetz in Leipzig:
Arnold, Xaver, Initialen. 2. Bd.
Bessere kalligraphische Werke.

Franz Leuwer in Bremen:
*Langenscheidts Unterr.-Br.: Italienisch.

Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
Rintelen, Provinzerbrecht d. Herzogtums Westfalen.
Scotti, kurkölnische Gesetze.
Sommer, Darstellg. d. Rechtsverh. d. Bauern in Westfalen.
*Archiv f. Strafrecht. Kpltte. Serie und einz. Bde.
*Justiz-Ministerialblatt. Jg. 72, Nr. 14.
Staudinger, Komm. z. B.G.B. 3./4. Aufl. Bd. I, II, 1.
Bitter, Verfassungsgesetze f. d. Rheinprov.
Wagner, polit. Ökon. I. II. IV, 1. 2. Tl.
Heilfron, röm. Rechtsgesch. Ält. Aufl.
*Zentralblatt d. Dtschn. Reichs 1906.
Knackfuss, Kunstgesch. Kplt. u. einz.
*Preussisches Verwaltungsblatt. Kpltte. Serie u. einz. Bde.
Jhering, Geist d. röm. Rechts.
*Zeitschr. f. Handelsrecht. Bd. 56—65.
Stier, Fahnenflucht. 1905.
Bendix, Fahnenflucht u. Verletzg. 1901.
Graak, Kurpfuscherei. 1906.
Hees, Anzeigepflicht im Strafrecht. 1893.
Allfeld, Begriff v. Mord u. Totschlag.
Wachenfeld, Überlegung im Mordbegriff. — Begriff von Mord.
Rohland, Religionsverbrechen.
Villnow, Raub u. Erpressung.
Lueder, Vermögensbeschädigung. 1867.
Spesshardt, Versicherungsbetrug. 1885.
Leiff, Dynamitgesetz. 1886.
Kallina, Notwehr gegenüber Amtshdln. Flesch, Amtsausübung.
Liszt, Meineid. 1876.
— falsche Aussage vor Gericht. 1877.
*Goldtammers Archiv. Kplt. u. einz.
*Archiv f. Kriminal-Anthropologie. Kplt. u. einzeln.
Wulff, Sammlung hamburg. Gesetze.
*Deutscher Reichs- u. Preuss. Staatsanzeiger 1900—05.
*Zeitschrift f. Handelswissenschaft und Handelspraxis. I—III.
*Zeitschrift f. Handelsrecht. Bd. 55 u. f. Savigny, Schriften.
*Juristische Zeitschrift f. Elsass-Lothringen. Bd. 34—36 u. Bd. 13. Reg. 1—20.
Walter, westf. Güterrecht.
Alte Bibel mit Kupferstichen.
*Preuss. Gesetzsammlung 1840—1850, Bd. 1 u. 1806—60.
Lassalle, Theorie d. erworb. Rechte. 1880.
*Juristische Monatsschrift 1908 u. 11. Geb. Textausg. d. gold. Bulle Carls IV.
*Ministerialblatt f. d. preuss. innere Verwaltung 1880—81, 1883—1902.
*Sächs. Archiv f. Rechtspflege 1907.
*Blatt f. Patent-, Muster u. Zeichenwesen 1894—95, 1910 Heft 2 u. 1911.
Rönne-Simon, Rechtsverhältnisse der Juden. 1843.

Reuss & Pollack in Berlin W. 35:
Rilke, Advent.
Hirzel, Chemie.
Bergbahnen d. Schweiz. I—II.
Handb. d. Chemie u. Technol. d. Öle u. Fette, hrsg. v. Ubbelohde.

Adolf Bürdeke in Zürich:
Schäppi, Tante Sophie A.B.C.
Stöckl, Lehrb. d. Philosophie.
Luther, Hauspostille u. Nägel. (Roth, Elberfeld.)
Spalteholz, Atlas. II. III.
Ehrmann, melanot. Pigment.

Willy Walter in Aschaffenburg:
*Ministerialblatt d. Innern } für Bayern.
*Gesetz- u. Verordnungsblatt } Die letzten
*Kreisamtsblatt } 10Jahrgge.
*Finanzblatt }
*Die christl. Familie. Versch. Jahrgge.
*Magazin f. volkstüml. Apologetik 1910, 11.
*Sepp, Religionsgesch. v. Oberbayern.

C. Winter in Dresden-A., Galeriestr. 8:
*Rosegger, Sonnenschein.
*Springer, Kunstgeschichte.
*Wiedersheim, Einf. in d. Anatomie d. Wirbeltiere.
*Kirchner, mikroskop. Pflanzenwelt.
*Böhm u. O., mikroskop. Technik.
*Matthias, Handb. d. Sprachunterrichts.
*Rudolph, Deutschunterricht. I—III.
*Paulsen, Gesch. d. gelehrten Unterr.
*Lexis, Unterrichtsw. i. Dt. Reich.
*Bulthaupt, Dramaturgie d. Schausp.
*Biese, Pädagogik u. Poesie. I.
*Natorp, ges. Abh. üb. Sozialpäd. I.
*Barth, Elem. d. Erziehg. u. d. Unterr.
*Rude, Methodik.

O. Bennewitz in Aschersleben:
*Walther, geolog. Heimatk. v. Thüring.
*Alles über Musik.
*Antiquarische Kataloge über Musik.

Eduard Krüger in Gummersbach:
*1 Mommsen, römische Geschichte. Angebote direkt erbeten!

Max Harrwitz in Nikolassee b. Berlin:
Schlesische Kriege: Älteres hierzu.
Riesengebirge: Älteres darüber.
Schlesische Mundarten (Holtei etc.).
Flora. Jahrg. 37 (1854). Auch defekt.

F. Tigges G. m. b. H. in Gütersloh:
*Schmidt, E., organ. Chemie.
*Valenta, Kleb- u. Verdickungsmittel.
*Förstemann a. ü. Namen.
*Strackerjan a. ü. Namen.
*Berichte d. Rh. Mission 1850—52, 1854—62, 67—68, 73, 83, 85, 96.

Rühlmann in Heidelberg:
1 Deinhard, L., ReIncarnation (Anderson). Lg. 1895, W. Friedrich.

Gottlieb Leichter in Wien IV/1:
*Märtl, im Kampfe um die Macht.
*Immergrün 1911.
*Bibliothek d. Unterhaltung 1911.
*Höfers erzähl. Schriften. Bd. 2 apart.

Nord-Buchhandlung in Leipzig-Gohlis:
Alles über Flugtechnik.
Irgend einen Atlas. Billig.

Max Finkbein in Wernigerode:
Kaufm. Korrespondent: Französisch, Englisch. Loewenstein, Elberfeld.

Grill'sche k. u. k. Hofbuchh. J. Benkő in Budapest V:
Bashkirtseff, Memoiren. I/II.

J. Harder in Altona:
*Rechtsprechung der Oberlandesgerichte. (Alles.)
*Jurist. Wochenschrift 1900 u. f.
*Entscheidgn. d. Reichsger. in Zivilsachen. Bd. 50 u. f.
*Parlow, Kaptabe.
*Mitteilungen a. d. dtchn. Schutzgebieten. (Alles.)
*Merian, Insektenwerk.
*Merian, Niedersachsen.
*Rohwedder, die Vögel Schleswig-Holst.

Rudolf Dreist in Dortmund:
*Zorrillo, Don Juan Tenorio, übers. von Fastenrath.
*Das Kloster. Bd. 3. (Scheible)
*Toussaint-L., Unterrichtsbr.: Englisch.
*Strauss, Klavierausz. zu Rosenkavalier; — Elektra; — Salome.
*Toula, Geologie.
*Buckle, Gesch. d. Zivilisat. in England.

E. Krauss in Dresden-Hellerau:
*Alles von Siegmund Freud.

Gebr. Thost in Zwickau (Sachsen):
1 Schüler-Boernes. (Roman.)

H. Hagerup in Kopenhagen:
Krumbacher, griechische Reise. 1886.

Adolf Graeper in Barmen:
*Zeitschrift f. Bauwesen 1895—98.

M. Jacobi's Nachf. in Aachen:
*Gmelin-Krauth, anorg. Chemie. 7. Aufl.
*Martens, Materialienkunde. Angebote direkt erbeten.

Baerecke'sche Buchh. in Eisenach:
Heimbach, Lehrbuch d. partikulären Privat-rechts. (Verlag der Crökerschen Buch-handlung, Jena 1848.)

A. R. Bernhardt Nachf. (Joh. Grumbt) in Dresden:
*Holleben, 7 Jahre See-Kadett.
*Schmidt, kursächs. Streifzüge. I.
*Soergel, Dichtung u. Dicht. d. Zeit.
*Deutscher Kaufmann. 2 Bde.
*François, letzte Reckenburgerin.
*Wichert, H. v. Plauen.
*Bölsche, Schöpf.-Geschichte d. Lebens.

Geiser & Gilbert in Leipzig:
*Stahl und Eisen. Jahrg. 1. Angebote frdl. direkt.

Schuster & Bufleb in Berlin W. 30:
*Schultz, Alwin, Bau u. Einrichtung von Hofburgen. (1862.)
*Heber, F. A., Böhmens Burgen. (1846.)
*Savelsberg, Paul, deutsche Kriegs-Architektur. 1887.
*Simon, Karl, Studien vom romanischen Wohnbau. 1902.

Anton Fenske in Lissa i/P.:
*Wurthe, Physik. (Präparat. I.) (Bücher-schatz des Lehrers.)

R. Lechner (Wilh. Müller) in Wien:
1 Russ, Jahrbuch d. Natur. Letzter Jahrg.

- J. Schweitzer** Sort. (Arthur Sellier), München:
 *Pfähder, Psychologie.
 *Pfeiffer, Vorschule d. gerichtl. Medizin.
 *Pfister, straf-psychiatr. Gutachten.
 *Placzek, Berufsgeheimnis d. Arztes.
 *Die Polizei. 1. Jahrg.
 *Pott, die Zigeuner. 1844/45.
 *Puppe, Atlas zu Hoffmanns gerichtl. Medizin.
 *Rud. Quanter. Alles.
 *Raimann, hyster. Geistesstörungen.
 *Rehfish, Selbstmord.
 *Reich, Criminalität.
 *Reichardt, Leitf. z. psychiatr. Klinik.
 *Reichardt, Schädel u. Gehirn.
 *Revue, Polit.-anthropol. Jahrg. 1—10.
 *Ribot, Erblichkeit.
 *Richter, gerichtl. Diagnostik.
 *Richter, Untersuchungsführung.
 *Rochlitz, Wesen u. Treiben d. Ganaer.
 *Rohleder, Geschlechtstrieb.
 *Sachs-Freund, Erkrankungen des Nervensystems.
 *Sander-Richter, Geistesstörungen u. Verbrechen.
 *Schauenstein, gerichtl. Medizin. 1875.
 *Schermer, Leben d. Traumes.
 *Schneidemühl, Handschrift u. Charakter.
 *Scholz, Anästhesie.
 *Schrenk-Notzing. Alles.
 *Seligmann, böse Blick.
 *Sittl, Handschrift.
 *Sommer, Familienforschung.
 *Sonnenschein, Handb. d. gerichtl. Chemie.
 *Starke, Verbrechen.
 *Stieber, Lehrb. d. Kriminalpolizei.
 *Wochenschrift, Münch. mediz. 1908, Nr. 9.
 *Zeitschrift f. gerichtl. Medizin, v. Kraus. Wien 1865—68.
- J. & W. Boisserée** in Köln:
 Pammer, Forno Albigno Bandasca.
 Conway-Coolidge, Danphiney Alps.
 Liebreich-Langgaard, Kompendium³ der Arzneiverordnung.
 Die Bank. Sämtl. Jahrgänge.
 Müller, Ad. Jos., Vorlesungen über Friedrich II. 1810.
 Müller, Ad. Jos., Vorlesungen über die dtische Wissenschaft u. Literatur. 1806.
 Müller, Ad. Jos., verm. Schriften. 1806.
 Müller, Ad. Jos., Vorlesungen üb. Staat, Philosophie und Kunst. 1812.
 Müller, Ad. Jos., Vorlesungen über Friedrich II. u. Nat. der pr. Monarchie.
 Willich, d. röm.-dtische Kaiserreich. 1868.
 Staudinger, Kommentar z. B. G. B. I. 5.—6. Aufl.
 Widmann, Weltgeschichte. Kplt.
 Sierp, Klosterschule in Werden.
 Maissenbach, die Verpreussung Dtschlds.
 Schuchardt, Bismarck.
 — Const. Frantz.
 Bezold, Farbenlehre.
 Terschak, Ampezzo.
 — Villnital.
 Normann-Neruda, Bergfahrten.
 Coolidge, the central Alps of the Dauphince.
 Baumann, W., Piz Beveric.
- Neuer Verein für deutsche Literatur**
 A. Bolm in Berlin SW. 61:
 Hoffmann, E. T. A., Phantasiestücke in Callots Manier. 1814—15.
 — Elixiere d. Teufels. 1815—16.
 — Nachtstücke. 1817.
 — seltsame Leiden e. Theaterdir. 1819.
 — Klein-Zaches, gen. Zinnober. 1819.
 — do. 1824.
 — die Serapionsbrüder. 1819—21.
 — Lebensansichten d. Kater Murr. 1820-22.
 — Prinzessin Brambilla. 1821.
 — Meister Floh. 1822.
 — ausgewählte Schriften. 1828.
 — gesammelte Schriften. 1844—45.
 — do., v. Baudelaire. 1841.
 — do. (Hempel.) 1871—73.
 — erzähl. Schriften in Auswahl. 1839.
 Hitzig, über E. T. A. Hoffmanns Leben u. Nachlass. 3. Aufl. 1839.
 Gubitz, Erlebnisse. 1868—69.
 Ferner mehrfach:
 Stacke, deutsche Geschichte.
 Pierson, preuss. Geschichte.
 Jägers Weltgeschichte.
 Rankes Weltgeschichte. Textausg.
 Onckens Gesch. in Einzeldarstellgn.
 Bielschowsky, Goethe.
 Berger, Schiller.
 Wolff, Shakespeare.
 Leixner, deutsche Literaturgesch.
 Wülker, englische Literaturgesch.
 Vogt u. Koch, deutsche Literaturgesch.
 Gottschalk, Literatur d. 19. Jahrh.
 Bellermann, Schillers Dramen.
 Fuchs, Sittengeschichte.
 Friedenthal, d. Weib.
 Reznicek-Album.
 Busch-Album.
 Neumanns Hausschatz. Einz. Bde.
 Sang u. Klang.
 Memoiren-Bibliothek. (Lutz.)
 Toussaint-Langenscheidt, Französisch.
 — — Englisch.
 Eyth, Pflug u. Schraubstock.
 Vischer, auch Einer.
 Sievers, Länderkunde.
 Andrees Handatlas.
 Stiellers Handatlas.
 Paulsen, Philosophie.
 Wundt, Philosophie.
 Sachs-Villatte, französ. Wörterbuch.
 Muret-Sanders, engl. Wörterbuch.
- E. Kantorowicz** in Berlin:
 *Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
 *Andrees Handatlas.
 *Lübke-Semrau, Kunstgeschichte.
 *Lichtenberg, Erklärung zu d. Hogarth-schen Kupfern.
 *Treitschke, dt. Geschichte. Kplt. u. e. Bde.
 *Weber-Wellstein, Encycl. d. Elementar-Mathem. Kplt. u. einz. Tle.
- A. Hartleben** Sort. in Wien:
 *1 Stentzel, Betriebsbuch für Zuckerfabrikanten. 3 N.
- Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., Ltd.**, 68, Carter Lane, in London E.C.:
 Palaeontographia Italica. Bd. 1 u. 2.
- Carl Singhol** in Schwerin i. M.:
 *Begründung d. Entwurfs d. R.V.O. Reichstagsdrucksache Nr. 40.
- A. Grohmann's Nachf. K. Tuch** in Aussig a. E.:
 *Andrees allgem. Handatlas. 5. Aufl.
 *Toussaint-Langenscheidts Unterrichtsbriefe: Russisch.
 *Chun, aus den Tiefen d. Weltmeeres. Angebote direkt.
- H. Welter**, 4, Rue Bernard-Palissy, Paris:
 *Bulletin de Correspondance hellénique. 19. Jahrg. 1895.
- Martin Breslauer** in Berlin W., Unter d. Linden 16:
 *Praetorius, M., Syntagma musicum. Neudr.
 *Versteigerungskatalog Lanna. I u. II.
 *Ansichten von Colditz i. S. und von Kemberg.
 *Portraits von Joh. Jac. Reiske (1716—1774) u. seiner Gattin Ernestine Christine (gest. 1798).
- J. M. Spaeth** in Berlin C. 2:
 *Entschdgn. d. Reichsger. i. Zivils. Mögl. kplt.
 *Ritter, Ortslexikon.
 *Westermanns Monatsh. 1899, II.
 *Hinrichs' od. Kaysers Bücher-Kat. 1866—86. 1888. 1890. 1893, II—1900. 1902, I.
 *Meyer, Altertum. II.
- Heinrich J. Naumann** in Leipzig:
 Andree, 33 Pred. 1568 u. später.
 Lilienthal (Theol.). Alles.
 Moltke, Krieg 1870/71.
 Lavater, over de physiognomie. III.
 Meinhold, ges. Werke. Bd. 1.3.4. (Weber.)
 Avenarius, Hausbuch dtshr. Lyrik.
 Zeller, Lieder des Leids.
 Ninck, auf bibl. Pfaden.
 Ranglisten d. sächs. Armee, v. Biedermann.
 Vogt u. Koch, Literaturgeschichte.
- M. Bretschneider** in Rom:
 Hunolt, christl. Sittenlehre. 12 Bde. u. Registerbd.
 Lechler, d. apost. u. nachapost. Zeitalter. 1885.
 Lipsius, Lehrb. d. ev.-prot. Dogmatik. 1893.
 Ewald, Geschichte d. Volkes Israel.
 Hausrath, neutest. Zeitgesch. 4 Bde. 1873-79.
 — Jesus u. d. neutest. Schriftst. 2 Bde. 1908—09.
 Biedermann, Alois Em., christl. Dogmatik. 2 Bde. 1884—85.
 Haase, Karl, d. Leben Jesu. Lpzg. 1865.
 — Geschichte Jesu. Lpzg. 1876.
 Paulus, H. E. G., exeget. Handb. über d. 3 ersten Evangel. (Wohlfeile Ausg.) 3 Bde. Heidelb. 1842.
 Monumenta Germaniae paed. Bd. 2.5.9.16.
- Bibliographisches Institut** in Leipzig:
 *Hebbel, Judith. Hamburg 1841.
- Otto Maier G. m. b. H.** in Leipzig:
 Bach, Maschinenelemente. 10. Aufl.
 Deutsches Reichsadressbuch 1912.
 Lübke-S., Kunstgeschichte.
 Roth, Geologie.
 Dammer, anorg. Chemie.
- Theod. Thomas Komm.-Gesch.**, Leipzig:
 Matthaeus, Friedrich, wider den Sauf-teuffel. Orig.-Druck von 1552 od. spät.

- Jonck & Poliewsky in Riga:**
Gerstäcker, Karl, Biographie.
Eisler, Vorles. üb. jüd. Phil. d. Mittelalters. 2. Aufl.
Bulwer, Kenelm Chillingly.
Schwenck, K., d. Myth. d. asiat. Völker, d. Ägypter, Griechen etc. Frankf. 1843.
Quistorp, d. russ.-dt. Legion. Berl. 1860.
- Joh. Haber in Duderstadt (Eichsf.):**
*1 Weber-Baldamus, Lehr- u. Handbuch d. Weltgeschichte. Bd. 3. Geb. Angebote direkt.
- C. F. Schulz & Co. in Piana i. V.:**
Heideloff, Ornamentik d. Mittelalters.
Racinet, polychr. Ornament. Bd. 1 u. 2. Kplt. od. defekt.
- v. Elsner & Spieckermann in Cöln:**
Angebote direkt.
*Janscha-Ziegler, L., Ansichten vom Rhein. Kplt. u. einzelne Blätter.
*Alte Rhein-Ansichten. Alles auf Schifferwesen u. Rheinschiffahrt Bezügl.
L. Fischer in Lodz (Russ. Polen):
Sang u. Klang. Alle Bde. Nur wenn neu.
- Wettergren & Kerber in Gothenburg:**
*Weinhold, K., mittelhochdeutsche Grammatik. 1883.
*Georgs Schlagwortkatalog 1908—10.
Handlung des Evang. Stifts in Coblenz:
*Wolff, Eugen, vom Fürsten Bismarck u. seinem Hause. Tagebuchblätter. (Egon Fleischel.) Angebote direkt.
- Theissingsche Buchh. in Münster i. W.:**
*Eubel, Hierarchia catholica medii aevi. 3 vols.
*Wygodzinski, Volkswirtschaft i. 19. Jahrh.
Franz Malota in Wien IV/1:
*Wurzbach, biogr. Lexikon.
*Barthold, Gesch.-Persönl. i. Casanovas Mem. Bd. I.
*Drumann, Arb. u. Kommunisten i. Rom.
*Pribram, Erinnerungn. e. Österreichers.
*Schwackhöfer, Kohlen Österreichs.
*Dekor. Kunst. Jahrg. VI—VIII.
*Kunst. Jahrg. XXIII.
*Museum. Bd. I—VIII. X. u. f.
- H. Tzschaschel in Görlitz:**
In französischer Sprache:
Geschichtliche Werke: Weltgeschichten, — Geschichtswerke einzelner Länder, spez. Frankreich, jedoch nicht zu umfangreich.
- Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4:**
*Schillers Werke. Hempel-Ausgabe.
*Bürgers Werke. Bd. VII. 1825.
*Karwath, Erotik i. d. Kunst. Nachtrag.
*— do. Einz. Liefgrn., Beilagen etc.
*Monumenta Boica. Bd. 23—25.
*Laurent, Occultismus u. Liebe.
*Richard, Chronik sämtl. Gastspiele d. Meininger.
*Prölss, die Meininger.
*Weidmann, Bettelstudent. Lustsp.
*Fernbach, wohlunterricht. Theaterfreund.
*Feuchtersleben, Werke, v. Hebbel. 1851/53.
*Rittmeyer, Seekriege. Bd. 1. Origbd.
- Albert Neubert in Halle (Saale):**
Morf, Geschichte d. neueren franz. Literatur.
- J. Frank's Buchh. L. Lazarus in Würzburg:**
Schiller. Cotta. Jub.-Ausg. Leinw.
Goethe. Cotta. Jub.-Ausg. Hlbfrz.
Ibsen. (Fischer.) 15.— ord.
Björnson. (Fischer.) 15.— ord.
Shakespeare. (Bondi.)
Bartolo, Museum Odescalchum. Rom 1761.
Schlichtegroll, Gemme. Bd. 2. 1797.
Pfeffel, Triumphus Imperii Romani Germanici. Aug. Vind., bei Lotter.
Bau d. Berlin-Görlitzer Eisenbahn.
Zupitza, mittelhochdtschs. Elementarbuch.
Grimsehl, Lehrbuch d. Physik.
Fischart, Geschichtsklitternug. 1617.
— d. prakt. Grossmutter. 1623.
Sammlg. histor. Mémoires, hrsg. v. Schiller. Jena 1790. Kplt. u. einz. Abt. II. Bd. 5 u. 11.
Mémoires Thyret des Papiers d'un homme d'état. Bd. 5. 9. 14. Paris 1831.
Petermanns Mitteilungen. 1864. Ergänzung-Heft Nr. 3 u. 12.
- Oswald Weigel in Leipzig:**
Felix, Leitfoss. a. d. Pflanzen- u. Tierreich. 1906
Potonié, Pflanzenpaläontologie. Letzte A.
Zeiller, Paléobotanique. 1900.
Jahrb. f. wiss. Bot. Bd. 1—48.
Desvaux, Plant. d. environs d'Angers. 1818.
Dorpat, botan. Garten. Alles, z. B. v. Weinmann, — Ledebour, — Willkomm, — Bunge.
Engler, Syllabus d. Pflanzenfam. 4. A. 1905.
Fabricius, Plantae horti Helmstad.
Franchet, Plantae Delavayanae. Auch einz.
Fries, Nov. florae Suecicae. 1814—23.
Guibourt, Hist. nat. d. drogues simples.
Gussone, Florae siculae prodr. 1827—43.
Hedwig, Filicum genera. Kplt. u. einz. 1799—1803.
Irmisch, Morph. d. Pflanz. 1854—63.
Korthals, Natuurl. Gesch. d. Nederl. overz. Bezitt. 1839—44.
Maximowicz, Diagn. plant. nov. Asiat. 1877—93.
Miquel, de Palmis Archipel. Indici. 1868.
— Prodr. Florae Sumatranae. 1862.
- Rudolf Koeppl in Neustadt a. H.:**
*Gümbel, Gesch. d. protest. Kirche d. Pfalz.
*Merian, Rheinpfalz. Kplt.
*Kurpfalz u. Rheinpfalz. Alles.
*Neustadt a. d. Hdt. Alles in u. über N. Gedruckte.
*Harnisch-Drucke, Neustadt 1564/1606.
*Landau. Alles.
*Nassau. Alles.
*Biblia, d. i. d. ganze heil. Schrift. Neustadt, Harnisch, 1587.
*Racine, Oeuvres compl. Bd. 1. 16^o. Im VII. Jahre der franz. Revolüt.
*Heusser, Geschichte d. Rheinpfalz.
*Becker, d. Pfalz u. d. Pfälzer.
- Schweiz. Antiquariat in Zürich:**
*Riemann, Differentialgleich. etc. 1869.
*Frick, physikal. Technik. 1890.
Juristenzeitg., Deutsche. Jahrg. 15. 16.
- C. Weiske in Dresden:**
Heilfron, Lehrb. d. Civilproz. 1. Bd.
- Passage-Buchh. Richard Müller in Jena:**
*Siebold u. Stanius, Hdb d. Zootomie. 1854.
Ludwig Fritsch in München:
*Schwabe, mit Schwert u. Pflug.
*Hugo, V., d. Armen u. Elenden, v. Diezmann. (1862.)
*Wollny, Saat u. Pflege d. Kulturpfl.
*Lübke-S., Kunstgesch. II—V.
- Heinr. Drewes Buchh. in Bremen:**
Mansfeld, Urwalddokumente. Geb.
F. B. Auffarth in Frankfurt a/M.:
Bölsche, Liebesleben. Kplt. Geb.
Hiersemanns Handbücher. IV. Orient. Teppichkunde.
- Julius Neumann in Magdeburg:**
Hölty, Lonoda.
Gutenberg-Buchh. in Berlin W. 50:
*Burckhardt, Cicerone. 1. od. 2. Aufl. Angebote direkt erbeten.
- Alois Reichmann in Wien IV/1:**
*Botanisches Zentralblatt. Jg. 28 u. 29.
Gottlieb Leichter in Wien IV/1:
*Bibloth. d. U. 1902. Bd. 13 apart.
*Erlebnisse d. B. R. v. Meyer, Österr. Hof- u. Minist.-Rats. 2 Bde. Wien 1875.
- Heinrich Theissing in Köln:**
*Simrock, die deutschen Volksbücher. Bd. 7: Handwerksbräuche. Bd. 8: Handwerksburschenlieder.
*Stahl, das deutsche Handwerk.
*v. Zuccalmaglio, Gesch. Mülheims a. Rhein.
*Wolff v. Müller, Heinr. Heines Höllenf.
- Alois Reichmann in Wien IV/1:**
*Müllner, kunst- u. literaturkrit. Studien.
*Scheffler, Paris.
- Fr. Kronbauer in Göttingen:**
*Insel-Almanach. I.
*Nohl, Beethoven-Brevier.
- Carl Breisbach in Brühl b. Köln:**
Rickert, d. Gegenstand d. Erkenntnis. Sales, goldblondes Haar.
- Hermann Behrendt in Bonn:**
*Michels, Soziologie d. Parteiwesens.
*Richtofen, Führer f. Forschungsreis.
*Ganser, Manderscheid u. Oberkail. 1876.
*Hoffmann, Zerstör. d. Römerstrassen. 1823.
*Rutenberg, Gesch. d. Ostseeprovinz. 1851.
- Theodor Ackermann in München, Promenadepl. 10:**
*Müller-Breslau, neuere Methoden der Festigkeitslehre. 3. A.
*Ritter, Theorie u. Berechng. der vollwand. Kettenträger.
*Hegel, sämtl. Werke, hrsg. v. Marheinecke etc.
*Lalenbuch. Stgt. 1839.
*Grüber u. Stifter, d. Bayer. Wald. 2. A.
- M. Plass in Bonn a/Rh.:**
*Zeitschr. f. Instrumentenkunde. (Springer.) Serie.
May, Winnetou. I. III. IV. O.-Lnb.
*Senf, Brfm.-Kat. 1912.
Ridinger, Th. Nr. 566. 571. 592/93.
Ridinger, das Paradies. Kplt. u. einz. Bll.
Vogel, Rheinpanorama.
- A. Mejschke in Wien I, Wollzeile 6:**
*Dickens, unser gemeins. Freund, illustr. v. Cruikshank od. Phiz.

- L. W. Seidel & Sohn in Wien:**
 *Besser, preuss. Kavallerie in d. Kampagne 1866.
 *Engelhard, Rückblick a. d. Verpflegsverhältnisse im Kriege 1870/71. (Beihefte z. Mil.-Wochenblatt 1901, H. 11.)
 *Frobenius, Militärlexikon. Tadellos.
 *Gassebner, österr. Pferdezucht. Kplt. u. einzelne Bde.
 *Geschichte d. 6. westf. Infanterie-Reg. Nr. 55. Detmold 1877.
 *Horsetzky, Feldz. d. letzt. 100 Jahre. 5 u. 6. A.
 *Kandelsdorfer, Episoden aus d. Kämpfen d. k. k. Truppen. 1882.
 *Krieg in Italien 1859. Österr. Generalstabswerk.
 *Kriegsberichte, Illustr., v. Schleswig-Holstein. (J. J. Weber, L. 1884.)
 *Mahan, Einfluss d. Seemacht auf d. Geschichte. I—II.
 *Österr. Kämpfe im Jahre 1866, v. österr. Generalstab. Kplt. u. einz. Teile.
 *Soldatenlaunen.
 *Vaniczek, Spezialgesch. d. Militärgrenze.
 *Der Bau 1911, Nr. 44.
 *Fränkiin, Civilté. 2 Bde.
 *Touss-Langensch., engl. Unterrichtsbr. Kplt.
 *Meerwarth u. S., Lebensbilder aus d. Tierwelt. Geb.
 *Moll, Sexualwissenschaft. Geb.
 *Schulze, Orchidaceen.
 *Seckendorff, Flächenberechnungen.
 *Reiterleben.
 *Dietz, Album, gesammelt im Feldzug in Schleswig 1848. 3 Hefte.
 *Gleim, Exerzieren mit d. Feldgeschütz, hrsg. anno 1804. 25 Kupfertafeln.
 *Elsholtz, d. preuss. Armeeunt. Friedr. d. Gr. H. 1 u. 2. 1839.
- Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:**
 Kawczynski, Stud. z. Literaturgesch.
 Weddigen, Byrons Einfl. auf d. europ. Lit.
 Hettner, Robinson u. Robinsonaden.
 Jenny, Miltons verlorenes Paradies.
 Bode, Goethes Religion.
 Sütterlin, Lehre von d. Lautbildg.
 Maack, Popes Einfl. auf die Idyllen in Deutschland.
 Hauschild, Verhältn. von Goethes Romeo u. Julia zu Shakespeares gleichnam. Trag.
 Alberti, mod. Realismus.
- Gustav Schlemminger in Leipzig:**
 *Hertwig, Biologie.
 *Beschr. Darst. d. Bau- u. Kunstdenkm. d. Prov. Sachs. Bd. 11. 12. 25.
- Maruzen-Kabushiki-Kaisha in Tokyo:**
 Liebigs Annalen der Chemie 1832—1911.
 Dingers polytechn. Journal 1820—1906.
 — do. 1865—1906 oder 1875—1906.
- M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:**
 Angebote direkt.
 *Molières Werke, deutsch v. Fulda.
 *Biblioth. d. Unterh. u. d. Wiss. 1911.
- Johannes Trube in Offenburg:**
 2 Menge, Gesch. d. dt. Literatur. Geb.
 1 Goethes Werke. (Bibl. d. Weltliter.) Bd. 19—36. (à 1.—)
- Barth'sche Buchh. in Aachen:**
 v. Maltzahn, heilige Nein.
 Runa, Bruderliebe.
 Schieber, Wanderschuhe.
 Christaller, heilige Liebe.
 Handel-Mazzetti, d. arme Margret.
 Sick, Grossmutter Ursulas Garten.
 Raabe, Altershausen.
 Löns, Wehrwolf.
 Schönherr, Merkbuch.
 Hesse, Gertrud.
 Lienhard, Oberlin.
 Whitmann, Walt, übersetzt von Federn.
 Köchlin, neue Gedichte.
 Alles mögl. geb. und nur tadellos erhalten. ?, wenn wir nur Jemandes Gewissen wären.
 III. Stadium.
- J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:**
 Best, hess. Ausführungsgesetze.
 B. G. B., hrsg. v. Reichsgerichtsräten.
 Landau, Wüstungen in Hessen.
 Zumpt, Criminalrecht d. Röm. Republik. 1865—69.
 Nachmanson, Laute u. Formen d. magnet. Inschriften. 1903.
 Bechtel, ionische Inschriften. 1905.
 Hoffmann, O., griech. Dialekte. III. 1898.
 Smyth, H. W., the sounds and inflections of the Greek dialects. Oxford 1894.
 Judikatenbuch d. österr. Verwaltungsgerichtshofes. Bd. 6 u. f.
 Lassalle, Reden u. Schriften, hrsg. v. Bernstein. 3 Bde.
 Hitzig, aus Hoffmanns Leben u. Nachlass. 3. Aufl. 1859.
 Hoffmann, E. T. A., erzähl. Schriften. 1839.
 Arnold, Cultur u. Rechtsleben. 1865.
 Posidonii Rhod. reliquiae, col. Bake. Lugd. 1810.
 Jahresber. üb. d. Leistung. a. d. Gebiete d. Ophthalmologie. XXII. 1891.
- Otto Borggold in Leipzig:**
 Werke über die älteste Geschichte der Grafen von Wettin. Landsberg, Eilenburger. Mit Abbildungen oder ältere Einzelblätter.
 Buttrich, Baudenkmäler Sachsens. Heft m. Landsberg apart.
- Bruno Meyer & Co. in Königsberg i. Pr.:**
 Nord u. Süd. Bd. 26. Heft 77.
 Armand, amerikanische Jagd- u. Reiseabenteuer.
 — an der Indianergrenze.
 — der Sprung vom Niagarafalle.
 — bis in die Wildnis.
 — Sklaverei in Amerika od. schwarzes Blut.
 Adlersfeld-Ballestrem, zur Attaque Lanze gefällt.
 Zeller, Ed., Gesch. d. griech. Philosophie.
 Blass, att. Beredsamkeit.
 — att. Kunstprosa u.
 andere Werke über griech. Kunstprosa.
 Wiss. neueste Werke über hd. Grammat.
- Wissenbach & Goldberger, Frankfurt a/M.:**
 *Handb. d. Bautechnikers. I—XX.
 *Handwörterbuch der Staatswissenschaften. Letzte A. Kplt.
- Leon Frommer in Krakau:**
 Michel, Histoire de l'art.
- Amelang'sche Buchh. in Charlottenburg 4:**
 Münsterberg, japan. Kunstgeschichte.
 Seidl, Münchener Künstlerhaus.
 *Laivesse, Schilderbuch. 3 Bde. Nürnberg 1800.
 *Pfeiffer, Fr., über Walther v. d. Vogelweide. Wien 1860.
 Schnorr v. Carolsfeld, Bibel in Bildern. Kunst u. Handwerk. Jg. 1901/02. 02/03.
 Meier-Graefe, Hans von Marées.
 Hessling, belgische Skulpturen.
- Theodor Rother in Leipzig:**
 *Hirschberger Bibel. N. T. u. kplt.
 *Josephus, Lebensbeschreibg.
 *Biblia, m. Erkl. v. Osiander, dtsh. von Förster.
 *Wilisch, bibl. Parall.-Hom.
 *Ohly u. Rathm., Pfarrbibl. Bd. 23.
- Walter G. Mühlau in Kiel:**
 Aus Natur u. Geisteswelt. 167.
- J. F. Steinkopf in Stuttgart:**
 1 Gött, E., ges. Werke, hrsg. v. Woerner. I.
 1 Volkstüml. Kunst aus Schwaben.
- Emil Hampel in Weisswasser, O.-L.:**
 Deutsche Reiter in Südwest.
 Fuchs, ill. Sittengesch.
- W. Grüttefen in Elberfeld, Kipdorf 28:**
 *Luegers Lexikon der ges. Technik. Geb.
 *Blatt für Patent-, Muster- u. Zeichenwesen 1909. 10. 11.
 *Kleineres technisches franz. Wörterbuch.
- Pahl'sche Buchh. in Zittau:**
 Geissler, J. G., der Drechsler. Erschienen 1796. G. Crusius, Berlin.
- Mayr'sche Buchh. in Salzburg:**
 Der Winter. 1. Jahrg.
- Dieterich'sches Antiquariat (Becker & Eidner) in Göttingen:**
 Goslar (Harz), — Kloster Riechenberg b. Goslar. Alte Kpfrst.
 Gubitz, dtshr. Volkskalender. Vollst. Reihe. Busch-Album.
 Ranke, preuss. Geschichte.
 Hartmann v. Aue, Erec, hrsg. v. Haupt.
 König Rother, hrsg. v. Rückert. (Hall. Neudr.) Mehrfach.
 Corps Bremensia. — Alles in Wort u. Bild. Stets.
- W. H. Kühl in Berlin SW. 11:**
 Vangerow, Pandekten. 3 Bde. 1876.
 Kohler, pfandrechl. Forschungen. 1882.
 Regelsberger, civilr. Erörtrgn. I. Vorträge. 68.
 Stobbe, Gesch. d. Vertragsrechts. 1855.
 Stobbe, Privatrecht. 3. A. 1900.
 Crome, d. Bürg. Recht. 1900.
 Oertmann, Schuldverhältnisse. 1910.
 Borchardt, Handelsges. d. Erdballs. 1887.
 Canstein, Wechselrecht. 1890.
 Regelsberger, Pandekten. 1893.
- Buchh. „Ulmer Volksbote“ in Ulm:**
 Ploss-Bartels, das Weib. 2 Bde.
 2 Bildersaal dtshr. Gesch. (Union) Origbd.
- Johs. Storm in Bremen:**
 Peters, Flammofenpraxis im amerikan. Kupferhüttenbetrieb.

B. Herder Verlag in Wien I:

- *Christl. Kunst 1909/11.
- *Guckkasten. Alle Bde. Auch einz.
- *Schneider, der neue Geisterglaube.
- *Archiv f. kath. Kirchenrecht 1880/81.
- *Duhr, Gesch. d. Jesuiten. I. Geb.
- *Bautz, Himmel-Lehre v. Auferstehungsleibe.
- *Haupts orient. Taschenbuch.
- *Bibl. Zeitfragen 1911.
- *Göller, ästhet. Gefühl.
- *Keppler, unseres Herrn Trost.
- *Thomas Aq., Opera omnia.
- *Rohling, Talmudjude. (Aufl. nach 1895.)
- *— e. Talmudstelle f. rit. Schächten.
- Aus d. Verlag d. Deutsch-nat. Buchh. Berl.: Germanicus, die Juden und d. Christenblut; — d. bewiesene Blutmord v. Polna (Flugblatt 90); — politischer Bilderbogen Nr. 13: Blutgeheimnis; — — Glagau, der Mord v. Skurz; — Glagau, Moses u. Gittel; — rätselhafte Blutmorde.
- *Bischoff, d. Juden u. d. Christenblut.
- *Deckert, ein Ritualmord.
- *Koch, Ritualmord.
- *Gougenot des Mousseaux, le juif, le judaïsme. Par. 1886 od. spät. A.
- *Ghillany, Menschenopfer der Hebräer. Ausg. 1872 od. 1885.
- *Weber, jüd. Blutritual.
- *Der Fall Buschhoff. (Ritualmord.)
- *Xantener u. and. Ritualmorde. Alles darüber.
- *Gildemeister, Gutachten üb. d. Schulchan-Aruch.
- *Naudh, d. Juden u. d. dtische. Staat.
- *Tridon, du molochisme juif.
- *Luther, von den Juden.
- *— vom Schemhamphorasch.

Friedrich Schneider in Leipzig:

Toussaint-Langensch.: Italienisch. Kplt.

Theodor Riedel's Bh. in München:

*Conrad, was die Isar rauscht.

*Gasmot.-Technik. Jg. VI. (1906/07.)

*Salgari, Piraten d. malayischen Meeres.

*Brehms Tierl. 3. A. Bd.: Insekten ap.

Hans Lommer in Gotha:

*Koken, Gesch. d. Grafschaft Dassel.

*Schneider, Gesch. d. Wild- u. Rheingräfl. Hauses. 1853.

*Schillers Gedichte 1800/03. Bd. 2.

*Wieland, Shakespeares theatr. Schriften. 1762—66. Bd. 8.

*Klingers Werke. 1809—16. Bd. 3. Siehe auch m. Ges. in Nr. 134, S. 7187.

Luzac & Co., 46 Great Russell Street, in London W.C.:

*Journ. of Roy. Asiat. Soc. OS. Vol. 19. 20. NS. Vol. 4. 6. 10, od. einz. Hefte.

*Diestel, Alte Test. u. d. Kirche.

*Orientalische Bibliographie. Bd. XXI. 1902. Pt. 2.

*Jami, Nafhat al Uns. In Persian. Calcutta 1859.

Max Kellerers Hofbuchh. in München:

*1 Kaesner, Betriebsingenieur. II.

*1 Strecker, Erkennen d. Wiesengräser.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:

Bartal, Lexicon med. et infim. latinitatis hungaricae.

Graefe-Saemisch, Handb. d. Augenheilkde. Bd. I, Lfrg. 1. 2. Ausg.

Head-Svaronos, Historia numismat. (Griech.) Journal f. r. Mathematik. Bd. 4—7.

Die Perle. Organ f. Juweliere. Vollst. u. einz. Sachs-Villatte u. Muret, Wörterbücher. Grosse u. Schul-Ausg.

Urban, Ermittl. d. bill. Betriebskraft.

Wolf, schweiz. Rechtsbuch.

Zauberkunst, Salonmagie, Taschenspielerlei. Alles (auch Kataloge).

E. Steiger & Co. in New York: Angebote über Leipzig.

Lentz, latein. Vocabularium. Sprechsaal 1909.

Vogel, Duellmandat. (Wiener Theater.) Stunden mit Goethe, v. Bode. I.

Universum. Jahrg. II, Bd. 1.

Schmolke, himmlische Vergnügen in Gött. Sievers, Grundzüge d. Phonetik.

Katalog d. Bibliothek d. Reichsgerichts, von Schulz. I. II.

Perenyi, Mnemonik d. Schachspiels. Schulz, Kunstglas zu sägen.

Schweyger, Chronik d. Stadt Hall.

Schücking, ausgew. Romane. 24 Bde. Geb.

C. Winter (C. Heisecke) in Chemnitz:

*Haeder, Konstruieren u. Rechnen.

Schulze & Co. in Leipzig:

*Ritters geogr.-statist. Lexikon. 2 Bde.

Jos. Hamann in Leipzig:

1 Landwirtsch.-Lex., v. Werner. 4. Aufl.

Josef Thiele (früher G. W. Visarius) in Münster i/Westf.:

*Sievers, Grundzüge der Phonetik.

*Rohde, Psyche.

*Kraus, Kirchengeschichte.

*Kaluza, hist. Grammatik d. engl. Sprache.

*Wattenbach, Geschichtsquellen.

*Histor.-pol. Blätter 138 (1906).

*Logos. Jahrg. I. II.

*Cramer, rhein. Ortsnamen.

*Carlyle, Gesch. Friedr. II.

*Ullsteins Weltgesch. I, 1—3. (Angeb. über 21.— zwecklos.)

*Fahne, Gesch. d. westf. Adelsgeschlechter.

Antiquariat der Bonifacius-Druckerei in Paderborn i. W.:

Buch für Alle. Jahrg. 1873.

Kraus, Dante.

Wasmann, Instinkt u. Intelligenz im Tierr.

Kraus, Kunstgeschichte.

Briefmarken-Journal. Jahrg. 1911/12 u. 1910/11.

Helbing & Lichtenhahn in Basel:

Carnot, im Lande der Rätomanen.

Niemann, Eulen u. Krebse.

Chr. Bachmann in Minden i/Westf.:

*1 Sachs-Villatte, französ. Wörterbuch. 2 Bde. Geb.

Otto Nagel jun. in Budapest VIII, Muzeum-Körut 2:

*Plotins Enneaden, übers. v. Müller. 2 Bde.

Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8:

*Der Tropenpflanzer. Jahrg. 1897—1911.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückerbeten:

Kerschensteiner, Begriff der Arbeitsschule. 1912. Geh. M. —90, geb. M. 1.35 netto.

Deutscher Frauen-Kongress 1912. Geh. M. 2.25 netto.

Collischonn, Hands off! Geh. M.—.60 netto.

Leipzig, 13. Juni 1912.

B. G. Teubner.

Zurück

erbitten wir alle zurückerbetungsberechtigten Exemplare von

Vom Seefadetten zum Seeoffizier

Von Richard von Stofsch

Geheftet M 1.40 netto

Nach dem 1. September 1912 können wir gemäß Absatz 2 unserer Bedingungen für den Rechnungsverkehr Exemplare nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, 20. Juni 1912.

E. S. Mittler & Sohn.

Umgehend zurück

erbitte ich alle nichtverkauften, remissionsberechtigten Exemplare von:

Dr. Beuttenmüller

Deutsches Novellenbuch.

Gebunden M 5.— ord., M 3.50 netto.

da ich die Exemplare zur Bar-Auslieferung dringend benötige.

Nach dem 1. Oktober 1912 bedaure ich kein Exemplar mehr annehmen zu können, da veränderter Neudruck stattfindet.

Ich werde mich gegebenenfalls auf dieses 2mal erscheinende Inserat und auf § 33 f der buchh. Verkehrsordnung berufen.

Leipzig, den 20. Juni 1912.

Franz Moeser Nachf.

(Nicht zu verwechseln mit W. Moeser, Berlin.)

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für 1. Oktober sucht eine Buchhandlung im Reg.-Bez. Trier, Garnisonstadt, einen durchaus zuverlässigen, selbständig und flott arbeitenden

kath. Gehilfen,

der mit den Nebenbranchen vollständig vertraut sein muß und in der Lage ist, den Chef zeitweilig zu vertreten.

Angeb. m. Gehaltsanspr. u. Photogr. unt. P. S. † 2165 d. d. Geschäftsstelle d. B. B.

Zu **sofortigem** Eintritt suche ich für mein Sortiment einen jüngeren Herrn als zweiten Gehilfen. Rückhaltslose Empfehlung von Seiten des letzten Chefs, Fleiß und Ordnungsliebe, sowie einige Kenntnisse der wissenschaftlichen Literatur sind Bedingung.

Ferner suche ich auf den Herbst einen jungen Mann aus guter Familie, der zum mindesten die Berechtigung zum Einjährig-Freiw.-Dienst besitzen muss, als Lehrling bei Zusicherung gewissenhafter Ausbildung unter meiner persönl. Leitung.

Angebote erbittet

Freiburg i./Br.

Karl Nick,
i/Fa. G. Ragoczy's Univ.-Buchhdlg.

Für **spätestens 1. Oktober** suchen wir jüngeren Gehilfen für unser Sortiment. Erfordernisse: Gewandtheit im Bedienen, gute Kenntnis der französischen Sprache. Süd-deutscher oder Schweizer bevorzugt. Basel. Helbing & Lichtenhahn.

Berliner Sort. u. Antiqu. sucht einen Gehilfen, der bei Kenntnis der Platzverhältnisse Neigung hat, durch persönliche Besuche die geschäftl. Beziehungen der Firma zu pflegen und zu erweitern. Bei zufriedenstellenden Leistungen dauernde angenehme Stellung. Angeb. unter **2290** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein tüchtiger u. fleißiger, möglichst militärfreier Gehilfe nicht unter 25 Jahren wird für ein bayer. Provinz-Sortiment zum Eintritt für 1. Oktober d. J. in dauernde Stellung gesucht. Anfangsgehalt 150 M. Süddeutsche, bzw. Herren, die mit den süddeutschen Verhältnissen vertraut sind und in Geschäften mit Druckereibetrieb tätig waren, erhalten den Vorzug. — Gef. Angebote, denen ausführlicher Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Photographie beizufügen sind, befördert unter A. B. Nr. 2297 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, tüchtiger, gut empfohlener

Gehilfe

findet sofort oder am 1. September Stellung.

K. André'sche Buchhandlung
Max Berwald
Prag I-969
(Graben, neben dem Pulverturm).

Zum **1. Oktober** wird für ein größeres Sortiment einer Universitätsstadt ein junger Mann für den Ladenverkehr gesucht. Herren, welche bereits einige Jahre als Gehilfe gearbeitet haben, in ähnlichen Stellungen beschäftigt waren, ordnungsliebend sind und selbständig und zuverlässig zu arbeiten verstehen, wollen sich unter Beifügung einer Photographie und Zeugnisabschriften unter L. Z. **2254** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Auf dem Bureau einer Buchdruckerei mit größerem Zeitschriftenverlag der Rheingegend findet solider junger Mann als Volontär Stellung mit gediegener Ausbildung.

Angeb. unter **2272** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für unser Sortiment einen durchaus tüchtigen jüngeren Gehilfen als **Verkäufer**.

Dieser muß in der spezifisch christlichen wie allgemeinen Literatur gut bewandert sein, mit guten Umgangsformen und gewinnenden Manieren begabt, pünktlich und ordnungsliebend und imstande, selbständig und zuverlässig zu arbeiten. Lebhaftes Geschäftsinteresse ist selbstverständliche Voraussetzung. Eintritt 1. Juli.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild erbittet

Buchhandlung der Anstalt Bethel
b. Bielefeld.

Jüngerer Gehilfe

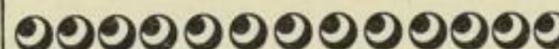
zum 1. Juli oder später gesucht.

G. Morin, Saarburg i. Lothr.



Propagandist

für die **Inseraten-Abteilung** einer Berliner illustrierten Wochenschrift für 1. Juli gesucht. Verlangt wird eine jüngere Kraft, die in der selbständigen schriftlichen Akquisitionskorrespondenz (Diktat) imstande ist, etwas Tüchtiges zu leisten, und das umfangreiche Adressenmaterial, sowie die Inseratenkartei selbständig verwalten kann. Herren, welche über diese Eigenschaften verfügen, wollen Bewerbungsschreiben unter genauer Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit, des zuletzt bezogenen Gehalts und Beifügung von Zeugnisabschriften unter M. **2295** an die Geschäftsstelle des B.-V. richten.



Zum baldigen Antritt, spätestens am 1. Juli d. J., suche ich einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. — Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beifügung von Photographie und Zeugnisabschriften erbittet

Altona (Elbe).

Anton Send.

Tüchtiger, erfahrener Verlagsgehilfe,

der auf allen Gebieten des Verlagswesens firm ist und event. den Chef vertreten kann, wird zum 1. August gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen unter R. S. durch unsern Kommissionär, Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig, erbeten.

Lehrling,

im Besitze des Einj. für Herbst gesucht. Gründl. Ausbildg. Pension im Hause.

F. Remnich, Mannheim.

Zum 1. Oktober 1912 suche ich für meine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung einen durchaus **zuverlässigen, selbständigen, jüngeren Gehilfen**,

der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist.

A. Moder,

Bremerhaven, Brgrmstr. Smidt-Str. 37.

Lehrling

mit guter Schulbildung findet gewissenhafte Ausbildung bei

Felix Hedioke in Wismar i/M.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M für die Zeile.

Buchhändler, 26 Jahre alt, sucht zum 1. Okt. Stellung im Sortiment.

Es kommen nur grundsolide Firmen mittleren Umfangs in Betracht, die nach etwa 1/2 Jahr käuflich übernommen werden könnten.

Gef. Angebote a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Sortiment **2286**.

Junger, intell. Sortimentler, 24 Jahre alt, vielseitig gebildet, mit rascher Auffassungsgabe, möchte z. 1. Oktober z. Verlag übergehen. Betr. besitzt

verblüffende Ideen

und würde sich gern in 2 Jahren finanziell beteiligen. Da Suchender sich vorläufig gern allen Arbeiten unterzieht, vielseitige Bildung befähigt ihn dazu, so würde spez. Verlag für Popularia in Betracht kommen. Werte Briefe unt. „Self-mademan“ **2288** durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Als Geschäftsführer eines mittl. Sortiments oder Filialleiter

wünscht sich erfahrener Sortim., 30 Jahre alt und ledig, repräsentable Erscheinung, gelegentlich zu verändern. Bewerber ist zurzeit Leiter eines mittl. Sort. in deutscher Stadt Österreichs, kennt sämtl. Nebenzweige und verbindet gewinnende Umgangsformen mit tadellosem Rufe.

Herren, die sich entlasten wollen und auf eine vertrauenswürdige Persönlichkeit Wert legen, werden um Nachricht unter A. Z. 2269 durch die Geschäftsst. d. B.-V. geb.

Gehilfe, 24 Jahre alt, der deutschen, russischen und polnischen Sprache mächtig, sowie mit allen Arbeiten des Buchhandels vertraut, sucht anderweit Stellung. Frankreich, Belgien oder Schweiz bevorzugt.

Suchender war mehr. Jahre in grossem Leipziger Hause tätig. Ia-Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote u. A. S. 2259 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Längere Zeit stellenloser Verlagsgehilfe, Anfang 30, verheiratet, sucht dauernde Anstellung in Leipzig. Meldungen von offenen Posten lagernd Postamt 15 unter **333** höfl. erbeten.

Herr, studiert, vierjährige Praxis an Staatsbibliotheken, literaturkundig, sucht Stellung in größerem Verlag od. als Mitarbeiter an encyclopädischem Werf. Gef. Ang. an Rudolf Mosse, Dresden, u. D. G. 8753.

Junger Buchhandlungsgehilfe,
Obersekundaner, 25 Jahre alt u. evangelisch, gute Literaturkenntnisse und erstklass. Zeugnisse u. Empfehlungen, sucht zum 1. September oder Oktober passende Stellung, am liebsten in Grossstadt. Bewerber ist auch mit den Arbeiten der Nebenbranchen vertraut.
Ausführliche Angebote erbitte unter # 2278 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen mir persönlich bekannten Gehilfen, den ich den Herren Kollegen auf das wärmste als einen überaus tüchtigen, zuverlässig und sicher arbeitenden jungen Mann empfehlen kann, suche ich z. 1. Juli selbständige, gut bezahlte Stellung, am liebsten in Nordostdeutschland. Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit und zeichne

Tilsit, im Juni 1912. Hans Kaptuller.

Ich suche für eine Ehefrau 1. oder 2. Sortimenter- oder Verlagsposten. Dieselbe hat bereits einen 1. Sortimenterposten bekleidet und sich als zuverlässige Kraft bewährt. Anfangsgehalt nicht unter 130 A per Monat. Angebote an
Carl Koch in Nürnberg.

Vermischte Anzeigen.

Barterre-Lokalitäten Berlin W. 15,
Pfalzburgerstraße 83, Gartenhaus,
dicht an Uhlandstraße, Kurfürstendamm, mit zahlreichen Verbindungen, geeignet für **Verlags- und Kunsthandlungen**, billig zu vermieten. 9 Zimmer, davon 7 in einer Front, mit viel Nebengelass für 2000 A mit Gartenbenutzung. Skizze und Näheres durch den Eigentümer Mayer.

Wer **Hochzeits-**
für **Hochzeits-**
teilnehmer Neuigkeiten braucht, verlange Katalog. Otto Weber, Verlag, Leipzig.

Buchhändler

mit reicher Erfahrung im Verlag u. Zeitschriftenwesen, gel. Sortimenter, übernimmt bei Berliner Firmen

Bureau-Arbeiten,

halbtags- oder stundenweise, event.

Vertretung

sogleich oder später unter günstigen Bedingungen. — Suchender ist eine durchaus vertrauenswürdige Persönlichkeit, tücht., gewissenh. Arbeiter, anfangs Dreißig, repräs. Erscheinung. Gef. Angeb. unter „Postlagerkarte 189“, Berlin SW. 81 erbeten.

Restauflagen und Posten

belletristischer und wissenschaftlicher Literatur werden bar gekauft.

Angebote und Muster erbeten an

J. M. Goldblatt,

Leipzig, Stephanstrasse 22.

Reste, Posten u. Remittend.

kauft bar und erbittet direkte Angebote die Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

Geld- Schränke, Geldzahl-Kassetten und Kontrollkassen. Viele Empfehlungen. Illust. Prospekte kostenlos.

Paul Böttger, Eisenach, Mönchstr. 5.

In bester Lage der Stadt Bremen ist ein sehr geräumiger Laden, in welchem seit bereits 31 Jahren eine Buchhandlung mit bestem Erfolge betrieben wurde, ab 1. April 1913 neu zu vermieten. Der Laden ist mit allen modernen Anforderungen, wie Wasserleitung, Gas, Zentralheizung, elektrischem Licht usw. versehen, hat ein großes Schaufenster, einen Flächeninhalt von ca. 110 qm, ist 5 m hoch und hat teilweise Galerie; außerdem gehört ein Keller von ca. 50 qm zu dem Laden, der mit diesem durch eine Treppe direkt verbunden ist. Der billige Mietpreis soll 7000 M. betragen, und erklärt sich der Hausbesitzer als früherer Besitzer der Buchhandlung bereit, einem Mieter in der ersten Zeit bei Gründung des Geschäftes mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Gef. Angebote erbitte unter Nr. 619.

Leipzig.

R. F. Koehler,

Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Leipziger Kommissionshaus

unter Angabe ausführlicher Bedingungen von hies. Verlage gesucht. Gef. Angebote unter # 2293 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Grimmaischer Steinweg 6 in Leipzig

sind zum 1. Oktober, event. auch früher zu vermieten:

ca. 600 qm Raum

im ganzen oder geteilt mit Fahrstuhl und elektr. Licht für Lagerei oder sonstige gewerbliche Zwecke, sowie auch Niederlagsräume und Keller.

Wünsche können berücksichtigt werden.

Angebote erbitte unter # 2294 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Theodor Daberkow, Commissions-Buchhandlung,

Wien VII, Neubaugasse 29 (Im eigenen Hause)

übernimmt

Kommissionen und Auslieferungslager für Österreich-Ungarn.

Referenzen: Herr Carl Cnobloch, Leipzig.
Österreichische Länderbank Wien I.

Für Sort. u. Verlag wichtig!

Nach den Vorschr. d. HGB. und d. Steuerbeh. richte ich allerorts persönlich die **doppelte Buchführung** ein u. übernehme alljährlich Anfertigg. des Abschlusses zu sehr günst. Bedingg.

Buchhändler Walther Regenstein, Verbandsbuchrevisor, Charlottenburg 4.

Englisches Sortiment Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.

Auktionsaufträge.

Direkte Sendungen.

Ankauf von Übersetzungen.

H. Grevel & Co., Export u. Verlag.
33 King street, Covent Garden, London, W.C.
Telegr.-Adresse: Legrev London.

Leistungsfähige Provinz-Druderei sucht unter Bedingungsangabe per bald hies. Verlag. Gef. ausführliche Angebote unter # 2292 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Erfahrener Leipziger Buchhändler, mit der doppelten Buchhaltung gründlich vertraut, sucht Nebenbeschäftigung. Gef. Angebote unter # 2170 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gutenberg-Gesellschaft.

Die Mitgliederversammlung findet Sonntag, den 30. Juni 1912, vormittags 11¹/₂ Uhr im Stadthause zu Mainz statt mit der durch § 12 der Satzung bestimmten Tagesordnung.

Herr Dr. J. Schinnerer, Direktor des Buchgewerbemuseums in Leipzig, wird in dem durch die Satzung vorgesehenen Festvortrag über neue deutsche Buchkunst sprechen.

Die Mitglieder der Gesellschaft werden zu dieser Versammlung hierdurch ergebenst eingeladen.

Mainz, den 30. Mai 1912.

Der Vorstand.

I. A.: Dr. Göttelmann, Oberbürgermeister.
Verlagsstef. bar C. Bartels, Weißensee 6/B.

Zum Reisevertrieb

werden neuere, gut rabattierte und gangbare Religiöse Werke evangelischer Richtung im Preise von 10—20 Mark u. darüber gesucht. Gef. Angebote u. B. V. # 2212 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchdruckerei Johann Scherz, Offenbach a. M.

(Mitglied des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler.)

Leistungsfähige Werkdruckerei

in

Hand- und Maschinensatz

Bitte/Schriftenmusterbuch
:: :: zu verlangen :: ::

Prompte Bedienung! Saubere
Ausführung! Zivile Preise!

Für Architektur u. techn. Buchdrukg.
Sensationelles erstklass. Villenwerk ist in
Komm.-Verl. zu vergeben. Angebote unter
2287 an die Geschäftsstelle des B.-B.

**FRANZÖSISCHES
SORTIMENT**

Bücher — Zeitschriften

H. LE SOUDIER

Paris. Leipzig. Wien
Berlin - Budapest - Hamburg
Prag - Stuttgart - Zürich

T. Adresse: Librairie-Lesoudier-Paris

Verlagsreste kauft bar P. E. Lindner, Leipzig

LIBRAIRIE NILSSON

PARIS, 7, Rue de Lille
Leipzig, Frommannstrasse 5
Wien, Graben 27.

liefert schnellstens
prompt und billigst

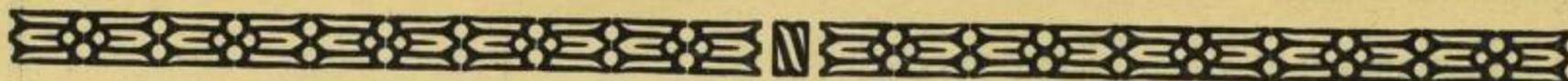
FRANZÖSISCHES SORTIMENT BÜCHER und ZEITSCHRIFTEN

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Einladung zur 33. ordentlichen Hauptversammlung des Buchhändlerverbandes für das Königreich Sachsen. S. 7609. — Erscheinene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7609. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 7613. — Erscheinene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 7614. — Verbotene Druckschriften. S. 7615. — Die Organisation im Verlagsgeschäft. S. 7615. — Aus dem schwedischen, norwegischen und finnischen Buchhandel. III. S. 7618. — Kleine Mitteilungen. S. 7621. — Personalnachrichten. S. 7622. — Sprechsaal. S. 7622. — Anzeigebrett. S. 7623—7660.	Adermann, Th., in Mü. 7655. Albert's Verl. in Hanau 7636. Altenberg 7647. Amelangsche Buchh. in Charl. 7656. Andelfinger & Co. 7644. André in Prag 7651. Ant. d. Bonifacius-Druck. 7657. Auffarth 7655. Bachmann in Mü. 7657. Bahr, P., in Brln. 7651. Baer & Co. 7652. Baeredsche Bb. 7653. Bartels in Weip. 7651. 7660. Barth in Le. 7648. Barth'sche Bb. in Kachen 7656. Behrendt in Bonn 7655. Bennewitz in Aich. 7653. Bernhardt Bb. in Dr. 7653. Bibiko, Junf. in Le. 7654. Bouffere, J. & B., 7654. Borggold 7656. Böttger in Eif. 7659. Brader in Lepl. 7647. Breitbach 7655. Breslauer 7649, 7654. Breitschneider 7646, 7654. Brochhaus, F. A., in Le. 7658, U 4. Brochhaus & P. 7652. 7656. Buchh. d. Anst. Bethel 7658. Buchh. Illmer Volksbote 7656. Büttmann 7645. Bürdeke 7653. Claas 7647. Daberlow, Th., 7659. Delbano 7649. Dtsche. Verl.-Anst. in Stn. 7637. Dieterich'sches Ant. in Göt. 7656. Dreililien-Verl. 7650.	Dreist 7653. Drewes Bb. 7647, 7655. Eiltsen 7651. v. Eisner & Sp. 7655. Engelhorn's Bb. 7644. Fenst 7653. Finkeln 7653. Fischer, S., in Brln. 7625. Fischer in Vody 7655. Flinisch U 3. Fod G. m. b. H. 7649. 7652. Förster & B. U 4. Frands Sort. in Bern 7652. Frank in Würzb. 7655. Friedebul & R. 7639. Frisch in Mü. 7655. Frommer 7656. Gebethner & Co. 7632. Gebethner & B. 7652. Geiser & G. 7653. Gerlach & B. 7641. Goldblatt 7659. Goldstein in Brff. a. M. 7659. Graepel 7653. Grevet & Co. 7659. Grill'sche Hofbb. 7653. Grohmann's Bb. in Auffs 7654. Grüttesten 7656. Gutenberg-Buchh. 7655. Gutenberg-Ges. in Mainz 7660. Haber 7655. Hagerup 7653. Hahn'sche Bb. in Hannov. U 2. Hamann 7657. Hampel in Weip. 7656. Hdlg. d. Co. Stiffs in Gobl. 7655. Harber in Mt. 7653. Harrasowig 7648. Hartwig, M., 7653. Hartleben 7648. Hedide 7658. Helbing & S. 7657, 7658. Helmsch's Bb. 7642. Herder Berl. in Wien 7657.	Hesse & B. 7637. Heymanns Verl. 7657. Hiersemann 7652. Hirschwald, M., in Brln. 7633. Hübel & D. U 4. Jacobi's Bb. in Kachen 7653. Jahoda & S. 7628. Janus-Verl. 7623. Jond & P. 7655. Kalb 7637. Kantorowicz 7654. Kaptuller 7659. Karger 7640. Kellerer's Hofbb. 7657. Klinkhardt, W., in Le. 7627. Koch in Mü. 7659. Koch & Co. in Stn. 7646. 7647. Kochler Barfort. in Le. 7650, 7651. Kochler, K. F., in Le. 7659. Kochler Sort. in Le. 7648. 7657. Kohlhammer 7648. Koeppel in Neust. 7645. 7655. Kösel'sche Bb. in Rempt. 7649. Kraus in Dr.-G. 7653. Kraus 7630. Kronbauer 7655. Krüger in Gummerseb. 7653. Krumphaar 7648. Kühl, B. G., in Brln. 7656. Kunstbruderei Künstlerbund 7629. Lang in Karlsr. 7628. Lechner in Wien 7653. Lederer 7648. Lehmann, P., in Brln. 7654. Leichter in Wien 7653. 7655. Lengfeld'sche Bb. 7649. 7656. Le Soudier 7660.	Leuner 7653. Lindner in Le. 7660. Lit. Anst. Rütten & P. 7634, 7635, 7642, 7643. Lommer 7657. Lorenz in Le. 7630. Luzac & Co. 7657. Macmillan & Co. 7632. 7633. Maier G. m. b. H. 7623. 7654. Malota 7655. Maruzen-Kabushiki-Kaisha 7656. Mayer in Brln. 7659. Mayer, G., in Stn. 7646. Maurische Bb. in Salzb. 7656. Meidingers Jugendschr.-Verl. 7643. Meinhold & S. 7631. Meistrif 7655. Meißner 7652. Meyer & Co. in Königsberg 7656. Meyer & Jessen 7645. Mittler & S. 7657. Möder 7658. Morin 7658. Mosche 7647. Mosler, Jr., Bb. in Le. 7657. Mosse in Dr. 7659. Mosse in Le. 7623. Mühlau 7656. Müller & Mühle 7648. 7651. Ragel Jun. in Budap. 7657. Raumann, G. J., in Le. 7654. Reff & R. 7650, 7651. Remnich in Mannh. 7658. Reuber 7655. Reuer Ver. f. d. Lit. 7654. Reumann in Magdeb. 7655. Rid 7658. Riffon in Paris 7660. Rord-Buchh. in Le.-G. 7647, 7653. Dpeh, B., 7648, 7653.	Pahl'sche Bb. in Jlt. 7652, 7656. Palm's Hofbb. in Mü. 7638. Passage-Buchh. in Jena 7655. Paul, Trench, Trübner & Co. 7654. Paustran Gebr. 7633. Perichmann 7623. Perthes, F. A., A.-G. in Gotha 7640. Pflaß 7655. Regenstein 7659. Reichmann 7655 (2). Reuß & P. 7653. Ricker'sche H.-B. in Gieb. 7647, 7656. Rieder's Bb. in Pforzb. 7648. Riedel in Mü. 7644, 7657. Roher in Le. 7656. Rühlmann 7653. Sauerlaender & Co. 7642. Scherz in Off. 7660. Scheurle's Bb. 7646. Schlemminger 7656. Schmidt in Remsch. 7647. Schneider, Jr., in Le. 7657. Schöler in Raumb. 7648. Schoey 7624, 7632. Christenverein in Zwid. 7649. Schroll & Co. 7636. Schulz & Co. in Pl. 7655. Schulze & Co. in Le. 7657. Schuster & Busch 7651. 7653. Schwaedt 7648 (3). Schweizer Sort. in Mü. 7654. Schweizer. Ant. 7647, 7655. Sebold in Mü. 7646. Seidel & S. 7656. Send in Mt. 7658. Singhol 7654. Spaeth 7654. Speidel 7648. Speyer & P. 7651. Stadmann Barfort. 7646. 7647.	Steiger & Co. in R. D. 7657. Steinkopf in Stn. 7656. Storch Sohn 7651. Sturm 7656. Streller 7652. Struppe & B. 7653. Süd- u. Mittel-Amerika-Verl. 7624. Teubner in Le. 7657. Thamm 7649. Theissing in Gln 7655. Theissing'sche Buchh. in Mü. 7655. Thiele in Mü. 7657. Thomas, Th., in Le. 7654. Thost, Gebr., 7653. Tiggas 7653. Trube 7656. Tschischlog 7624. Tschischlog 7655. Univ.-Buchdr. in Brln. U 1. Univ.-Buchdr. G. Stary 7638. Vereinigte Kunstaut. A.-G. in Mü. 7640. Verl. d. Herzl. Rundschau 7638. Verl. f. Fachlit. A.-G. 7627, 7629, 7631. Verlagsanst. H. Koch 7636. Voldmar 7623, 7624, 7646. Voldmar Barfort. 7646. 7647. Volkstüml. Bäckerei in Pforzb. 7645. Walter in Aich. 7653. Wasmuth A.-G. 7626. Weber, D., in Le. 7659. Weigel, M., in Le. 7655. Weigel, D., in Le. 7655. Weiske 7655. Welter in Paris 7654. Wettersgren & R. 7655. Wibdt, G., in Stn. 7623. Winter in Chemn. 7657. Winter in Dr. 7653. Wittenbach & G. 7656. Wittenbagen 7648. Wunichmann 7645.
--	---	--	---	---	---	---

Verantwortlicher Redakteur L. B.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.
Druck: Remm & Seemann. — Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-W., Gerichtsweg 11 I



❖ Klischeemarkt ❖

Klischees fertigt billigst und gut
Kunstanstalt **C. O. Hessel**, Leipzig 29.



Ferd. Glönsch

G. m. b. H. ❖ Leipzig

Sämtliche Papiere für den Verlagsbuchhandel

Werkdruck - Alfadruck - Sammetmatt Feindruck - Leichtdruck -
Buntdruck - Naturkustdruck - Gestrichen Kunstdruck - Noten-
druck - Landkartenpapiere usw. - Moderne Umschlagpapiere

Schulbuchpapiere mittelfein u. holzfrei



Förster & Borries

Graph. Anstalt :: Zwickau Sa.

Erste und älteste Spezial-Druckerei
für Dreifarbendruck

Medizinische
Zoologische
Botanische

und andere farbige Tafeln
für wissenschaftliche Werke
und Schulbücher

Prämiiert mit 2 Staatsmedaillen
und vielen goldenen Medaillen

Druckproben, sowie Kostenanschläge auf Verlangen



Kartographische Arbeiten

*Jeder Art: Atlanten, Geschichtskarten, Schul-
karten, Touristenkarten, Stadtpläne, physika-
lisch-statistische und wirtschaftsgeographische
Karten sowie einfache Skizzen und wirk-
same kartographische Darstellungen von den
Schauplätzen aktueller Ereignisse werden in
Zeichnung angefertigt und in dem für den
jeweiligen Zweck vorteilhaftesten Verfahren
vervielfältigt. Proben, Kalkulationen und
erschöpfende Auskünfte kostenlos.*

Leipzig F. A. Brockhaus

Gesetzt aus „Wulso-Kursiv“

HÜBEL & DENCK

KÖNIGL. BAYERISCHE u. KÖNIGL. RUMÄNISCHE

HOFBUCHBINDEREI

LEIPZIG

EINBÄNDE JEDER ART